



**Technische Spezifikationen der Deutschen Bundesbank für  
die Abwicklung von SEPA-Lastschriften im Interbankenzahlungs-  
verkehr über den SEPA-Clearer (SCL) des EMZ 2023 Version 1.0  
(„Technische Spezifikationen SDD/SCL“)**

**gültig ab dem 19. März 2023**

<b>Änderungen/Ergänzungen „Technische Spezifikationen 2021“ Version 1.0</b>	<b>4</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>5</b>
<b>2 Doppeleinreichungskontrolle</b>	<b>6</b>
2.1 Doppeleinreichungskontrolle im SEPA-Clearer	6
2.2 Doppeleinreichungskontrolle bei anderen CSM	7
<b>3 Cross-Reference-Prüfungen</b>	<b>7</b>
3.1 Cross-Reference-Prüfungen im SEPA-Clearer	7
3.2 Cross-Reference-Prüfungen bei anderen CSM	8
<b>4 Daily Reconciliation Report for Direct Debits (DRD)</b>	<b>10</b>
4.1 DRD Header	10
4.2 DRD (pacs.003) Direct Debit Bulks sent Body	11
4.3 DRD (pacs.004) Return/Refund Bulks sent Body	12
4.4 DRD (pacs.007) Reversal Bulks sent Body	13
4.5 DRD (pacs.002) Reject Bulks sent Body	14
4.6 DRD (camt.056) Payment Cancellation Request Bulks sent Body	15
4.7 DRD (pacs.003) Direct Debit Bulks received Body	16
4.8 DRD (pacs.004) Return Bulks received Body	17
4.9 DRD (pacs.007) Reversal Bulks received Body	18
4.10 DRD (pacs.002) Reject Bulks received Body	19
4.11 DRD (camt.056) Payment Cancellation Request Bulks received Body	20
4.12 DRD Trailer	21
<b>5 XML-File-Header</b>	<b>22</b>
5.1 Input Debit File (IDF) Header	22
5.2 Debit Validation File (DVF) Header	22
5.3 Debit Notification File (DNF) Header	22
5.4 Settled Debit File (SDF) Header	22
5.5 Unsettled Debit File (UDF) Header	22
5.6 Result of Settlement File (RSF) Header	22
<b>6 XML Interbanken Nachrichten</b>	<b>23</b>
6.1 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit (pacs.003.001.02)	23
6.2 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject SCL (pacs.002.001.03SCLSDD)	23
6.3 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject (pacs.002.001.03SDD)	23
6.4 SEPA Direct Debit – Interbank Payment Cancellation Request (camt.056.001.01SDD)	23
6.5 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Return/Refund (pacs.004.001.02SDD)	23
6.6 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reversal (pacs.007.001.02)	23
<b>7 Verwendung des Instructing Agent / Instructed Agent</b>	<b>24</b>
<b>8 Fehler-/ Rückweisungs-codes</b>	<b>28</b>
<b>9 Zeichensatz</b>	<b>38</b>
<b>10 Format-/Statuserläuterungen</b>	<b>39</b>

10.1	Formaterläuterungen „XML File Header“ und „Daily Reconciliation Reports“.....	39
10.2	Schemakonforme Belegung von Betragsfeldern.....	39
10.3	Auffüllerkennzeichen in Betragsfeldern.....	39
10.4	Verwendung von Spaces innerhalb von XML-Feldern, hier: „collapsing“- Verfahren“:.....	40
10.5	Angabe von Namensräumen.....	41
<b>11</b>	<b>Komprimierungsverfahren.....</b>	<b>41</b>
11.1	FileAct .....	41
11.2	EBICS .....	41
<b>12</b>	<b>Allgemeine Spezifikationen von Nachrichtenelementen .....</b>	<b>41</b>
<b>13</b>	<b>TARGET-Referenzierung.....</b>	<b>44</b>
<b>14</b>	<b>Automatisierter E-Mail-Versand.....</b>	<b>47</b>
14.1	Wiederholung von Buchungsversuchen.....	47
14.2	Vorabinformation .....	48

## Änderungen/Ergänzungen „Technische Spezifikationen 2021“ Version 1.0

Kapitel	Fundstelle	Änderung/Ergänzung
12		Auswirkungen der TARGET2/T2S-Konsolidierung auf den Ausweis der Buchungsreferenzen in den Gutschrift- und Belastungsanzeigen sowie in den Kontoauszügen

## 1 Einleitung

Alle Verarbeitungsobjekte zwischen dem SEPA-Clearer und den direkten Teilnehmern des SEPA-Clearers werden in Form von physischen Dateien (Files) ausgetauscht. Die Formate der einzelnen Files und Bulks (in Files enthaltene logische Dateien) sind in dem vorliegenden Dokument in den entsprechenden Kapiteln spezifiziert.

Bei Nichteinhaltung der XML Format- und Syntaxregeln, welche in den XSD-Schemadateien definiert sind, wird seitens des SEPA-Clearers eine File-Rückweisung generiert. Ausgangsseitig entsprechen die zur Verfügung gestellten Datenformate den Vorgaben dieser Dokumentation.

Der SDD-Dienst (bestehend aus einem SDD-Core- und einem SDD-B2B-Dienst) des SEPA-Clearers unterstützt SEPA-Lastschriften im XML Format, gemäß ISO20022 und den EPC-Spezifikationen. Prüfungsregeln, die über schematische Validierungen hinausgehen, werden in den nachfolgenden Kapiteln beschrieben.

Die Nachrichtentypen pacs.002.001.03SCL und camt.056.001.01 sind nicht Bestandteil der EPC-Spezifikationen. Der Nachrichtentyp pacs.002.001.03SCL ist eine Rückweisungsnachricht, die vom SEPA-Clearer im Fehlerfall an den Einreicher übermittelt wird, um über zurückgewiesene Bulks oder Einzeltransaktionen (auf Validierungs- oder Buchungsebene) zu informieren. Der Nachrichtentyp camt.056.001.01 wird vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers verwendet, um eine einzelne, zuvor versandte Zahlung (Lastschrift) vor Settlement zu stornieren.

## 2 Doppeleinreichungskontrolle

### 2.1 Doppeleinreichungskontrolle im SEPA-Clearer

Den Teilnehmern am SEPA-Clearer des EMZ wird empfohlen, jede Einzeltransaktion geschäftstäglich eindeutig zu referenzieren. Die Eindeutigkeit einer Zahlung dient der Vermeidung von Doppelzahlungen und erleichtert die Zuordnung bzw. die Nachforschung von Zahlungen.

Der SEPA-Clearer führt eine Doppeleinreichungskontrolle auf File-, Bulk- und Einzeltransaktionsebene durch. Hierzu werden folgende Kriterien berücksichtigt, aus denen sich ein eindeutiger Schlüssel ermitteln lässt:

- Service („COR“ oder „B2B“)
- Referenznummer
- Identifikation der Partei, welche die Referenz vergeben hat
- Interbank Settlement Date bzw. Bearbeitungstag des SEPA-Clearers

Aus der folgenden Tabelle ergeben sich die Doppeleinreichungskriterien auf File-, Bulk- und Einzeltransaktionsebene:

	Herkunft	Service	Referenznummer	BIC	Datum
<b>Files</b>	IDF File Header	COR bzw. B2B	File Referenz  Sofern ein File zurück- gewiesen wurde, muss bei erneuter Einreichung des Files in jedem Fall eine neue File Referenz gebil- det werden.	Sending Institution	-
<b>IDF Bulks</b>	IDF Group Header bzw. Assign- ment	CORE bzw. B2B	Message ID bzw. Identification  Die Eindeutigkeit der <MsgId> muss über die pacs-Typen (pacs.002, pacs.003, pacs.004 und pacs.007) sowie die <Id> des camt.056 gewährleis- tet sein (siehe Erläute- rung zur <MsgId> bzw. <Id>).	Instructing Agent	Interbank Settlement Date
<b>Direct Debit</b>	pacs.003	CORE bzw. B2B	Transaction ID	Creditor Agent	Interbank Settlement Date
<b>Reject/ Refusal</b>	pacs.002	CORE bzw. B2B	Status ID	Original Debtor Agent	Interbank Sett- lement Date <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Einlieferung pacs.002: In Ermangelung des Interbank Settlement Dates auf Group Header Ebene wird stattdessen das Interbank Settlement Date der ersten Zahlung auf Transaktionsebene herangezogen.

	Herkunft	Service	Referenznummer	BIC	Datum
<b>Payment Cancellation Request</b>	camt.056	CORE bzw. B2B	Cancellation ID	Original Creditor Agent	Interbank Settlement Date <sup>2</sup>
<b>Return/ Refund</b>	pacs.004	CORE bzw. B2B (nur Return)	Return ID	Original Debtor Agent	Interbank Settlement Date
<b>Reversal</b>	pacs.007	CORE bzw. B2B	Reversal ID	Original Creditor Agent	Interbank Settlement Date

## 2.2 Doppeleinreichungskontrolle bei anderen CSM

SEPA-Lastschriften, die nicht innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden können, leitet die Deutsche Bundesbank über andere CSM weiter. Um Rejects durch andere CSM aufgrund abweichender Doppeleinreichungskontrollen zu vermeiden, sind die in den folgenden Nachrichtenelementen belegten Referenzen über einen längeren Zeitraum (mindestens 3 Monate), beispielsweise durch Verwendung eines Zeitstempels, eindeutig zu halten:

- Message Identification (Bulk-Ebene; pacs.002, pacs.003, pacs.004 und pacs.007)
- Identification (Bulk-Ebene; camt.056)
- Transaction ID (Einzeltransaktionsebene; pacs.003)
- Return ID (Einzeltransaktionsebene; pacs.004)
- Status ID (Einzeltransaktionsebene; pacs.002)
- Cancellation ID (Einzeltransaktionsebene; camt.056)

Aus der Nichtbeachtung der Belegungsregeln durch einen Teilnehmer resultierende Rückweisungen durch andere CSM wegen Doppeleinreichung sind von dem jeweiligen Teilnehmer zu vertreten. Hieraus gegebenenfalls resultierenden Schäden, Verstöße gegen die in den Rulebooks festgelegten Rückgabefristen etc. gehen zu seinen Lasten.

## 3 Cross-Reference-Prüfungen

### 3.1 Cross-Reference-Prüfungen im SEPA-Clearer

Rückweisungen (pacs.002) und Rückrufe (camt.056) werden im SEPA-Clearer am Fälligkeitstag (Interbank Settlement Date) gemäß dem Bruttoprinzip in derselben Buchungsprozedur wie die Originallastschrift (pacs.003) als gegenläufige Buchung auf den Konten der Teilnehmer verrechnet. Um zu verhindern, dass solche R-Transaktionen ohne eine zu Grunde liegende Originallastschrift zur Buchung gelangen, werden diese Nachrichten mit Fehlercode XT75 zurückgewiesen,

<sup>2</sup> Einlieferung camt.056: In Ermangelung des Interbank Settlement Dates in der gesamten Nachricht wird das Interbank Settlement Date auf Einzelsatzebene für die Doppeleinreichungskontrolle herangezogen.

wenn die Originallastschrift nicht im SEPA-Clearer verarbeitet wurde, bzw. wenn bereits eine R-Transaktion vor Settlement eingereicht wurde.

Die Zuordnung zu der Originallastschrift erfolgt anhand folgender Felder:

O-Tx pacs.003	pacs.002	camt.056
GrpHdr / IntrBkSttlmDt	TxInfAnstSts / OrgnlTxRef / IntrBkSttlmDt	Undrlyg / TxInf / OrgnlIntrBkSttlmDt
DrctDbtTxInf / PmtTpInf/ LclInstrm / Cd	TxInfAnstSts / Org- nlTxRef / PmtTpInf / LclInstrm / Cd	Undrlyg / TxInf / OrgnlTxRef / PmtTpInf / LclInstrm / Cd
DrctDbtTxInf / CdtrAgt / FinInstnld / BIC bzw. BICFI	TxInfAnstSts / OrgnlTxRef / CdtrAgt / FinInstnld / BIC bzw. BICFI	TxInfAnstSts / OrgnlTxRef / CdtrAgt / FinInstnld / BIC bzw. BICFI
DrctDbtTxInf / PmtId / TxId	TxInfAnstSts / OrgnlTxId	Undrlyg / TxInf / OrgnlTxId

Die Verarbeitung von R-Transaktionen nach Settlement (pacs.004 und pacs.007) erfolgt ohne Überprüfung der in den Zahlungsnachrichten referenzierten Originaltransaktionen.

### 3.2 Cross-Reference-Prüfungen bei anderen CSM

Der SEPA-Clearer liefert u. a. R-Transaktionen, die von anderen CSM eintreffen, an die Teilnehmer aus. Diese R-Transaktionen sind von den anderen CSM gegebenenfalls einer Cross-Reference-Prüfung auf Basis der in den einzelnen unter „Doppeleinreichungskontrolle“ aufgeführten Nachrichtenelementen belegten Referenzen sowie den Feldbelegungen weiterer Nachrichtenelemente (z. B. Original Interbank Settlement Date, Original Interbank Settlement Amount,...) der originären Transaktion unterzogen worden, um festzustellen, ob auch die originäre Transaktion über dieses andere CSM abgewickelt worden ist. Ist dies nicht der Fall, wird bei R-Transaktionen nach Settlement (pacs.004 und pacs.007) gegebenenfalls die <OrgnlMsgId> der R-Transaktion mit einem NOMATCH-Identifizierer versehen. Die R-Transaktionen werden dann mit „UNMATCHED“ (oder einer vergleichbaren Information) belegt und weitergeleitet.

Bei eingereichten R-Transaktionen vor Settlement (pacs.002 und camt.056), die über andere CSM weitergeleitet werden, kann bei Transaktionen, bei denen die Cross-Referenzprüfung negativ verläuft, eine Rückweisung der Einzeltransaktion durch das andere CSM erfolgen.

Im Zusammenhang mit der von der EBA CLEARING durchgeführten „Cross-Reference-Prüfung“ lässt die EBA CLEARING die Einreichung von R-Transaktionen nur innerhalb eines



bestimmten – je Nachrichtentyp und Service gegebenenfalls unterschiedlichen – Zeitraums zu. Details hierzu hat die EBA CLEARING in dem Dokument “STEP2 Multi Purpose Direct Debits Core Service and B2B Service Functional Description” (Kapitel 4.4.4) veröffentlicht.

Auszug aus dem Dokument (Stand: 27. November 2017):

Date Validation	Data element validated	CORE	B2B
The latest date (number of TARGET days before D) on which a Request for Cancellation Request can be sent	Sending Date	0	0
The latest date (number of TARGET days before D) on which a Refusal or Reject can be sent	Sending Date	0	0
The latest date (number of TARGET days after D) on which a Reversal can be submitted by the Creditor Agent	Sending Date	5	5
The latest date (number of TARGET days after D) on which a Return can be submitted by the Debtor Agent	Sending Date	5	3
The latest date (number of TARGET days after D) on which a Request for Refund for an Authorized transaction can be submitted by the Debtor Agent	Sending Date	47 <sup>3</sup>	N/A
The latest date (number of calendar days after D) on which a Request for Refund for an <u>U</u> nauthorized transaction can be submitted by the Debtor Agent	Sending Date	440 <sup>4</sup>	N/A

Die Einhaltung der vorgenannten Fristen der EBA CLEARING wird vom SEPA-Clearer nicht geprüft. Die Nichtbeachtung kann daher nach erfolgter Weiterleitung von R-Transaktionen an die EBA CLEARING gegebenenfalls zu Rückweisungen durch die EBA CLEARING führen.

<sup>3</sup> STEP2 M-PEDD Core service will not reject a refund for an authorized transaction if it arrives after the defined timeline

<sup>4</sup> STEP2 will reject a Refund for an unauthorized transaction if it arrives after the defined timeline

## 4 Daily Reconciliation Report for Direct Debits (DRD)

Zusammenstellung der ein- und ausgelieferten SDD-Bulks im SEPA-Clearer, die einem SEPA-Clearer-Teilnehmer geschäftstäglich, am Ende des SEPA-Clearer-Bearbeitungstages im EBCDIC-Format zur Verfügung gestellt wird. Der DRD weist keine XML-Struktur auf. Je SDD-Dienst (Core und B2B) wird ein getrennter DRD (DRD Core oder DRD B2B) dem SEPA-Clearer-Teilnehmer zur Verfügung gestellt..

Die vom SEPA-Clearer über die Kommunikationsinfrastruktur EBICS im ASCII-Format ausgelieferten DRD-Dateien enthalten am Satzende kein Sonderzeichen für den Zeilenvorschub (line feed).

### 4.1 DRD Header

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	HDRD	0
M	Service Identifier	3x	COR oder B2B	4
M	File Type	3x	DRD	7
M	Sending Institution	4!a2!a2!c	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	10
M	Sender's File Reference	16!x	Referenz des SEPA-Clearers	18
M	Date And Time	6!n6!n	YYMMDDHHMMSS	34
M	Test Code	1x	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung.	46
M	Receiving Institution	4!a2!a2!c3!c	BIC des Auftraggebers / Verrechnungsinstitut ( <u>nicht</u> Kommunikationspartner)	47
M	Business Date Clearer	6!n	Geschäftstag des SEPA-Clearers	58

#### 4.2 DRD (pacs.003) Direct Debit Bulks sent Body

Einlieferungen von originären SEPA-Lastschriften durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DDSB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Direct Debit Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number Direct Debit Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value Direct Debit Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk, Bei Komplettrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value Direct Debit Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk, Bei Komplettrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag der enthaltenen Transaktionen in einem Bulk	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „96“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „95“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster</li> </ul>	91

### 4.3 DRD (pacs.004) Return/Refund Bulks sent Body

Einlieferungen von Returns/Refunds durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DFSB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Returns / Refunds Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number Returns / Refunds Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value Returns / Refunds Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk. Bei Kompletrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value Returns / Refunds Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk, Bei Kompletrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag der enthaltenen Transaktionen in einem Bulk	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster</li> </ul>	91

#### 4.4 DRD (pacs.007) Reversal Bulks sent Body

Einlieferungen von Reversals durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DVSB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Reversals Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number Reversals Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value Reversal Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk. Bei Kompletrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value Reversals Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk. Bei Kompletrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag des Bulks	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster</li> </ul>	91

#### 4.5 DRD (pacs.002) Reject Bulks sent Body

Einlieferungen von Rejects durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DJSB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Rejects Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number Rejects Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value Rejects Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value Rejects Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag des Bulks	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster</li> </ul>	91

#### 4.6 DRD (camt.056) Payment Cancellation Request Bulks sent Body

Einlieferungen von Payment Cancellation Requests durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DCSB	0
M	Bulk Reference	35x	<Id> des Assignments	4
M	Number PCR Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number PCR Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value PCR Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk. Bei Kompletrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value PCR Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk. Bei Kompletrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag des Bulks	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster</li> </ul>	91

#### 4.7 DRD (pacs.003) Direct Debit Bulks received Body

Auslieferungen von SEPA Direct Debits des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DDRB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Direct Debits Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value Direct Debits Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „96“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „95“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster</li> </ul>	65



#### 4.8 DRD (pacs.004) Return Bulks received Body

Auslieferungen von Returns des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer.

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DFDB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Returns Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value Returns Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster</li> </ul>	65

#### 4.9 DRD (pacs.007) Reversal Bulks received Body

Auslieferungen von Reversals des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer.

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DVDB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Reversals Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value Reversals Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster</li> </ul>	65

#### 4.10 DRD (pacs.002) Reject Bulks received Body

Auslieferungen von Rejects des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer.

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	"DJRB"	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Rejects Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value Rejects Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster</li> </ul>	65

#### 4.11 DRD (camt.056) Payment Cancellation Request Bulks received Body

Auslieferungen von Payment Cancellation Requests (PCR) des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer.

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DCRB	0
M	Bulk Reference	35x	<Id> des Assignments	4
M	Number PCR Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value PCR Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> </ul> <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster</li> <li>• Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster</li> </ul>	65

#### 4.12 DRD Trailer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	TDRD	0
M	Total number records	6n	Anzahl der DRD Bodies	4

## **5 XML-File-Header**

### **5.1 Input Debit File (IDF) Header**

(BBkIDFBkDirDeb)

siehe Anlage 1

### **5.2 Debit Validation File (DVF) Header**

(BBkDVFBkDirDeb)

siehe Anlage 2

### **5.3 Debit Notification File (DNF) Header**

(BBkDNFBkDirDeb)

siehe Anlage 3

### **5.4 Settled Debit File (SDF) Header**

(BBkSDFBkDirDeb)

siehe Anlage 4

### **5.5 Unsettled Debit File (UDF) Header**

(BBkUDFBkDirDeb)

siehe Anlage 5

### **5.6 Result of Settlement File (RSF) Header**

(BBkRSFBkDirDeb)

siehe Anlage 6

## **6 XML Interbanken Nachrichten**

### **6.1 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit**

(pacs.003.001.02)

siehe Anlage 7

### **6.2 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject SCL**

(pacs.002.001.03SCLSDD)

siehe Anlage 8

### **6.3 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject**

(pacs.002.001.03SDD)

siehe Anlage 9

### **6.4 SEPA Direct Debit – Interbank Payment Cancellation Request**

(camt.056.001.01SDD)

siehe Anlage 10

### **6.5 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Return/Refund**

(pacs.004.001.02SDD)

siehe Anlage 11

### **6.6 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reversal**

(pacs.007.001.02)

siehe Anlage 12

## 7 Verwendung des Instructing Agent / Instructed Agent

Nachfolgend wird ein Überblick darüber gegeben, wie die Belegung des *Instructing Agent*, des *Instructed Agent*, der *Receiving Institution* und *Sending Institution* in den unterschiedlichen Nachrichtenebenen (File-, Bulk- oder Einzeltransaktionsebene) vorgenommen werden soll. Gemäß den ISO 20022 Spezifikationen müssen die „InstructedAgentRule“ und „InstructingAgentRule“ eingehalten werden. Die letztgenannte Regel beinhaltet ein Ausschlussprinzip, nach welchem der *Instructing Agent* entweder nur im Group Header oder nur auf Einzeltransaktionsebene angegeben werden darf. Dieses Prinzip findet ebenfalls beim *Instructed Agent* Anwendung.

Die folgende Erläuterung dient **nicht** dazu, alle Datenelemente, die in einer SEPA-Lastschriftzahlungsnachricht mit einem BIC belegt werden können bzw. müssen, abzubilden, sondern der Kennzeichnung der wesentlichen Akteure in der Zahlungsabwicklung mit dem SEPA-Clearer.

### Die Bedeutung der einzelnen Akteure im Überblick:

**FileHeader Sending Institution <SndgInst>**: Belegung mit dem BIC des Senders der Datei (Kommunikationspartner).

Eine in den SEPA-Clearer eingelebte Datei (File) kann Bulks von einem oder mehreren *Instructing Agents* enthalten. Der BIC der *Sending Institution* kann vom BIC des *Instructing Agent* abweichen und muss nicht im SCL-Directory veröffentlicht sein. Dies ist zum Beispiel bei technischen Dienstleistern der Fall, die selbst kein Teilnehmer am SEPA Clearer sind.

Eine vom SEPA-Clearer versandte Datei enthält genau ein Bulk. Als *Sending Institution* wird „MARKDEFF“ (im Test: „MARKDEF0“) angegeben.

**FileHeader Receiving Institution <RcvgInst>**: BIC des Empfängers der Datei (Kommunikationspartner).

Eine vom SEPA-Clearer versandte Datei (File) enthält genau ein Bulk für einen *Instructed Agent*. Der BIC der *Receiving Institution* kann vom BIC des *Instructed Agent* abweichen und muss nicht im SCL-Directory veröffentlicht sein. Dies ist zum Beispiel bei technischen Dienstleistern der Fall, die selbst kein Teilnehmer am SEPA Clearer sind.

In einer in den SEPA-Clearer eingelebten Datei muss als *Receiving Institution* „MARKDEFF“ (im Test: „MARKDEF0“) angegeben sein.

**GroupHeader Instructing Agent <InstgAgt>**<sup>5</sup>: BIC des Auftraggebers eines in den SEPA-Clearer eingelebten Bulks. Dieser BIC kann – muss allerdings nicht – im SCL-Directory veröffentlicht sein. Der Auftragsgegenwert des eingereichten Bulks wird auf dem vom Einreicher für die Durchführung der geldlichen Verrechnung mit dem SEPA-Clearer festgelegten technischen Unterkonto in TARGET im Rahmen des entsprechenden SDD-/SCC-

---

<sup>5</sup> Gilt bei Einreichungen analog für den Assigner im Assignment des Nachrichtentyps camt.056.



Buchungszyklus verrechnet. Der BIC des *Instructing Agent* im Group Header kann vom BIC des Zahlungsdienstleisters auf Einzelsatzebene abweichen.

In vom SEPA-Clearer ausgelieferten Dateien ist das Feld *Instructing Agent* im Group Header nicht belegt.

**GroupHeader Instructed Agent <InstdAgt>:**<sup>6</sup> Das Feld *Instructed Agent* enthält in vom SEPA-Clearer ausgelieferten Dateien den BIC des SEPA-Clearer-Teilnehmers, dessen technisches Unterkonto in TARGET im Rahmen des entsprechenden SDD-/SCC-Buchungszyklus für die Verrechnung herangezogen wird. Dieser BIC kann – muss allerdings nicht – im SCL-Directory veröffentlicht sein. Der BIC des *Instructed Agent* kann vom BIC des *Debtor/Creditor Agent* auf Einzelsatzebene abweichen.

Bei Einreichungen in den SEPA-Clearer darf dieses Feld nicht belegt sein.

**Einzeltransaktionsebene Instructing Agent <InstgAgt>:**<sup>7</sup> BIC des ursprünglichen Einreichers des Bulks in den SEPA-Clearer, in dem die Transaktion enthalten war. Dieser BIC wird bei der Auslieferung der Transaktion auf Einzeltransaktionsebene durch den SEPA-Clearer belegt und kann – muss allerdings nicht – im SCL-Directory veröffentlicht sein. Der BIC des *Instructing Agent* kann vom BIC des *Debtor/Creditor Agent* auf Einzelsatzebene abweichen.

Bei Einreichungen in den SEPA-Clearer darf dieses Feld nicht belegt sein.

**Einzeltransaktionsebene Instructed Agent <InstdAgt>:**<sup>8</sup> Feld wird auf Einzeltransaktionsebene nicht unterstützt und ist auch nicht Bestandteil der Schemadateien des SEPA-Clearers.

**Einzeltransaktionsebene Debtor Agent BIC <DbtrAgt>:** BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlers (Debtor Bank). Dieser BIC muss zwingend im SCL-Directory enthalten sein und ist das Schlüsselkriterium für die Durchführung einer Leitwegsteuerung im SDD-Dienst.

**Einzeltransaktionsebene Creditor Agent BIC <CdtrAgt>:** BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers (Creditor Bank). Dieser BIC muss im SCL-Directory enthalten sein.

---

<sup>6</sup> Gilt bei Auslieferungen analog für den Assignee im Assignment des Nachrichtentyps camt.056.

<sup>7</sup> Gilt bei Auslieferungen analog für den Assigner auf Einzeltransaktionsebene des Nachrichtentyps camt.056.

<sup>8</sup> Gilt bei Auslieferungen analog für den Assignee auf Einzeltransaktionsebene des Nachrichtentyps camt.056.

## Belegungsbeispiel für die maximale Anzahl unterschiedlicher BICs in einem Input Debit File:

### File-Header:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<SCLSDD:BBkIDFBkDirDeb xmlns:SCLSDD="urn:BBkIDF:xsd:BBkIDFBkDirDeb"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="urn:BBkIDF:xsd:BBkIDFBkDirDeb BBkIDFBkDirDeb.xsd">

  <SCLSDD:SndgInst>AAAADEAAXX</SCLSDD:SndgInst>
  <SCLSDD:RcvgInst>MARKDEF0</SCLSDD:RcvgInst>
  <SCLSDD:FileRef>2017053001020212</SCLSDD:FileRef>
  <SCLSDD:SrcId>COR</SCLSDD:SrcId>
  <SCLSDD:TstCode>T</SCLSDD:TstCode>
  <SCLSDD:FType>IDF</SCLSDD:FType>
  <SCLSDD:FDtTm>2017-05-30T09:14:24</SCLSDD:FDtTm>
  <SCLSDD:NumDDBlk>1</SCLSDD:NumDDBlk>
  <SCLSDD:NumPCRBk>0</SCLSDD:NumPCRBk>
  <SCLSDD:NumREJBk>0</SCLSDD:NumREJBk>
  <SCLSDD:NumRVSBk>0</SCLSDD:NumRVSBk>
  <SCLSDD:NumRFRBk>0</SCLSDD:NumRFRBk>

  <!-- BIC eines technischen Dienstleisters, der selbst nicht Teilnehmer am SEPA-Clearer ist, vom SCL-Teilnehmer jedoch als einlieferungsrechtig gemeldet worden ist. -->
  <SCLSDD:SndgInst>AAAADEAAXX</SCLSDD:SndgInst>
```

### Group Header:

```
<SCLSDD:FIToFICstmDrctDbt xmlns="urn:iso:std:iso:20022:tech:xsd:sdd:pacs.003.001.02">
  <GrpHdr>
    <MsgId>BBBBDEBBXX2017053001020212001</MsgId>
    <CreDtTm>2017-05-30T09:14:24</CreDtTm>
    <NbOfXs>00001</NbOfXs>
    <TtlIntrBkSttlmAmt Ccy="EUR">1.00</TtlIntrBkSttlmAmt>
    <IntrBkSttlmDt>2017-05-31</IntrBkSttlmDt>
    <SttlmInf>
      <InstgAgt>
        <FinInstnId>
          <BIC>BBBBDEBBXX</BIC>
        </FinInstnId>
      </InstgAgt>
    </SttlmInf>
  </GrpHdr>

  <!-- BIC des SCL-Teilnehmers, dessen Konto für die geldliche Verrechnung herangezogen wird; kann im SCL-Ereichbarkeitsverzeichnis veröffentlicht sein. -->
  <BIC>BBBBDEBBXX</BIC>
```

**Einzelsatzebene:**

```

<DrctDbtTxInf>
  <PmtId>
    <EndToEndId>NOTPROVIDED</EndToEndId>
    <TxId>CCCCDECCXX2017053001020212001001</TxId>
  </PmtId>
  <PmtTplnf>
    <IntrBkSttlmAmt Ccy="EUR">1.00</IntrBkSttlmAmt>
    <ChrgBr>SLEV</ChrgBr>
    <ReqdColltnDt>2017-05-31</ReqdColltnDt>
  </PmtTplnf>
  <DrctDbtTx>
    <Cdtr>
      <CdtrAcct>
        <CdtrAgt>
          <FinInstnId>
            <BIC>CCCCDECCXX</BIC> → BIC der ersten Inkassostelle;
            muss im SCL-
            Erreichbarkeitsverzeichnis
            veröffentlicht sein.
          </FinInstnId>
        </CdtrAgt>
      </Cdtr>
      <Dbtr>
        <DbtrAcct>
          <DbtrAgt>
            <FinInstnId>
              <BIC>DDDDDEDD</BIC> → BIC der Zahlstelle; muss im
              SCL-Erreichbarkeitsverzeichnis
              veröffentlicht sein.
            </FinInstnId>
          </DbtrAgt>
        </Dbtr>
      </DrctDbtTx>
    </DrctDbtTxInf>
  </SCLSDD:FIToFICstmrDrctDbt>
</SCLSDD:BBkIDFBkDirDeb>

```

## 8 Fehler-/ Rückweisungscode

Fehlercodes im Zusammenhang mit der Strukturüberprüfung eines Input Debit File (IDF) durch den SEPA-Clearer

Die beschriebenen Fehler führen zur Rückweisung des gesamten Files (Ausnahme A01) mittels DVF.

Fehlercode	Fehlerbeschreibung deutsch
A01	IDF wurde teilweise zurückgewiesen.
R02	Bezeichnung des Dateinamens ist nicht regelkonform. (Code wird zurzeit nicht genutzt)
R04	BIC des Senders im Dateinamen ist nicht regelkonform. (Code wird zurzeit nicht genutzt)
R07	SWIFTNet FileAct Request Type ist nicht regelkonform
R09	IDF wurde vollständig zurückgewiesen, da diese aus sonstigen Gründen nicht regelkonform ist. (z. B. von „UTF-8“ abweichender Zeichensatzangabe)
R10	IDF stimmt nicht mit dem Schema überein und kann daher nicht verarbeitet werden.
R11	Falscher BIC des Senders (<SndgInst>)
R12	Falscher BIC des Empfänges (<RcvgInst>)
R13	IDF ist eine Doppeleinreichung.
R14	Fehlerhafter Testcode (<TstCode>)
R18	Anzahl der „Direct Debit“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein.
R19	Anzahl der „Payment Cancellation Request“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein.
R20	Anzahl der „Return/Refund“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein.
R21	Anzahl der „Reject“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein
R22	Anzahl der „Reversal“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein
S01	IDF wird aufgrund des Überschreitens der maximal zulässigen Anzahl der Bulks zurückgewiesen

Fehlercodes im Zusammenhang mit der Strukturüberprüfung eines Bulks durch den SEPA-Clearer

Die beschriebenen Fehler führen zur Rückweisung des gesamten Bulks (Ausnahme: B01) mittels DVF.

<b>Fehlercode</b>	<b>Fehlerbeschreibung</b>	<b>Typ</b>	<b>paces.002SCL</b>
B01	Bulk ist teilweise zurückgewiesen.	PRTRY	X
B02	Maximal zulässige Anzahl von Transaktionen innerhalb eines Bulks ist überschritten.	PRTRY	X
B03	Anzahl der Transaktionen innerhalb eines Bulks stimmt nicht mit dem im Group Header angegebenen Wert überein.	PRTRY	X
B05	Gesamtbetrag im Feld <TtlIntrBkSttlmAmt>, <TtlRtrdIntrBkSttlmAmt> oder <TtlRvsdIntrBkSttlmAmt> stimmt nicht mit der Summe der Transaktionsbeträge im Bulk überein.	PRTRY	X
B09	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da alle dazugehörigen Transaktionen zurückgewiesen wurden. Die Rückweisungsgründe der Einzeltransaktionen werden entsprechend ausgewiesen.	PRTRY	X
B10	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da der „Instructing Agent“ im Group Header des IDF vorhanden sein muss oder der angegebene „Instructing Agent“ für die eingereichte Zahlungsart nicht einreichungsberechtigt ist, oder die im File Header angegebene Sending Institution für den angegebenen Instructing Agent nicht einreichungsberechtigt ist.	PRTRY	X
B11	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da der „Instructed Agent“ im Group Header des IDF nicht vorhanden sein darf.	PRTRY	X
B12	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da der „Assigner“ nicht einreichungsberechtigt oder der „Assignee“ nicht korrekt belegt ist, oder die im File Header angegebene Sending Institution für den angegebenen Assigner nicht einreichungsberechtigt ist.	PRTRY	X
B14	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da die <Msgld> bzw. <Id>doppelt vorkommt.	PRTRY	X
B15	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da das Datum im Feld <IntrBkSttlmDt> bzw. <OrgnllIntrBkSttlmDt> nicht im erlaubten Zeitraum liegt.	PRTRY	X
B30	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da Einreichung mit einem Nachrichtentyp für R-Transaktionen zwischen 10.00 Uhr und 15.00 Uhr (SDD-Core-Dienst) bzw. zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr (SDD-B2B-Dienst) erfolgte.	PRTRY	X
B40	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da mehr als 999 fehlerhafte Transaktionen enthalten sind. Es werden nur die Rückweisungsgründe der validierten, fehlerhaften Einzeltransaktionen ausgewiesen.	PRTRY	X

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Typ	pacs.002SCL
B97	Bulk (pacs.002 bzw. camt.056) ist vollständig zurückgewiesen, da kein eindeutiges <IntrBkSttlmDt> bzw. <OrnglIntrBkSttlmDt> zu ermitteln war.	PRTRY	X
B98	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da die <Msgld> (GrpHdr) bzw. <Id> (Assgnmt) nicht den Formatvorgaben entspricht.	PRTRY	X
B99	Rückweisung eines Bulks aus sonstigen Gründen.	PRTRY	X

Einzeltransaktionsbezogene Fehlercodes (SEPA-Clearer/SCL und andere CSM) bzw. Rückgabe-Codes (Zahlungsdienstleister/ZDL) je Einzeltransaktion:

*In den letzten fünf Spalten sind die Nachrichtentypen angegeben, in welchen der jeweilige Fehlercode als Grund für die R-Transaktion bzw. Rückweisung genutzt werden kann.*

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
AC01	IncorrectAccountNumber	Account Identifier incorrect (i.e. invalid IBAN or account number does not exist)	Fehlerhafte/ungültige Konto-num- mer (z. B. falsche IBAN oder Kon- tonummer existiert nicht)	ZDL / SCL	ISO		X		X	
AC04	ClosedAccountNumber	Account closed	Konto erloschen	ZDL	ISO		X		X	
AC06	BlockedAccount	Account blocked Account blocked for Direct Debit by the Debtor	Konto gesperrt Konto vom Zahlungspflichtigen für Lastschriften gesperrt	ZDL	ISO		X		X	
AC13	InvalidDebtorAccount Type	Debtor account is a con- sumer account	Der Inhaber des Zahlungskontos ist ein Verbraucher	ZDL	ISO		X		X	
AGNT	IncorrectAgent	Agent in the payment work- flow is incorrect	Beteiligte Bank in der Zahlung ist nicht korrekt.	ZDL	ISO	X				
AG01	TransactionForbidden	Direct Debit forbidden on this account for regulatory reason	Lastschrift ist für dieses Konto grundsätzlich nicht erlaubt.	ZDL	ISO		X		X	
AG02	InvalidBankOperation Code	Operation code/transaction code/sequence type incor- rect, invalid file format. Usage Rule: To be used to indicate an incorrect 'opera- tion code / transaction code / sequence type'.	Ungültiger Transaktionscode, un- gültiges Dateiformat oder ungülti- ger Sequence Type.	ZDL / SCL	ISO		X		X	
AM04	InsufficientFunds	Insufficient funds	Fehlende Deckung	ZDL	ISO		X		X	X

Code	ISO 2022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
AM05	Duplication	Duplicate collection/entry	Doppeleinreichung	ZDL / SCL / andere CSM	ISO		X	X	X	X
BE05	UnrecognisedInitiating Party	Identifier of the Creditor In- correct	Unbekannter Auftraggeber –Credi- tor ID nicht korrekt	ZDL	ISO		X		X	
CNOR	Creditor bank is not reg- istered	Creditor bank is not regis- tered under this BIC in the CSM	Der Zahlungsdienstleister des Zah- lungsempfänger ist unter diesem BIC nicht im CSM registriert	ZDL	ISO		X			
CURR	IncorrectCurrency	Currency of the payment is incorrect	Währung der Zahlung (=EUR) ist nicht korrekt.	ZDL	ISO	X				
CUST	RequestedByCustomer	---	Rückruf durch Kunden	ZDL	ISO	X				
CUTA	CancelUponUnableTo Apply	---	Rückruf auf Grund Ermittlungser- suchens	ZDL	ISO	X				
DNOR	Debtor bank is not regis- tered	Debtor bank is not registered under this BIC in the CSM	Der Zahlungsdienstleister des Zah- lers ist unter diesem BIC nicht im CSM registriert	ZDL	ISO		X			
DUPL	DuplicatePayment	Payment is a duplicate of an- other payment	Doppelzahlung	ZDL	ISO	X				
DT01	InvalidDate		Das Datum liegt nicht innerhalb des von anderen CSM vorgesehe- nen Zeitrahmens (siehe auch Ziffer 2 (2) Cross-Referenzierung durch andere CSM) bzw. nicht innerhalb des vorgesehenen Zeitkorridors des SEPA-Clearers.	SCL / andere CSM	ISO					X



Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
ED05	SettlementFailed		Settlement fehlgeschlagen (Rückweisung mittels RSF)	ZDL / SCL / andere CSM	ISO / PRTRY		X			X
FRAD	---	---	Zahlung erfolgte in betrügerischer Absicht	ZDL	PRTRY	X				
MD01	NoMandate	No valid mandate	Kein gültiges Mandat	ZDL	ISO		X		X	X
MD02	MissingMandatory InformationInMandate	Mandate missing or incorrect.	Fehlendes Mandat bzw. Mandatsangaben nicht korrekt.	ZDL	ISO		X			X
MD06	RefundRequestedByEnd Customer	<u>Refund</u> : Disputed authorised transaction.	<u>Refund</u> : Lastschrift-Widerspruch durch den Zahlungspflichtigen	ZDL	ISO				X	
MD07	EndCustomerDeceased	Debtor deceased	Kontoinhaber verstorben	ZDL	ISO		X		X	
MS02	NotSpecifiedReason CustomerGenerated	Refusal by the debtor	Rückweisung durch Zahlungspflichtigen	ZDL	ISO		X	X	X	
MS03	NotSpecifiedReason AgentGenerated	Reason not specified	Rückgabegrund vom Zahlungsdienstleister nicht spezifiziert	ZDL / andere CSM	ISO		X	X	X	X
PY01	---	---	Die Transaktion kann nicht verarbeitet werden, da der Zahlungsdienstleister des Zahlers und/oder der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers nicht als direkter oder indirekter Teilnehmer am STEP2 SDD Service gemeldet ist.	SCL	PRTRY					X
RC01	BankIdentifierIncorrect	Bank Identifier incorrect (i.e. invalid BIC)a	Ungültiger BIC	ZDL	ISO		X		X	

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
RR01	MissingDebtorAccount OrIdentification	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von auf- sichtsrechtlichen Gründen	ZDL	ISO		X		X	
RR02	MissingDebtorNameOr Address	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von auf- sichtsrechtlichen Gründen	ZDL	ISO		X		X	
RR03	MissingCreditorNameOr Address	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von auf- sichtsrechtlichen Gründen	ZDL	ISO		X		X	
RR04	Regulatory Reason	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von auf- sichtsrechtlichen Gründen	ZDL	ISO		X		X	
SL01	DueToSoecificServices OfferedByDebtorAgent	Specific Service offered by the Debtor Bank	Rückgabegrund: besonderer Ser- vice der Debtor Bank, wonach alle nicht ausdrücklich vom Kunden au- thorisierten Lastschriften zurückge- geben werden.	ZDL	ISO		X		X	
TECH	---	---	Zahlung erfolgte irrtümlich wegen technischer Probleme	ZDL	PRTRY	X				
UPAY	UnduePayment	---	Zahlung ist nicht berechtigt.	ZDL	ISO	X				
XD19	---	---	Wird vergeben, wenn der Länder- code ein gültiger ISO- oder SEPA- Ländercode ist, der (länderspezifi- sche) Aufbau der IBAN oder die Prüfziffer jedoch fehlerhaft sind. Das Feld mit der fehlerhaften IBAN ist im Feld <StsRsn> angegeben	SCL	PRTRY					X

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
XT13	---	---	Die Transaktion beinhaltet mindestens ein nicht unterstütztes Feld. Mindestens ein Pflichtfeld ist nicht in der Transaktion enthalten. Das fehlerhafte XML Feld ist mit dem Fehlercode versehen (falls vorhanden)	SCL	PRTRY					X
XT27	---	---	Die Transaktion beinhaltet mindestens ein Element mit einem BIC, der nicht im SCL-Directory vorhanden ist.	SCL	PRTRY					X
XT33	---	---	Der Inhalt mindestens eines XML Elements hat nicht das erforderliche Format. Das fehlerhafte XML Feld ist mit dem Fehlercode versehen.	SCL	PRTRY					X
XT43	---	---	Art der Lastschrift (CORE/ B2B) weicht von der Belegung der <Srvcl> im File Header ab.	SCL	PRTRY					X
XT53	---	---	Prüfung des Creditor Identifiers (<CdrSchmld><Id>) hinsichtlich Struktur/Prüfziffer fehlgeschlagen.	SCL	PRTRY					X
XT73	---	---	Die beiden Zeichen für den Ländercode sind kein gültiger ISO- oder SEPA- Ländercode	SCL	PRTRY					X

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
XT74	---	---	Fehlerhafte zugrundeliegende Originaltransaktion. Weitere Prüfung erforderlich.	andere CSM	PRTRY					X
XT75	---	---	Fehlerhafter Status der zugrundeliegenden Originaltransaktion aus der R-Nachricht. Keine weiteren Aktionen nötig.	SCL / andere CSM	PRTRY					X
XT76	---	---	Ungültiger Fehlercode (im Return/Refund)	SCL	PRTRY					X
XT77	---	---	Der ursprünglich beauftragte Betrag <OrgnlIntrBkSttlmAmt> wurde nicht gefunden bzw. stimmt nicht mit Betrag der Originaltransaktion überein.	andere CSM	PRTRY					X
XT78	---	---	pacs.004.001.01: Die Betragsangabe in <OrgnlIntrBkSttlmAmt> + <CompstnAmt> + <ChrgsInf> <Amt> muss den Betrag in <RtrdIntrBkSttlmAmt> ergeben, falls <CompstnAmt> und/oder <ChrgsInf><Amt> vorhanden.	SCL / andere CSM	PRTRY					X
XT79	---	---	Dem <DbtrAgt> ist es nicht erlaubt Lastschriften zu erhalten. Einem indirekten Teilnehmer muss es erlaubt sein, Lastschriften aus dem Clearingsystem zu erhalten.	andere CSM	PRTRY					X

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
XT80	---	---	Dem <CdrAgt> ist es nicht erlaubt Lastschriften zu senden. Einem indirekten Teilnehmer muss es erlaubt sein, Lastschriften an das Clearingsystem zu senden.	andere CSM	PRTRY					X
XT99	---	---	Rückweisung einer Lastschrift aus sonstigen Gründen (Code wird zurzeit nicht genutzt)	SCLr	PRTRY					X

## 9 Zeichensatz

Der SEPA-Clearer unterstützt den vollen UTF-8 Zeichensatz.

Gemäß den SEPA-Rulebooks müssen Zahlungsdienstleister in der Lage sein, den gemeinhin in der internationalen Kommunikation genutzten lateinischen Zeichensatz wie folgt zu unterstützen:

```
a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z  
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z  
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9  
/ - ? : ( ) . , ' +  
Space
```

Allerdings kann es bilaterale oder multilaterale Vereinbarungen geben, einen oder mehrere Zeichensätze des UTF-8 über den lateinischen Zeichensatz hinaus (z. B. griechischer Zeichensatz) zu unterstützen. Dies gilt insbesondere für die Nachrichtenelemente, welche Verwendungszweckinformation, Namen und Adresse des Zahlers und Zahlungsempfängers enthalten. Sofern nicht schematisch eingeschränkt, liefert der SEPA-Clearer daher Datensätze mit über den lateinischen Zeichensatz hinausgehenden Zeichen des UTF-8-Zeichensatzes unverändert an den Empfänger aus.

### Prüfungen des SEPA-Clearers

(1) Der SEPA-Clearer prüft bei eingelieferten Files (IDF), ob der Prolog entsprechend der erwarteten Nutzung des Zeichensatzes „UTF-8“ wie folgt belegt ist:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
```

Bei Angabe eines davon abweichenden Zeichensatzes wird das File mit Fehlercode R09 vollständig zurückgewiesen.

(2) Vom SEPA-Clearer werden keine über die Prüfung auf Einhaltung des UTF-8 Zeichensatzes hinausgehenden Prüfungen vorgenommen.

## 10 Format-/Statuserläuterungen

### 10.1 Formaterläuterungen „XML File Header“ und „Daily Reconciliation Reports“

Format	Erläuterung
a	Alpha, Großbuchstaben
c	Alphanumerisch, Buchstaben: Großbuchstaben
d	Dezimal einschließlich Dezimalpunkt, 2 Nachkommastellen
n	Numerisch
x	Zeichen gem. Latin Character Set, ggf. durch XSD-Schemadatei eingeschränkt (siehe auch Kapitel Zeichensatz)
3la	Genau 3 alphanumerische Zeichen
ISODate	YYYY-MM-DD
ISODateTime	YYYY-MM-DDThh:mm:ss
<b>Status</b>	
M	Mandatory (Pflicht-Feld)
O	Optional (Kann-Feld)

### 10.2 Schemakonforme Belegung von Betragfeldern

Belegungsbeispiel		Verarbeitung im SEPA-Clearer
996.5	1 Nachkommastelle	996.50
997.	ohne Nachkommastellen	997.00
998	ohne Punkt und ohne Nachkommastellen	998.00

Eingereichte Files, die Betragsangaben mit einem „Komma“ und/oder mehr als zwei Nachkommastellen enthalten, sind nicht schemakonform und werden daher mit Fehlercode R10 zurückgewiesen. Die Betragsangaben auf Einzeltransaktionsebene dürfen nicht kleiner als 0.01 und nicht größer als 999999999.99 sein.

### 10.3 Auffüllerkennzeichen in Betragfeldern

Toleriert werden vom XML Parser Zeichen, die im XML-Kontext als „Auffüller“ interpretiert werden. Im XML-Umfeld sind „Auffüllerkennzeichen“ in den Betragfeldern zwar erlaubt, eine Verwendung kann aber bei dem empfangenden/weiterverarbeitenden Institut zu Verarbeitungsproblemen führen. Wir empfehlen daher, auf diese Auffüllerzeichen zu verzichten.

Folgende „Auffüller“ werden vom XML Parser interpretiert und vom SCL wie folgt weitergeleitet/verarbeitet:

## 1. Auffüllende Nullen vor dem Dezimalpunkt<sup>9</sup>

Der SEPA-Clearer ignoriert die überzähligen Nullen und liefert die Betragsangabe mit dem ersten und letzten signifikanten Zeichen an den SCL-Teilnehmer aus:

### Beispiel:

Einlieferung in den SCL:

```
<IntrBkSttImAmt Ccy="EUR">0000000000000001.01</IntrBkSttImAmt>
```

Auslieferung aus dem SCL:

```
<IntrBkSttImAmt Ccy="EUR">1.01</IntrBkSttImAmt>
```

## 2. „Spaces“ im Betragsfeld

Der SEPA-Clearer ignoriert die überflüssigen Spaces und liefert die Betragsangabe mit dem ersten und letzten signifikanten Zeichen an den SCL-Teilnehmer aus.

### Beispiel:

Einlieferung in den SCL:

```
<IntrBkSttImAmt Ccy="EUR">                2.02                </IntrBkSttImAmt>
```

Auslieferung aus dem SCL:

```
<IntrBkSttImAmt Ccy="EUR">2.02</IntrBkSttImAmt>
```

## 10.4 **Verwendung von Spaces innerhalb von XML-Feldern, hier: „collapsing“-Verfahren<sup>9</sup>:**

Die sogenannten "white spaces" sind Standard im XML-Umfeld. Sie sind auch für den Datentyp "decimal", der für das Betragsfeld hinterlegt ist, erlaubt.

Einschränkungen hierzu sind weder im ISO20022-Standard noch in den Implementation Guidelines des EPC vorgesehen. In der Regel können "white spaces" von XML-Parsern verarbeitet werden. Probleme treten z.B. dann auf, wenn eigene Lösungen programmiert wurden oder die XML-Datensätze zur Weiterverarbeitung in andere Formate umgesetzt werden.

Wir empfehlen daher, auf Spaces innerhalb der Tags zu verzichten, da diese bei dem empfangenden/weiterverarbeitenden Institut zu Verarbeitungsproblemen führen können.

CSM haben in ihren Schemadateien die Formatregeln für zahlreiche Felder, die von „string“ abgeleitet sind, wie folgt festgelegt. In der Beschreibung wurde in den Schemadateien das Facet „white spaces“ auf „collapse“ gesetzt. Einzelheiten zur Vorgehensweise im Rahmen des XML Parsing können der Beschreibung aus der „W3C Recommendation 28 October 2004, XML Schema Part 2: Datatypes Second Edition“ entnommen werden: <http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#rf-whiteSpace>

Das „collapsing“-Verfahren wurde aus Gründen der Interoperabilität in die Schemadateien des SEPA-Clearers wirkungsgleich übernommen, so dass im Ergebnis erforderlichenfalls sowohl

---

<sup>9</sup> Nullen hinter der zweiten Nachkommastelle werden durch die Schemavalidierung ausgeschlossen.



Einlieferungen in den SEPA-Clearer, als auch Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer dem vorgenannten Procedere im Rahmen des XML Parsing unterzogen werden.

## 10.5 Angabe von Namensräumen

Message Instances (Nachrichtenaustausch zwischen Zahlungsdienstleister und dem SEPA-Clearer) müssen die Namensraum-Deklaration auf Bulkebene enthalten. Diese Deklaration gilt dann für alle „Tags“ innerhalb der Nachricht, eine Kennung der einzelnen Tags mit dem Prefix „sw“ ist demnach entbehrlich. Die SCL-Teilnehmer müssen sicherstellen, sich an die vorgegebenen Belegungen / vorgegebene Deklaration zu halten.

Auslieferungsnachrichten des SCL an Zahlungsdienstleister werden ebenfalls ohne Angabe des Prefixes auf „Tag-Ebene“ erfolgen.

Beispiel Message instance:

```
<SCLSDD:pacs.003.001.02 xmlns="urn:iso:std:iso:20022:tech:xsd:sdd:pacs.003.001.02">  
  <GrpHdr>  
    <MsgId>BBBBBBBBB20080104-123456</MsgId>
```

## 11 Komprimierungsverfahren

### 11.1 FileAct<sup>10</sup>

Der Austausch der Dateien kann auf Wunsch des Kunden in beiden Richtungen komprimiert oder unkomprimiert erfolgen. Als Komprimierungsverfahren werden zugelassen:

- FLAM<sup>11</sup> (bei FLAM wird als Komprimierungsmodus ADC verwendet, da hierbei der Komprimierungsfaktor am größten ist)
- ZIP
- GZIP

### 11.2 EBICS<sup>12</sup>

Im EBICS-Verfahren ist beim Austausch der Dateien in beiden Richtungen zwingend das Komprimierungsverfahren ZIP zu unterstützen.

## 12 Allgemeine Spezifikationen von Nachrichtenelementen

### Gläubiger-Identifikationsnummer (Creditor Identifier, AT-02 / AT-18)

---

<sup>10</sup> siehe "Verfahrensregeln zur Kommunikation über SWIFTNet FileAct für den elektronischen Massenzahlungsverkehr (EMZ) und den SEPA-Clearer des EMZ (SCL)".

<sup>11</sup> FLAM (Frankenstein-Limes-Access-Method) ist ein Warenzeichen der limes datentechnik gmbh, Bad Homburg

<sup>12</sup> siehe "Verfahrensregeln der Deutschen Bundesbank zur Kommunikation über EBICS mit Einlagenkreditinstituten und sonstigen Kontoinhabern mit Bankleitzahl"

Das SEPA-Lastschriftmandat sieht ein Merkmal zur kontounabhängigen und eindeutigen Kennzeichnung des Lastschriftgläubigers (Gläubiger-Identifikationsnummer/ Creditor Identifier) vor. Dieses Merkmal ist verpflichtend beim Einzug einer SEPA-Lastschrift im SEPA-Datensatz mitzugeben.

Gemeinsam mit der vom Lastschriftgläubiger vergebenen Mandatsreferenznummer wird die Gläubiger-Identifikationsnummer über die gesamte Zahlungsprozesskette hinweg bis zum Zahler im SEPA-Datensatz weitergeleitet. Diese Kennzeichnung muss eindeutig und zeitlich beständig sein, um dem Zahler und seinem Zahlungsdienstleister die Prüfung eines Mandats bei der Vorlage von Lastschrifteinzügen zu ermöglichen. Die Vergabe der Gläubiger-Identifikationsnummer erfolgt durch die Deutsche Bundesbank im Rahmen ihres Internetauftritts unter [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de).

Die Gläubiger-Identifikationsnummer hat den in den EPC Implementation Guidelines unter AT-02 definierten Aufbau. Außerdem sind Groß-/Kleinschreibung und Leerzeichen bei der Gläubiger-Identifikationsnummer unbeachtlich.

#### Formatregel:

- Stellen 1 und 2 enthalten das ISO Länderkennzeichen
- Stellen 3 und 4 enthalten die Prüzziffern
- Stellen 5 bis 7 enthalten die Geschäftsbereichskennung (Creditor Business Code), welche vom Lastschriftgläubiger mit beliebigen Werten belegt werden kann. Dabei sind allerdings keine Leerzeichen zulässig. Standardmäßig wird die Geschäftsbereichskennung mit der Konstante „ZZZ“ belegt.
- Stellen 8 bis zu 35 enthalten den länderspezifischen Teil
- Hinweis: Die Berechnung der Prüzziffern erfordert die folgenden vorbereitenden Schritte:
  - o Führende Leerzeichen werden nicht berücksichtigt
  - o Die Stellen 1 bis 7 dürfen keine Leerzeichen enthalten

Die folgenden Belegungen sind somit nicht zulässig und würden zu einer Rückweisung der entsprechenden Transaktionen mit Fehlercode XT53 führen:

```
<Id> DE98Zz Z09999999999 </Id>  
<Id> DE98Z zZ099999999999 </Id>  
<Id> DE98 ZzZ099999999999 </Id>  
<Id> DE9 8ZzZ099999999999 </Id>  
<Id> DE 98ZzZ099999999999 </Id>  
<Id> D E98ZzZ099999999999 </Id>
```

Hingegen ist die folgende Belegung zulässig:

```
<Id> DE98ZzZ 099999999999 </Id>
```

Die Stellen 5 bis 7 werden nicht berücksichtigt

- o Aus dem länderspezifischen Teil (Stellen 8 bis 35) sind alle nicht-alphanumerischen Zeichen zu löschen
- o Das ISO Länderkennzeichen und „00“ sind am rechten Ende anzufügen
- o Enthaltene Buchstaben sind anhand folgender Tabelle in Ziffern umzuwandeln:

A = 10	G = 16	M = 22	S = 28	Y = 34
B = 11	H = 17	N = 23	T = 29	Z = 35
C = 12	I = 18	O = 24	U = 30	
D = 13	J = 19	P = 25	V = 31	
E = 14	K = 20	Q = 26	W = 32	
F = 15	L = 21	R = 27	X = 33	

o Zur  
Be-  
rech-  
nung  
der  
Prüfzif-  
fer ist

das Prüfziffernverfahren MOD 97-10 anzuwenden (siehe auch ISO 7064)

### 13 TARGET-Referenzierung

TARGET stellt für jedes dort geführte Konto Buchungsinformationen (camt.054) sowie elektronische Kontoauszüge (camt.053) zur Verfügung. In den entsprechenden Nachrichtentypen erfolgt eine Referenzierung der Buchungen zur Identifizierung der mit dem SEPA-Clearer ausgetauschten SEPA-Lastschriften. Der BIC des SEPA-Clearers „MARKDEFFSCL“ wird im Element <DbtrAgt> unter <TxDtIs> <RltdAgts> ausgewiesen.

1. Vom SEPA-Clearer automatisiert erzeugter Liquiditätsübertrag (Liquidity Transfer Order) vom RTGS DCA-Konto auf das Sub-Account entsprechend dem Gesamtbetrag der eingereichten bzw. ausgelieferten SEPA-Lastschriften und SCC-Karteneinzüge, die zu Belastungsbuchungen führen

Aufbau der Referenz in der <EndtoEndId> der camt-Nachricht unter <TxDtIs><Refs>:

SCL	Format	Inhalt
System	1-stellig, alphanumerisch	„S“(SCL)
AS Aktion	2-stellig, alphanumerisch	„C“ + Nr. des Cycles
Datum	2-stellig, numerisch	„TT“(Bearbeitungstag)
Konstante	2-stellig, numerisch	„00“
Fortlaufende Nummer	9-stellig, numerisch	Eindeutig laufende Nummer innerhalb der vorangehenden Referenzangaben.

Zusätzlich wird im unstrukturierten Verwendungszweck (Element <RmtInf><Ustrd> unter <TxDtIs>) des camt.054 folgenden Informationen mitgegeben:

SCL	Format	Inhalt
Liquiditätsübertrag	3-stellig, konstant	„CUO“
Verarbeitungsphase	2-stellig, numerisch	Phase 90 bis 99
Buchungszyklus	2-stellig, alphabetisch	1.Stelle: I, O oder X I = Input (in den SCL eingeliefertes Bulk) O = Output (aus dem SCL ausgeliefertes Bulk) X = fehlerhafte Transaktionen aus Einlieferungen  2.Stelle: A, B oder C <sup>13</sup> A = SCT-Dienst B = SDD-Dienst C = SCC-Dienst

Darüber hinaus ist an dem Code „LIAS“ (Immediate LT – intra-service AS on behalf) im Element <LclInstrm><Prtry> erkennbar, dass es sich um einen durch das Nebensystem initiierten Liquiditätsübertrag handelt.

<sup>13</sup> Wenn sich ein Liquiditätsübertrag auf Buchungen mehrerer Dienste bezieht, wird nur ein Kennzeichen angegeben (abhängig von der Verarbeitungsreihenfolge der zu buchenden Bulks).

2. Geldliche Verrechnung der eingelieferten- und ausgelieferten SDD-Bulks auf dem Sub-Account innerhalb der entsprechenden SDD-/SCC-Buchungszyklen eines Verrechnungslaufes.

Aufbau der Referenz in der <EndtoEndId> der camt-Nachricht unter <TxDtIs><Refs>:

SCL	Format	Inhalt
System	1-stellig, alphanumerisch	„S“ (SEPA-Clearer)
AS Aktion	2-stellig, alphabetisch	<u>1. Stelle: I, O oder X</u> I = Input (in den SCL eingeliefertes Bulk) O = Output (aus dem SCL ausgeliefertes Bulk) X = fehlerhafte Transaktionen aus Einlieferungen  <u>2. Stelle: A, B oder C</u> A = SCT-Dienst B = SDD-Dienst C = SCC-Dienst
Tagesdatum	2-stellig, numerisch	Aktueller Tag im Monat
File-ID	6-stellig, numerisch	Interne File-ID
Bulk-ID	3-stellig, numerisch	Bulk innerhalb des Files
Lfd. Nummer	2-stellig, numerisch	Laufende Nummer

Zusätzlich werden im unstrukturierten Verwendungszweck (Element <RmtInf><Ustrd> unter <TxDtIs>) des camt.054 folgenden Informationen mitgegeben:

SCL	Format	Inhalt
Bulk-ID	35-stellig, alphanumerisch	Message Identification (<MsgID>) des Group Headers bzw. Identification (<Id>) des Assignments des gebuchten SDD-Bulks
Buchungsdatum	6-stellig, numerisch	TTMMJJ
Instructing bzw. Instructed Agent	11-stellig, alphanumerisch	Aus dem Group Header bzw. Assignment des gebuchten SDD-Bulks Eingelieferte Bulks: Instructing Agent bzw. Assigner Ausgelieferte Bulks: Instructed Agent bzw. Assignee
Hinweis auf Teilbuchung zu einem Bulk	1-stellig, alphabetisch	F (= Full) P (= partielle Buchung)

Darüber hinaus ist an dem Code „ASTI“ (AS Transfer) im Element <LclInstrm><Prtry> erkennbar, dass es sich um einen durch das Nebensystem initiierte Buchung handelt.

3. Automatisiert initiierte Rückübertragung des gesamten Guthabens vom Sub-Account auf das zugehörige RTGS DCA-Konto nach Durchführung aller Buchungen eines Verrechnungslaufes (SCT- und SDD-/SCC-Buchungszyklen)

Bei der Rückübertragung der (gesamten) Liquidität vom Sub-Account auf das RTGS DCA-Konto werden ebenfalls Referenzen vergeben (Ausweis in der <EndtoEndId> der camt-Nachricht unter <TxDtIs><Refs>). Hierbei handelt es sich um eine interne Referenz, die stets mit der Konstante „SCP“ beginnt. Im Element <LclInstrm><Prtry> wird der Code „LIIA“ mitgegeben. Der BIC des SEPA-Clearers wird in diesem Geschäftsfall nicht ausgewiesen.

## 14 Automatisierter E-Mail-Versand

### 14.1 Wiederholung von Buchungsversuchen

Die betroffenen Kontoinhaber werden mittels automatisierter E-Mail über die Wiederholung von Buchungsversuchen informiert. Der Kontoinhaber auf der Belastungsseite wird zu einer kurzfristigen Deckungsanschaffung aufgefordert während Kontoinhaber auf der Gutschriftseite auf die Verzögerung im Settlement hingewiesen werden.

Die notwendigen Kontaktadressen sind durch die direkten Teilnehmer verpflichtend zu hinterlegen und werden jeweils für beide Sachverhalte genutzt.

Es können ein bis zu fünf unterschiedliche Kontaktadressen benannt werden. Zur Vorbeugung für Fälle von Abwesenheiten bzw. dem Ausscheiden von Mitarbeitern wird die Benennung funktionaler Mailadressen empfohlen.

#### 14.1.1 Belastungsseite

Der Versand erfolgt von der E-Mail-Adresse „EMZ-Disposition@bundesbank.de“.

Im Betreff der E-Mail werden Verfahren und Sachverhalt eindeutig identifiziert:  
„SCL Fehlende Deckung / Insufficient funds [BIC]“

Die Information besteht aus einem feststehenden Mailtext:

„Sehr geehrte Damen und Herren, /Dear Sir or Madam

auf Ihrem PM-Konto konnten SEPA-Clearer-Zahlungen in Höhe von EUR [...] nicht belastet werden. Bitte sorgen Sie bis [...] Uhr für ausreichende Liquidität.

SCL payments amounting to EUR [...] could not be debited on your PM account. Please ensure sufficient liquidity until [...] o'clock.

Mit freundlichen Grüßen / Yours sincerely

DEUTSCHE BUNDESBANK“

#### 14.1.2 Gutschriftseite

Der Versand erfolgt von der E-Mail-Adresse „EMZ-Disposition@bundesbank.de“.

Im Betreff der E-Mail werden Verfahren und Sachverhalt eindeutig identifiziert:  
„SCL Settlement Verzögerung / Delay [BIC]“

Die Information besteht aus einem feststehenden Mailtext:

„Sehr geehrte Damen und Herren, /Dear Sir or Madam

Bitte beachten Sie, dass einzelne Gutschriften aus dem SEPA-Clearer nicht durchgeführt werden konnten. Eine Wiederholung des Buchungsversuchs erfolgt in Kürze.

Please note that single credit positions from the SEPA-Clearer could not be settled. The booking attempt will be repeated shortly.

Mit freundlichen Grüßen / Yours sincerely

DEUTSCHE BUNDESBANK“

## 14.2 Vorabinformation

Der automatisierte Versand der Vorabinformation erfolgt jeweils ca. 20 Minuten vor dem Buchungsgeschäft. Voraussetzung ist die Benennung entsprechender Kontaktdaten durch den direkten Verfahrensteilnehmer. Es können bis zu fünf unterschiedliche Kontaktadressen benannt werden.

Die Vorabinformation enthält den gesamten Liquiditätsbedarf für anstehende auslieferungsseitige Belastungsbuchungen, d. h. auszuliefernde Originallastschriften (pacs.003) und R-Transaktionen (pacs.002, pacs.004). Ggf. eingehende Liquidität sowie einlieferungsseitige Belastungen werden in der Vorabinformation nicht berücksichtigt.

Der Versand erfolgt von der E-Mail-Adresse „EMZ-Disposition@bundesbank.de“.

Im Betreff der E-Mail werden Verfahren und Sachverhalt eindeutig identifiziert:  
„SCL Vorabinformation/Settlement notification [BIC]“

Die Vorabinformation besteht aus einem feststehendem Mailtext sowie einem separaten Mailanhang im PDF-Format.

### Mailtext:

„Sehr geehrte Damen und Herren, /Dear Sir or Madam

anbei senden wir Ihnen die Vorabinformation zu dem um ca. [...] Uhr anstehenden Buchungsgeschäft des SEPA-Clearers.

Please find attached the information regarding upcoming settlement of the SEPA-Clearer at about [...] o'clock.

Mit freundlichen Grüßen / Yours sincerely

DEUTSCHE BUNDESBANK“

Die Struktur des Anhangs ist auf der folgenden Seite dargestellt.

Der Dateiname des Anhangs ist wie folgt aufgebaut:

„SCL\_Vorabinfo\_Settlement\_notice\_[BIC].PDF“



Vorabinformation aus dem SEPA-Clearer der Deutschen Bundesbank - EMZ-Betrieb  
Advance information from the SEPA-Clearer of the Deutsche Bundesbank - RPS Operations  
Nächster Buchungszeitpunkt / Next booking time: 08:30

Instrd Agt	MsgId	BulkId int.	SVC	PACS	Amount Bulk in EUR	
AAADEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	COR	003	111,11	
AAADEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	B2B	002	111,11	
AAADEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	SCC	004	111,11	
						333,33
DEBIT SUBACC	DEMARKSAAAADAEAAXXXEMZD10123456789	TOTAL AMOUNT EUR				333,33
BBBDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	COR	002	222,22	
BBBDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	B2B	004	222,22	
BBBDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	SCC	003	222,22	
						666,66
CCCCDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	COR	002	444,44	
CCCCDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	B2B	004	444,44	
CCCCDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	SCC	003	444,44	
						1.333,32
DEBIT SUBACC	DEMARKSAAAADAEAAXXXEMZD201234567890	TOTAL AMOUNT EUR				1.999,98
BIC SETTLEMENT AGENT	ZAHLSTELLE AAADEAAXXX	PM ACCOUNT	TOTAL AMOUNT EUR			2.333,31

Fortsetzung nächste Seite oder ENDE DER AUSGABE  
Continued on next page or END OF OUTPUT

## **XML-File-Header**

### Input Debit File (IDF) Header

#### **Verwendung**

- Einlieferung von pacs.003-, pacs.002-, pacs.004-, pacs.007- und camt.056-Bulks in den SEPA-Clearer
- Parsing-Fehler führen zur File-Rückweisung mit dem Fehlercode R10
- Die Schemadatei „BBkIDFBkDirDeb“ spezifiziert den IDF

#### **Use**

- File header for the submission of pacs.003, pacs.002, pacs.007, pacs.004 and camt.056 bulks to the SEPA-Clearer.
- Parsing errors result in the file being rejected with the error code R10.
- The schema file BBkIDFBkDirDeb specifies the IDF.

Nachrichtenstruktur / Message structure				
Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
	<b>BBkIDFBikDirDeb</b>			
	BBkIDFBikDirDeb			
1..1	<b>Sndglnst</b> BBkIDFBikDirDeb +Sndglnst	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Sending Institution sw6:BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Senders (Kommunikationspartner)  Prüfung, ob der BIC im Feld Sending Institution dem BIC entspricht, der bei der Übertragung des Files genutzt wurde: R11  Bestandteil der Doppeleinreichungsprüfung Fehlercode: R13	Sender's 11-digit BIC (communication partner)  Check as to whether this element is equal to the BIC used for submission.: R11  Part of the duplication check error code: R13
1..1	<b>Rcvglnst</b> BBkIDFBikDirDeb +Rcvglnst	<b>Name</b> <b>Typ</b> Receiving Institution BBkIDF:RcvgBICIdentifier	BIC des SEPA-Clearers (Produktion MARKDEFF; Test MARKDEF0)  Prüfung, ob das Element mit dem BIC des SEPA-Clearers belegt ist. Fehlercode: R12	SEPA-Clearer's BIC (production: MARKDEFF; test: MARKDEF0)  Check as to whether this element is allocated with the BIC of the SEPA-Clearer error code: R12
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>				
<b>MARKDEF0</b> <b>MARKDEFF</b>				
1..1	<b>FileRef</b> BBkIDFBikDirDeb +FileRef	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> File Reference BBkIDF:Max16Text [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des Senders muss geschäftstägig eindeutig sein  Bestandteil der Doppeleinreichungsprüfung Fehlercode: R13	Sender's reference, must be unique on operating day  Part of the duplication check error code: R13
1..1	<b>SrvclD</b> BBkIDFBikDirDeb +SrvclD	<b>Name</b> <b>Typ</b> Service Identifier BBkIDF:SrvclD	COR oder B2B  Nur die Verwendung von "COR" oder "B2B" ist zulässig. (Schemavalidierung)	COR or B2B  Only COR or B2B can be used (schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>				
<b>B2B</b> <b>COR</b>				
1..1	<b>TstCode</b> BBkIDFBikDirDeb +TstCode	<b>Name</b> <b>Typ</b> Test Code BBkIDF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung Fehlercode: R14	Either "T" (test) or "P" (production), depending on the processing environment error code: R14

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		<b>P</b>		
		<b>T</b>		
1..1	<b>FType</b> BBkIDFBikDirDeb +FType	<b>Name</b> File Type <b>Typ</b> BBkIDF:FType	IDF	IDF
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		<b>IDF</b>		
1..1	<b>FDtTm</b> BBkIDFBikDirDeb +FDtTm	<b>Name</b> File Date and Time <b>Typ</b> sw3:ISODateTime <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2};[0-9]{2,2}[S]*	Erstellungsdatum und –zeit	File creation date and time
1..1	<b>NumDDBik</b> BBkIDFBikDirDeb +NumDDBik	<b>Name</b> Total Number of pacs.003 Bulks <b>Typ</b> BBkIDF:Max8NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{1,8}	Gesamtanzahl der Direct Debit Bulks im IDF  Number of bulks contained in the file is not consistent with the number given. error code: R18  Maximum of 999 bulks per file is permitted error code: S01	Total number of direct debit bulks in IDF  Number of bulks contained in the file is not consistent with the number given. error code: R18  Maximum of 999 bulks per file is permitted error code: S01
1..1	<b>NumPCRBik</b> BBkIDFBikDirDeb +NumPCRBik	<b>Name</b> Total Number of camt.056 Payment Cancellation Request-Bulks <b>Typ</b> BBkIDF:Max8NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{1,8}	Gesamtanzahl der Direct Debit Bulks im IDF  Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angegebenem Wert überein. Fehlercode: R19  Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01	Total number of payment cancellation request bulks in IDF  Number of bulks contained in the file is not consistent with the number given. error code: R19  Maximum of 999 bulks per file is permitted error code: S01
1..1	<b>NumREJBik</b> BBkIDFBikDirDeb +NumREJBik	<b>Name</b> Total Number of pacs.002 Rejects Bulks <b>Typ</b> BBkIDF:Max8NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{1,8}	Gesamtanzahl der Reject Bulks (einschl. Refusal) im IDF  Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angegebenem Wert überein. Fehlercode: R21	Total number of reject bulks (including refusals) in IDF  Number of bulks contained in the file is not consistent with the number given. error code: R21

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
1..1	<b>NumRVSBk</b> BBkIDFBkDirDeb +NumRVSBk	<b>Name</b> Total Number of pacs.007 Reversals Bulks <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BBkIDF:Max8NumericText [0-9]{1,8}	Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01 Gesamtanzahl der Reversal Bulks im IDF  Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angegebenem Wert überein. Fehlercode: R22	Maximum of 999 bulks per file is permitted error code: S01 Total number of reversal bulks in IDF.  Number of bulks contained in the file is not consistent with the number given. error code: R22
1..1	<b>NumRFRBk</b> BBkIDFBkDirDeb +NumRFRBk	<b>Name</b> Total Number of pacs.004 Returns/Refunds Bulks <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BBkIDF:Max8NumericText [0-9]{1,8}	Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01 Gesamtanzahl der Return / Refund Bulks im IDF  Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angabemem Wert überein. Fehlercode: R20  Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01	Maximum of 999 bulks per file is permitted error code: R22 Total number of return/refund bulks in IDF.  Number of bulks contained in the file is not consistent with the number given. Error code: R20  Maximum of 999 bulks per file is permitted error code: S01

## **XML-File-Header**

### Debit Validation File (DVF) Header

#### **Verwendung**

- File-, Bulk- und Einzeltransaktionsrückweisungen von SDD-Files durch den SEPA-Clearer
  - Parsing-Fehler führen zur kompletten Rückweisung des eingereichten IDF (File-Rückweisung) mit dem Fehlercode R10, dieser wird im Element *IDF Error Code* (<IdfErrCd>) des DVF Headers eingestellt
  - Bei Bulk- und Einzeltransaktionsrückweisungen wird der pacs.002.001.03SCLSDD zusätzlich dem DVF Header beigefügt
- Der DVF Header wird sowohl für technische und fachliche Fehler als auch für fehlende Deckung verwendet
- Die Schemadatei „BBkDVFBkDirDeb“ spezifiziert den DVF

#### **Use**

- File header for file, bulk and individual transaction rejections of SDD files by the SEPA-Clearer.
  - Parsing errors result in a complete reject of the submitted IDF with the error code R10; this is entered into the element IDF error code (<IdfErrCd>) of the DVF header.
  - For individual transaction and bulk rejects, the pacs.002.001.03SCLSDD is added to the DVF header.
- The DVF header is used for both technical and functional errors.
- The schema file BBkIDFBkDirDeb specifies the DVF.

Nachrichtenstruktur / Message structure					
Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks	
	<b>BBkDVFBkDirDeb</b>				
1..1	<b>Sndglnst</b> BBkDVFBkDirDeb +Sndglnst	<b>Name</b> Sending Institution <b>Typ</b> BBkDVF:BICIdentifierBBK	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	SEPA-Clearer's BIC (production: MARKDEFF; test: MARKDEF0)	
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>MARKDEF0</b> <b>MARKDEFF</b>			
1..1	<b>Rcvglnst</b> BBkDVFBkDirDeb +Rcvglnst	<b>Name</b> Receiving Institution <b>Typ</b> sw5:BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)	Recipient's 11-digit BIC (communication partner)	
1..1	<b>SrvclD</b> BBkDVFBkDirDeb +SrvclD	<b>Name</b> Service Identifier <b>Typ</b> BBkDVF:SrvclD	COR oder B2B	COR or B2B	
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>B2B</b> <b>COR</b>			
1..1	<b>TstCode</b> BBkDVFBkDirDeb +TstCode	<b>Name</b> Test Code <b>Typ</b> BBkDVF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	Either "T" (test) or "P" (production), depending on the processing environment	
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>P</b> <b>T</b>			
1..1	<b>FType</b> BBkDVFBkDirDeb +FType	<b>Name</b> File Type <b>Typ</b> BBkDVF:FTpType	DVF	DVF	
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>DVF</b>			
1..1	<b>FileRef</b> BBkDVFBkDirDeb +FileRef	<b>Name</b> File Reference <b>Typ</b> BBkDVF:Max16Text <b>Pattern</b> [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des SEPA-Clearers	SEPA-Clearer's reference	
1..1	<b>FileDtTm</b> BBkDVFBkDirDeb +FileDtTm	<b>Name</b> File Date and Time <b>Typ</b> sw5:ISODateTime	Erstellungsdatum und -zeit	File creation date and time	

## BBkDVFBkDirDeb

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
0..1	<b>OrigFRef</b> BBkDVFBkDirDeb +OrigFRef	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original File Reference BBkDVF:Max16Text [0-9A-Z]{16,16}	Nur gefüllt wenn aus Ursprungsdatei ermittelbar	Given only when ascertainable from original file
1..1	<b>OrigFName</b> BBkDVFBkDirDeb +OrigFName	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> Original File Name BBkDVF:Max32Text 1 .. 32	SWIFTNet FileAct: Original IDF Dateiname. Ohne Konstante „SCL_“ EBICS: Interne, vom SEPA-Clearer generierte Referenz, welche dem Einreicher keine Rückschlüsse auf die eingereichte Datei ermöglicht	SWIFTNet FileAct: original IDF file name; without the constant “SCL_” EBICS: Internal by the SEPA-Clearer generated reference. Allows no conclusion about the submitted file
0..1	<b>OrigDtTm</b> BBkDVFBkDirDeb +OrigDtTm	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Date And Time sw5:ISODateTime	Nur wenn ermittelbar	Only when ascertainable
1..1	<b>IdfErrCd</b> BBkDVFBkDirDeb +IdfErrCd	<b>Name</b> <b>Typ</b> IDF Error Code BBkDVF:Text3	Grund für Rückweisung / Teilrückweisung des Files	Reason for rejection/partial rejection of file
1..1	<b>FileBusDt</b> BBkDVFBkDirDeb +FileBusDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> File Business Date sw5:ISODate	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	Business day on which the file was created by the SEPA-Clearer
1..1	<b>FileCycleNo</b> BBkDVFBkDirDeb +FileCycleNo	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> File Cycle Number BBkDVF:Max2NumericText [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	Processing phase during which the file was created by the SEPA-Clearer



## **XML-File-Header**

### Debit Notification File (DNF) Header

#### **Verwendung**

- Auslieferung von pacs.003-, pacs.002- und camt.056-Bulks vor Settlement durch den SEPA-Clearer an einen SEPA-Clearer-Teilnehmer
- Ein File enthält genau ein Bulk
- Die Schemadatei „BBkDNFBkDirDeb“ spezifiziert den DNF

#### **Use**

- Delivery of pacs.003, pacs.002 and camt.056 bulks to a SEPA-Clearer participant via the SEPA-Clearer prior to settlement.
- Each file contains exactly one bulk.
- The schema file BBkDNFBkDirDeb specifies the DNF.

## Nachrichtenstruktur / Message structure

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
	<b>BBkDNFBkDirDeb</b>			
1..1	<b>FType</b> BBkDNFBkDirDeb +FType	<b>Name</b> File Type <b>Typ</b> BBkDNF:FTpType	DNF	DNF
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		<b>DNF</b>		
1..1	<b>SndgInst</b> BBkDNFBkDirDeb +SndgInst	<b>Name</b> Sending Institution <b>Typ</b> BBkDNF:BIcIdentifierBBk	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	SEPA-Clearer's BIC (production: MARKDEFF; test: MARKDEF0)
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		<b>MARKDEF0</b> <b>MARKDEFF</b>		
1..1	<b>RcvgInst</b> BBkDNFBkDirDeb +RcvgInst	<b>Name</b> Receiving Institution <b>Typ</b> sw3:BIcIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)	Recipient's 11-digit BIC (communication partner)
1..1	<b>SrvclD</b> BBkDNFBkDirDeb +SrvclD	<b>Name</b> Service Identifier <b>Typ</b> BBkDNF:SrvclD	COR oder B2B	COR or B2B
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		<b>B2B</b> <b>COR</b>		
1..1	<b>TstCode</b> BBkDNFBkDirDeb +TstCode	<b>Name</b> Test Code <b>Typ</b> BBkDNF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	Either "T" (test) or "P" (production), depending on the processing environment
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		<b>P</b> <b>T</b>		
1..1	<b>FileRef</b> BBkDNFBkDirDeb +FileRef	<b>Name</b> File Reference <b>Typ</b> BBkDNF:Max16Text <b>Pattern</b> [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des SEPA-Clearers	SEPA-Clearer's reference
1..1	<b>FileBusDt</b> BBkDNFBkDirDeb +FileBusDt	<b>Name</b> File Business Date <b>Typ</b> sw2:ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	Business day on which the file was created by the SEPA-Clearer

BBkDNFBikDirDeb

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
1..1	<b>RoutingInd</b> BBkDNFBikDirDeb +RoutingInd	<b>Name</b> Routing Indicator <b>Typ</b> BBkDNF:RoutingInd	ALL	ALL
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>				
		<b>ALL</b> <b>DIR</b> <b>IND</b>		
1..1	<b>FileCycleNo</b> BBkDNFBikDirDeb +FileCycleNo	<b>Name</b> File Cycle Number <b>Typ</b> BBkDNF:Max2NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	Processing phase during which the file was created by the SEPA-Clearer
1..1	<b>NumDDBik</b> BBkDNFBikDirDeb +NumDDBik	<b>Name</b> Number of pacs.003 <b>Typ</b> BBkDNF:Max8NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{1,8}	Anzahl der enthaltenen Bulks des Typs pacs.003	Number of bulks of type pacs.003 received
1..1	<b>NumPCRBik</b> BBkDNFBikDirDeb +NumPCRBik	<b>Name</b> Number of camt.056 <b>Typ</b> BBkDNF:Max8NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{1,8}	Anzahl der enthaltenen Bulks des Typs camt.056	Number of bulks of type camt.056 received
1..1	<b>NumREJBik</b> BBkDNFBikDirDeb +NumREJBik	<b>Name</b> Number of pacs.002 <b>Typ</b> BBkDNF:Max8NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{1,8}	Anzahl der enthaltenen Bulks des Typs pacs.002	Number of bulks of type pacs.002 received

## **XML-File-Header**

### Settled Debit File (SDF) Header

#### **Verwendung**

- Auslieferung von pacs.004- und pacs.007-Bulks nach Settlement durch den SEPA-Clearer an einen SEPA-Clearer-Teilnehmer
- Ein File enthält genau ein Bulk
- Die Schemadatei „BBkSDFBlkDirDeb“ spezifiziert den SDF

#### **Use**

- Delivery of pacs.004 and pacs.007 bulks after settlement to SEPA-Clearer participants via the SEPA-Clearer.
- Each file contains exactly one bulk.
- The schema file BBkSDFBlkDirDeb specifies the SDF.

## Nachrichtenstruktur / Message structure

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
	<b>BBkSDFBlkDirDeb</b>			
1..1	<b>Sndglnst</b> BBkSDFBlkDirDeb +Sndglnst	<b>Name</b> Sending Institution <b>Typ</b> BBkSDF:BIcIdentifierBBk	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	SEPA-Clearer's BIC (production: MARKDEFF; test: MARKDEF0)
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		MARKDEF0 MARKDEFF		
1..1	<b>Rcvglnst</b> BBkSDFBlkDirDeb +Rcvglnst	<b>Name</b> Receiving Institution <b>Typ</b> sw7:BIcIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)	Recipient's 11-digit BIC (communication partner)
1..1	<b>SrvclD</b> BBkSDFBlkDirDeb +SrvclD	<b>Name</b> Service Identifier <b>Typ</b> BBkSDF:SrvclD	COR oder B2B	COR or B2B
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		B2B COR		
1..1	<b>TstCode</b> BBkSDFBlkDirDeb +TstCode	<b>Name</b> Test Code <b>Typ</b> BBkSDF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	Either "T" (test) or "P" (production), depending on the processing environment
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		P T		
1..1	<b>FType</b> BBkSDFBlkDirDeb +FType	<b>Name</b> File Type <b>Typ</b> BBkSDF:FTpType	SDF	SDF
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		SDF		
1..1	<b>FileRef</b> BBkSDFBlkDirDeb +FileRef	<b>Name</b> File Reference <b>Typ</b> BBkSDF:Max16Text <b>Pattern</b> [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des SEPA-Clearers	SEPA-Clearer's reference
1..1	<b>RoutingInd</b> BBkSDFBlkDirDeb +RoutingInd	<b>Name</b> Routing Indicator <b>Typ</b> BBkSDF:RoutingInd	ALL	ALL

BBkSDFBlkDirDeb

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		<b>ALL</b>		
		<b>DIR</b>		
		<b>IND</b>		
1..1	<b>FileBusDt</b> BBkSDFBlkDirDeb +FileBusDt	<b>Name</b> File Business Date <b>Typ</b> sw7:ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	Business day on which the file was created by the SEPA-Clearer
1..1	<b>FileCycleNo</b> BBkSDFBlkDirDeb +FileCycleNo	<b>Name</b> File Cycle Number <b>Typ</b> BBkSDF:Max2NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	Processing phase during which the file was created by the SEPA-Clearer

## **XML-File-Header**

### Unsettled Debit File (UDF) Header

#### **Verwendung**

- Information der Zahlstelle über das fehlgeschlagene Settlement von SDD-Zahlungen im SEPA-Clearer
  - Settlement-Fehler führen zur Nichtausführung von SDD-Zahlungen
  - Transaktionen, die wegen mangelnder Deckung nicht ausgeführt werden können, werden dem UDF beigefügt
  - Ein UDF enthält immer genau ein Bulk
- Die Schemadatei „BBkUDFBikDirDeb“ spezifiziert den UDF

#### **Use**

- Information of the participant on the debit side of the SDD transactions from the SEPA-Clearer that could not be settled
  - Settlement errors result in the non-execution of SDD transactions
  - Transactions that could not be settled due to insufficient funds are attached to the UDF
  - Each UDF contains always exactly one bulk
- The schema file BBkUDFBikDirDeb specifies the UDF

## Nachrichtenstruktur / Message structure

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
	<b>BBkUDFBkDirDeb</b>			
1..1	<b>Sndglnst</b> BBkUDFBkDirDeb +Sndglnst	<b>Name</b> Sending Institution <b>Typ</b> BBkUDF:BIcIdentifierBBk	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	SEPA-Clearer's BIC (production: MARKDEFF; test: MARKDEF0)
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		MARKDEF0 MARKDEFF		
1..1	<b>Rcvglnst</b> BBkUDFBkDirDeb +Rcvglnst	<b>Name</b> Receiving Institution <b>Typ</b> sw3:BIcIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)	Recipient's 11-digit BIC (communication partner)
1..1	<b>SrvclD</b> BBkUDFBkDirDeb +SrvclD	<b>Name</b> Service Identifier <b>Typ</b> BBkUDF:SrvclD	COR oder B2B	COR or B2B
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		B2B COR		
1..1	<b>TstCode</b> BBkUDFBkDirDeb +TstCode	<b>Name</b> Test Code <b>Typ</b> BBkUDF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	Either "T" (test) or "P" (production), depending on the processing environment
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		P T		
1..1	<b>FType</b> BBkUDFBkDirDeb +FType	<b>Name</b> File Type <b>Typ</b> BBkUDF:FTpType	UDF	UDF
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		UDF		
1..1	<b>FileRef</b> BBkUDFBkDirDeb +FileRef	<b>Name</b> File Reference <b>Typ</b> BBkUDF:Max16Text <b>Pattern</b> [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des SEPA-Clearers	SEPA-Clearer's reference
1..1	<b>RoutingInd</b> BBkUDFBkDirDeb +RoutingInd	<b>Name</b> Routing Indicator <b>Typ</b> BBkUDF:RoutingInd	ALL	ALL



BBkUDFBkDirDeb

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>		
		<b>ALL</b>		
		<b>DIR</b>		
		<b>IND</b>		
1..1	<b>FileBusDt</b> BBkUDFBkDirDeb +FileBusDt	<b>Name</b> File Business Date <b>Typ</b> sw3:ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	Business day on which the file was created by the SEPA-Clearer
1..1	<b>FileCycleNo</b> BBkUDFBkDirDeb +FileCycleNo	<b>Name</b> File Cycle Number <b>Typ</b> BBkUDF:Max2NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	Processing phase during which the file was created by the SEPA-Clearer

## **XML-File-Header**

### Result of Settlement File (RSF) Header

#### **Verwendung**

- Einzeltransaktionsrückweisungen von SDD-Zahlungen durch den SEPA-Clearer an den Einreicher
  - Settlement-Fehler im SEPA-Clearer oder bei anderen Clearinghäusern führen zur Rückweisung von SDD-Zahlungen mit dem Fehlercode ED05, dieser wird im beigefügten pacs.002.001.03SCLSDD im Feld TxInfAndSts/StsRsnInf/Prtry angegeben.
  - Jeder RSF enthält immer genau ein Bulk.
  - Der RSF wird am Interbank Settlement Date erzeugt
- Die Schemadatei „BBkRSFBkDirDeb“ spezifiziert den RSF

#### **Use**

- Individual transaction rejection of SDD payments to the submitter from the SEPA-Clearer
  - Settlement errors in the SEPA-Clearer or with other CSMs result in the rejection of SDD payments with the error code ED05, which is indicated in the field TxInfAndSts/StsRsnInf/Prtry in the attached pacs.002.001.03SCLSDD
  - Each RSF contains always exactly one bulk
  - The RSF is generated at the Interbank Settlement Date
- The schema file BBkRSFBkDirDeb specifies the RSF

Nachrichtenstruktur / Message structure					
Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks	
	<b>BBkRSFBkDirDeb</b>				
	BBkRSFBkDirDeb				
1..1	<b>Sndglnst</b> BBkRSFBkDirDeb +Sndglnst	<b>Name</b> Sending Institution <b>Typ</b> BBkRSF:BIcIdentifierBBk	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	SEPA-Clearer's BIC (production: MARKDEFF; test: MARKDEF0)	
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		MARKDEF0 MARKDEFF			
1..1	<b>Rcvglnst</b> BBkRSFBkDirDeb +Rcvglnst	<b>Name</b> Receiving Institution <b>Typ</b> sw5:BIcIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)	Recipient's 11-digit BIC (communication partner)	
1..1	<b>SrvclD</b> BBkRSFBkDirDeb +SrvclD	<b>Name</b> Service Identifier <b>Typ</b> BBkRSF:SrvclD	COR oder B2B	COR oder B2B	
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		B2B COR			
1..1	<b>TstCode</b> BBkRSFBkDirDeb +TstCode	<b>Name</b> Test Code <b>Typ</b> BBkRSF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	Either "T" (test) or "P" (production), depending on the processing environment	
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		P T			
1..1	<b>FType</b> BBkRSFBkDirDeb +FType	<b>Name</b> File Type <b>Typ</b> BBkRSF:FTpType	RSF	RSF	
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		RSF			
1..1	<b>FileRef</b> BBkRSFBkDirDeb +FileRef	<b>Name</b> File Reference <b>Typ</b> BBkRSF:Max16Text <b>Length</b> 1 .. 16	Referenz des SEPA-Clearers	SEPA-Clearer's reference	
1..1	<b>RoutingInd</b> BBkRSFBkDirDeb +RoutingInd	<b>Name</b> Routing Indicator <b>Typ</b> BBkRSF:RoutingInd	ALL	ALL	

BBkRSFBkDirDeb

Status	Element/Attribute	Format	Inhalte und Prüfung	Contents and Checks
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>				
<b>ALL</b>				
1..1	<b>FileBusDt</b> BBkRSFBkDirDeb +FileBusDt	<b>Name</b> File Business Date <b>Typ</b> sw5:ISODate	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	Business day on which the file was created by the SEPA-Clearer
1..1	<b>FileCycleNo</b> BBkRSFBkDirDeb +FileCycleNo	<b>Name</b> File Cycle Number <b>Typ</b> BBkRSF:Max2NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	Processing phase during which the file was created by the SEPA-Clearer

## **Nachricht / Message**

SEPA Direct Debit – Interbank Collection (DS-04)

## **Verwendung der Interbank Customer Direct Debit Collection (pacs.003.001.02)**

Diese Nachricht wird verwendet, um eine Lastschrift vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers zum Zahlungsdienstleister des Zahlers zu transportieren.

Die Nachricht berücksichtigt sowohl Sammelaufträge als auch einzelne Zahlungsaufträge.

### **ISO Nachrichtenstruktur**

Eine Direct Debit Interbank Collection beinhaltet:

- einen einzelnen Group Header.
- eine oder mehrere “Direct Debit Transaction Information“-Sequenzen, von denen jede einen Lastschrifteinzug enthält, wie in DS-04 definiert.

### **Group Header**

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

## **Use of the Interbank Customer Direct Debit (pacs.003.001.02)**

This message is used to transport the Direct Debit Collection instruction from the Creditor Bank to the Debtor Bank.

The message caters for bulk and single direct debit instructions.

## **ISO message structure**

A Direct Debit Interbank Collection contains:

- a single group header
- one or more “direct debit transaction information” sequences, each containing a direct debit instruction as defined in DS-04.

## **Group header**

- The group header contains information required to process the entire message.

## Nachrichtenstruktur / Message structure

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	<b>Document</b> Document	<b>Typ</b> Document			
1..1	<b>FIToFICstmrDrctDbt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt	<b>Typ</b> FIToFICustomerDirectDebitV02			
1..1	<b>GrpHdr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Group Header SCLSDDGroupHeader3		Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden	Group Header contains processing informations which applies to the whole payment.
1..1	<b>MsgId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++MsgId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\ ( \) \.\ , ']){1,35}		Referenz-Nr. des Bulks.  MsgId ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Dateiebene (über 15 Kalendertage eindeutige Referenz). Fehlercode: B14  Die ersten 8 bzw. 11 Stellen der MsgId müssen im IDF mit dem BIC des Instructing Agent übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98	Bulk reference number.  <MsgId> is part of duplication check at bulk level (unique reference over 15 calendar days). Error code: B14  The first 8 or 11 characters of <MsgId> must match the BIC of the instructing agent in IDF. The rest of the field can be freely defined. Error code: B98
1..1	<b>CreDtTm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++CreDtTm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Creation Date Time ISODateTime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2}:[0-9]{2,2}\S*		Erstellungsdatum und -zeit des Bulks.	Bulk creation date and time.
1..1	<b>NbOfTxs</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++NbOfTxs	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}		Gesamtanzahl der Einzeltransaktionen im Bulk.  Darf nicht größer sein als 100.000 (maximaler Parameter der Datensätze im Bulk) Fehlercode: B02  Gesamtanzahl der Datensätze	Total number of single transactions in the bulk  Must not exceed 100,000 (maximum parameter of data records in the bulk). Error code: B02  Total number of data records



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>TtlIntrBkSttlmAmt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++TtlIntrBkSttlmAmt	<b>Name</b> Total Interbank Settlement Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Total <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 99999999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\.([0-9]{0,2}))?{0,1}	Mandatory Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 99999999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	muss der tatsächlichen Anzahl der Einzeldatensätze in der Datei entsprechen. Fehlercode: B03  Gesamtsumme der Einzeltransaktionen im Bulk.  Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung)  Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung)  Die angegebene Gesamtsumme muss der addierten Summe aus den Einzeltransaktionen des Bulks entsprechen. Fehlercode: B05  Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 oder mehr enthalten und darf den Wert 99999999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	must be equal to the actual number of individual data records in the bulk Error code: B03  Total number of single transactions in the bulk.  Integer value of up to 15 characters is allowed. Maximum number of decimal places allowed is two. (Schema validation)  Currency symbol is always 'EUR'. (Schema validation)  The total amount given must equal the sum of the single transactions in the bulk. Error code: B05  Amount must be at least 0.01 and no more than 99999999999999.99. (Schema validation)
1..1	<b>IntrBkSttlmDt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++IntrBkSttlmDt	<b>Name</b> Interbank Settlement Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory AT-26 Settlement Date of the Collection	Abrechnungsdatum (Buchungsdatum) des Einzugs.  1. Datum darf nicht in der Vergangenheit liegen. 2. Muss mindestens einen Geschäftstag in der Zukunft liegen. 3. Darf maximal 14 Kalendertage in der Zukunft liegen. 4. Muss ein T2-Geschäftstag sein. Fehlercode: B15	Settlement date of the collection.  1. The date may not be in the past. 2. The date must be at least one business day in the future. 3. The date may not be more than 14 calendar days in the future. 4. Must be a T2 business Day Error code: B15

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				<IntrBkSttlmDt> ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Datei- (über 15 Kalendertage eindeutige Referenz) und Einzelsatzebene.	<IntrBkSttlmDt> is part of the duplication check at bulk level (unique reference over 15 calendar days) and single record level.
1..1	<b>SttlmInf</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++SttlmInf	<b>Typ</b> SCLSDDSettlementInformation2			
1..1	<b>SttlmMtd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++SttlmInf ++++SttlmMtd	<b>Name</b> SettlementMethod <b>Typ</b> SCLSDDSettlementMethod2Code		Information über den Settlement Mechanismus. Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)	Information on the settlement mechanism. Only the code 'CLRG' is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>CLRG</b>					
1..1	<b>ClrSys</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys	<b>Typ</b> SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text_Prtry <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zu verwenden. (Schema-Validierung)	Code for the clearing system. For the SEPA-Clearer, only the value 'SCL' may be used. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCL</b>					
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstgAgt	<b>Name</b> Instructing Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Einlieferungen in den SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account in T2 gehören, dass für die	Only to be used for submissions to the SEPA-Clearer. Allocation of the BIC of the SCL participant which is linked with the T2 sub-account assigned for settlement with the SEPA-

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				geldlichen Verrechnung herangezogen wird.	Clearer.
				Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle (geschäftstäglich eindeutige Referenz).	Part of duplication check at bulk level (daily unique reference).
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		BIC muss im Input Debit File (IDF) enthalten und einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B10  Prüfung gegen den BIC im File Header (Sending Institution) auf Einreichungsberechtigung des Kommunikationspartners. Fehlercode: B10	BIC must be included in the Input Debit File (IDF) and authorised to submit files Fehlercode: B10  Communication partner's authorisation to submit verified against the BIC in the file header (Sending Institution). Error code: B10
0..1	<b>InstdAgt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstdAgt	<b>Name Typ</b> Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer belegt. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers angegeben, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account in T2 gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.	Only to be used for deliveries from the SEPA-Clearer. Allocation of the BIC of the SCL participant which is linked with the T2 sub-account assigned for settlement with the SEPA-Clearer.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		BIC darf nur im Debit Notification File (DNF) enthalten sein. Fehlercode: B11	BIC may only be contained in the debit notification file (DNF). Error code: B11
1..n	<b>DrctDbtTxInf</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf	<b>Name</b> Direct Debit Transaction Information <b>Typ</b> SCLSDDDirectDebitTransactionInformation2		maximal 100.000 Datensätze im Bulk	Maximum of 100,000 data records in the bulk
1..1	<b>PmtId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtId	<b>Name</b> Payment Identification <b>Typ</b> SCLSDDPaymentIdentification2			
0..1	<b>InstrId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtId ++++InstrId	<b>Name</b> Instruction Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ \? / \- : \( \) \. , ']){1,35}		Referenznummer des Instructing Agent ("eigene Ref."). Punkt-zu-Punkt-Referenz.	Reference number of the instructing agent ('own ref'). End-to-end reference.
1..1	<b>EndToEndId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtId ++++EndToEndId	<b>Name</b> End to End Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse	AT-10 Creditor's reference of the Direct Debit Transaction Usage Rule: A customer reference that must be passed on in the end-to-end payment chain. In the event that no reference was given, NOTPROVIDED must be used.	Referenz des Zahlungsempfängers der Lastschrift.  Falls die End-to-End-ID nicht belegt ist, muss der Wert "NOTPROVIDED" vergeben werden. Eine Überprüfung durch den SEPA-Clearer ist nicht vorgesehen.	Creditor's reference of the direct debit transaction.  If the end-to-end Id is not given, 'NOTPROVIDED' must be entered. Not checked by the SEPA-Clearer.
1..1	<b>TxId</b>	<b>Name</b> Transaction Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7	AT-43 Creditor's bank's reference of the	Referenz der Ersten Inkassostelle.	Reference of the Creditor Bank..

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtId ++++TxId	<b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ / \- : \( \) \.\ '])(1,35)	collection Usage Rule: Must contain a reference that is meaningful to the Creditor's Bank and is unique over time.	Transaction ID ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05	Transaction Id is part of the duplication check at single record level. Error code: AM05
1..1	<b>PmtTpInf</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf	<b>Name Typ</b> Payment Type Information SCLSDDPaymentTypeInfo4	Usage Rule: 'Payment Type Information' must be present in either 'Group Header' or in 'Direct Debit Transaction Information'.		
1..1	<b>SvcLvl</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++SvcLvl	<b>Name Typ</b> Service Level SCLSDDServiceLevel3Choice	Mandatory		
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++SvcLvl +++++Cd	<b>Name Typ</b> Code SCLSDDServiceLevel2Code	AT-20 Identification code of the Scheme Usage Rule: Only 'SEPA' is allowed.	Im SEPA-Clearer ist nur der Code "SEPA" erlaubt. (Schema- Validierung)	In the SEPA-Clearer, only the code 'SEPA' is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
1..1	<b>LclInstrm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++LclInstrm	<b>Name Typ</b> Local Instrument SCLSDDLocalInstrument1Choice	Mandatory		
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++LclInstrm +++++Cd	<b>Name Typ Length</b> Code ExternalLocalInstrument1Code 1 .. 35	AT-20 The identification code of the Scheme Usage Rule: Only 'CORE' is allowed. Usage Rule: The mixing of different Local Instrument values is not allowed in the same	Es dürfen nur die Werte "CORE" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung).  In einem COR-File dürfen nur CORE-Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43	Only the codes 'CORE' or 'B2B' are allowed (Schema validation).  In a COR-file are only CORE and in a B2B-file are only B2B-Bulks allowed. Error code: XT43

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
			message.  AT-20 The identification code of the B2B scheme Usage Rule: Only 'B2B' is allowed. Usage Rule: The mixing of different Local Instrument values is not allowed in the same message.	Eine gemischte Einreichung von B2B- und CORE-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43	Mixed submission of B2B and CORE Direct Debits in one file is not allowed. Error code: XT43
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>B2B CORE</b>					
1..1	<b>SeqTp</b>  Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++SeqTp	<b>Name</b> Sequence Type <b>Typ</b> SCLSDDSequenceType1Code	Mandatory AT-21 Transaction / Sequence Type Usage Rule: If 'Amendment Indicator' is 'true', and 'Original Debtor Account' is set to 'SMNDA' (Same Mandate with a New Debtor Account) , this message element indicates either 'FRST' (First), 'RCUR' (Recurring), 'FNAL' (Final) or 'OOFF' (One-off) (all four codes allowed, no restrictions).	Lastschrift-Typ: FNAL: letztmalig FRST: erstmalig OOFF: einmalig RCUR: wiederholend (Schema-Validierung)	Direct debit type FNAL: final FRST: first OOFF: one-off RCUR: recurring (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>FNAL FRST OOFF RCUR</b>					
0..1	<b>CtgyPurp</b>  Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++CtgyPurp	<b>Name</b> Category Purpose <b>Typ</b> CategoryPurpose1Choice	AT-59 Categorypurpose of the Collection Usage Rule: Depending on the agreement between the Creditor and the Creditor Bank,	Plausibilisierung bei gleichzeitiger Belegung von <Purpose> und <Category Purpose> erfolgt nicht, d.h. widersprüchliche Belegungen werden vom SCL ignoriert.	No plausibility check if <Purpose> and <Category purpose> fields both contain entries, ie SCL ignores conflicting entries.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTplnf ++++CtgyPurp +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalCategoryPurpose1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse	'Category Purpose' may be forwarded to the Debtor Bank.	Category Purpose. Cd und Prtry (s.u.) können nicht gleichzeitig verwendet werden.  Zweck der Transaktion. Belegung max. vierstellig. Bei Einlieferung in den SCL ist Belegung nicht erforderlich, bei Auslieferung kann das Feld belegt sein. Belegung gem. externer Code-Liste (ISO 20022) möglich; eine Validierung durch den SCL findet nicht statt.	Category purpose. <Cd> and <Prtry> (see below) cannot be used simultaneously.  Purpose of transaction. Field may be completed in accordance with the external codelist (ISO 20022). A maximum of four characters may be entered. No entry is required for submissions to the SCL, whereas for deliveries from the SLC an entry may be made in the field. There is no validation by the SCL.
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTplnf ++++CtgyPurp +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Category Purpose. Cd (s.o.) und Prtry können nicht gleichzeitig verwendet werden. Bei Einlieferung in den SCL ist Belegung nicht erforderlich, bei Auslieferung kann das Feld belegt sein; eine Validierung durch den SCL findet nicht statt.	Category purpose. <Cd> (see above) and <Prtry> cannot be used simultaneously. No entry is required for submissions to the SCL, whereas for deliveries from the SLC an entry may be made in the field. There is no validation by the SCL.
1..1	<b>IntrBkSttlmAmt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++IntrBkSttlmAmt	<b>Name</b> Interbank Settlement Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	AT-06 Amount of the Collection in Euro Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Betrag der jeweiligen Lastschrift. Das Währungskennzeichen muss "EUR" lauten (Schema-Validierung);  Maximal zwei Nachkommastellen dürfen aufgrund des Währungskennzeichens "EUR" angegeben werden. (Schema-Validierung)	The amount of the relevant direct debit. The currency designation must be 'EUR'. (Schema validation)  A maximum of two decimal places may be used. (Schema validation)
				Betrag darf den vorgesehenen	Amount must not exceed

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				Maximalbetrag (999999999.99) nicht übersteigen und muss größer als "0" sein. (Schema-Validierung)	permitted maximum amount (999999999.99) and must be greater than '0'. (Schema validation)
1..1	<b>ChrgBr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++ChrgBr	<b>Name</b> Charge Bearer <b>Typ</b> SCLSDDChargeBearerType1Code	Usage Rule: Only 'SLEV' is allowed.	Nur SLEV ist erlaubt. (Schema-Validierung)	Only SLEV is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SLEV</b>					
1..1	<b>ReqdColltnDt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++ReqdColltnDt	<b>Name</b> Requested Collection Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory AT-11 Due Date of the Collection	Fälligkeitsdatum des Einzugs.  Unterscheidung nach Einlieferungsphase:  Einlieferung in ein morgendliches Fenster: Immer D-1 T2-Geschäftstag (keine Abhängigkeit zum SeqTp).  Einlieferung in ein abendliches Fenster oder nach Annahmeschluss: Immer D-2 T2-Geschäftstage (keine Abhängigkeit zum SeqTp).  Datum darf nicht größer als D-14 Kalendertage sein. Datum muss gleich bzw. darf nur einen Geschäftstag geringer ausfallen, als das "IntrBkSttlmDt".  Fehlercode: DT01  (D = Fälligkeitstag des Einzugs / Due Date) Bei der Berechnung der Fristen wird der Einlieferungstag in den SCL mitgezählt.	Due date of the collection.  Differentiation according to submission windows:  Submission until 15.00 (Core) or 13.00 (B2B): D-1 T2 business day (not dependent on SeqTp).  Submission after 15.00 (Core) or 13.00 (B2B): D-2 T2 business days (not dependent on SeqTp)  Date may not be more than D-14 calendar Days.Date must be equal to or only one business day less than the 'IntrBk SttlmDt'.  Error code: DT01  D = due date (for collection) The day of submission to the SCL is included in the calculation of deadlines.



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>DrctDbtTx</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx	<b>Name</b> <b>Typ</b> Direct Debit Transaction SCLSDDDirectDebitTransaction1	Mandatory		
1..1	<b>MndtRltdInf</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Mandate Related Information SCLSDDMandateRelatedInformation1	Mandatory		
1..1	<b>MndtId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++MndtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \/ \\- : ( \) \.\ ' \"}]1,35)	Mandatory AT-01 Unique Mandate Reference	Eindeutige Mandatsreferenz. (Nur Schema-Validierung)	Unique mandate reference. (schema validation only)
1..1	<b>DtOfSgntr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++DtOfSgntr	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Date Of Signature ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory AT-25 Date of Signing of the Mandate	Datum der Unterzeichnung des Mandats.	Date mandate was signed.
0..1	<b>AmdmntInd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Grund für Änderung des Mandats. Falls Belegung mit "true", muss mindestens eines der folgenden Felder belegt sein. Fehlercode: XT13  Falls Belegung mit "false", darf keines der folgenden Felder belegt sein. Fehlercode: XT13  Falls Feld nicht belegt ist, wird von der Standardeinstellung "false" ausgegangen.	Amendment Indicator of the mandate. If completed with 'TRUE', at least one of the following fields must be completed. Error code: XT13  If completed with 'FALSE', none of the following fields may be completed. Error code: XT13  If the field is not completed, 'FALSE' is assumed to be the default setting.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>AmdmntInfDtls</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Information Details SCLSDDAmdmentInformationDetails1	AT-24 Reason for Amendment of the Mandate Usage Rule: Mandatory if 'Amendment Indicator' is 'true'. The reason code from the Rulebook is indicated using one of the following message sub-elements:		
0..1	<b>OrgnlMndtld</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlMndtld	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Mandate Identification SCLSDDid8 ([A-Za-z0-9][+ ~ / \- : \( \) \.\ ' \\s]){1,35}	AT-19 Unique Mandate reference as given by the original Creditor who issued the Mandate Usage Rule: Mandatory if changes occur in 'Mandate Identification', otherwise not to be used.	Eindeutige Referenz des Mandats, die vom Zahlungsempfänger (Gläubiger) bei der Ausstellung des Mandats vergeben wurde.  Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd>. Fehlercode: XT13	Unique mandate reference as given by the creditor when the mandate was issued.  Check depending on entry in <AmdmntInd>. Error code: XT13
0..1	<b>OrgnlCdtrSchmeld</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld1	Usage Rule: Mandatory if changes occur in 'Creditor Scheme Identification', otherwise not to be used.	Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat.	Identifier of the original creditor who issued the mandate.
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	Original AT-03 Name of the Creditor Usage Rule: If present, the new name must be specified under 'Creditor'. Usage Rule: 'Name' is limited to 70 characters in length	Name des Zahlungsempfängers.  Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd>. Fehlercode: XT13	Name of creditor.  Check depending on entry in <AmdmntInd>. Error code: XT13
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDPrivateIdentification	AT-18 Identifier of the Original Creditor who issued the Mandate		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnCctrSchmeld ++++++Id				
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnCctrSchmeld ++++++Id ++++++PrvtId	<b>Name Typ</b> Private Identification SCLSDDPrt1	Usage Rule: Private Identification is used to identify either an organisation or a private person.		
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnCctrSchmeld ++++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr	<b>Name Typ</b> Other SCLSDDI4	Usage Rule: Only one occurrence of 'Other' is allowed, and no other sub-elements are allowed. 'Identification' must be used with an identifier described in General Message Element Specifications, Chapter 1.5.2. 'Proprietary' under 'Scheme Name' must specify 'SEPA'.		
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnCctrSchmeld ++++++Id	<b>Name Typ Pattern</b> Identification SCLSDDI8 ([A-Za-z0-9][+ ! ? / - : \( \) \., '\ s]){1,35}		Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers der das Mandat herausgegeben hat. Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd> Fehlercode: XT13	Unique mandate reference as given by the creditor when the mandate was issued. Check depending on entry in <AmdmntInd>. Error code: XT13

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++PrvtId +++++Othr +++++Id</p> <p><b>SchmeNm</b></p> <p>Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnCctrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm</p>	<p>Name Typ</p> <p>Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2</p>			
1..1	<p><b>Prtry</b></p> <p>Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnCctrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry</p>	<p>Name Typ</p> <p>Proprietary SCLSDDId9</p>		Nur "SEPA" zulässig.	Only "SEPA" allowed.
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
0..1	<p><b>OrgnIDbtrAcct</b></p> <p>Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnIDbtrAcct</p>	<p>Name Typ</p> <p>Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8</p>	To use 'Identification' under 'Other' under 'Identification' with code 'SMNDA' (Same Mandate with a New Debtor Account) to indicate same mandate with new Debtor Account. Or In case of an account change within the same bank, IBAN is allowed.		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDAccountIdentification4Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++IBAN	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBANIdentifier <b>Pattern</b> [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd>. Fehlercode: XT13	Check depending on entry in <AmdmntInd>. Error code: XT13
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDOrgnIDbtrAcctOther2			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max34Text_SMNDA <b>Length</b> 1 .. 34 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Nur die Belegung mit "SMNDA" ist erlaubt. (Schemavalidierung)	Only "SMNDA" is allowed (schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SMNDA</b>					
0..1	<b>OrgnIDbtrAgt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAgt	<b>Name</b> Original Debtor Agent <b>Typ</b> SCLSDDOrgnIDbtrAgt	Not to be used if element 'Original Debtor Account' is populated with 'SMNDA' (Same Mandate with a New Debtor Account)	Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd>. Fehlercode: XT13  Darf nicht belegt sein, wenn Id unter <OrgnIDbtrAcct>/<Id>/<Othr>/<Id> mit "SMNDA" belegt ist. Fehlercode: XT13	Check depending on entry in <AmdmntInd>. Error code: XT13  Not to be used if <OrgnIDbtrAcct>/<Id>/<Othr>/<Id> is populated with 'SMNDA' Error code: XT13
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnId	<b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrgnIDbtrAgt1			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			
0..1	<b>ElctrncSgntr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++ElctrncSgntr	<b>Name</b> Electronic Signature <b>Typ</b> Max1025Text <b>Length</b> 1 .. 1025	AT-16 Placeholder for the electronic signature data, if applicable AT-17 The type of Mandate (paper or e-mandate) AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03) Usage Rule: If the direct	Platzhalter Elektronische Unterschrift.	Placeholder for electronic signature

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				debit is based on an EPC electronic mandate, this data element must contain AT-60 which is the reference to the Mandate Acceptance Report made by the Debtor Bank. This data element is not to be used if the mandate is a paper mandate.	
1..1	<b>CdtrSchmeld</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld	Mandatory	Identifikator des Zahlungsempfängers.	Creditor identifier
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDPrivatIdentification2	Mandatory AT-02 Identifier of the Creditor	Prüfung des im Rulebook beschriebenen Aufbaus der Id. Stellen 3-4 (Prüfziffer) werden analog der IBAN-Prüfziffer berechnet (ISO13616). Fehlercode: XT53	Check of the structure of <Id> described in the rulebook. Digits 3-4 (check digits) are calculated in compliance with the IBAN check digits (ISO13616). Error code: XT53
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPrty2	Usage Rule: Private Identification is used to identify either an organisation or a private person.		
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDId10	Usage Rule: Only one occurrence of 'Other' is allowed, and no other sub-elements are allowed. Identification must be		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr		used with an identifier described in General Message Element Specifications, Chapter 1.5.2. 'Proprietary' under 'Scheme Name' must specify 'SEPA'.		
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \.\ ' \s]){1,35}		Prüfungen gemäß den Formatvorgaben der EPC-Implementation Guidelines (s. "Gläubiger-Identifikationsnummer" in Kap. "Allgemeine Spezifikationen von Nachrichtenelementen"). Die Stellen 1-7 dürfen keine Leerzeichen beinhalten. Führende Leerzeichen werden dabei jedoch nicht berücksichtigt. Fehlercode: XT53	Checks according to the format rules of the EPC Implementation Guidelines (see "creditor identification number" under general specifications of message elements). Error code: XT53 The digits 1-7 must not contain any spaces. However leading spaces are not taken into account. Error code: XT53
1..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> <b>Typ</b> Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" zulässig.	Only 'SEPA' allowed



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>SEPA</b>			
1..1	<b>Cdtr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr	<b>Name</b> Creditor <b>Typ</b> SCLSDDId2			
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr ++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse	Mandatory AT-03 Name of the Creditor Usage Rule: "Name" is limited to 70characters in length.	Name des Zahlungsempfängers.	Name of creditor.
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr ++++PstlAdr	<b>Name</b> Postal Address <b>Typ</b> SCLSDDPostalAddress1	AT-05 Address of the Creditor Usage Rule: 'Postal Address' is optional but is mandatory if provided by the Creditor.	Adresse des Zahlungsempfängers.	Address of creditor.
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr ++++PstlAdr +++++Ctry	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}		Prüfung des Ländercodes gemäß ISO3166. Fehlercode: XT73	Check of country code in accordance with ISO 3166. Error code: XT73
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr ++++PstlAdr +++++AdrLine	<b>Name</b> Adress Line <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse	Usage Rule: Only two occurrences are allowed.	"Address Line" darf nur zweimal vorkommen. (Schema-Validierung)	Maximum of two occurrences of 'address line' allowed. (Schema validation)
1..1	<b>CdtrAcct</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt	<b>Name</b> Creditor Account <b>Typ</b> SCLSDDCashAccount7	Mandatory AT-04 Account Number of the Creditor	IBAN des Zahlungsempfängers.	IBAN of creditor.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAcct ++++Id	<b>Name Typ</b> Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice	Usage Rule: Only IBAN is allowed.		
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAcct ++++Id +++++IBAN	<b>Name Typ Pattern</b> IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Überprüfung gemäß ISO 13616. Fehlercode: XD19  Überprüfung der ersten beiden Zeichen auf Übereinstimmung mit einem gültigen ISO-oder SEPA-Ländercode. Fehlercode: XT73	Ckeck in accordance with ISO 13616. Error code: XD19  Check as to whether the first two characters match a valid ISO code or SEPA country code. Error code XT73
1..1	<b>CdtrAgt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAgt	<b>Name Typ</b> Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	AT-12 BIC of the Creditor bank Usage Rule: Only BIC is allowed.	BIC der ersten Inkassostelle.	BIC of the creditor agent.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAgt ++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directorys. Fehlercode: XT27  Generelle Prüfung auf Erreichbarkeit: BIC muss innerhalb des SEPA-Clearers erreichbar sein. Fehlercode: PY01	Validity of BIC using SEPA BIC directory. Error code: XT27  General addressability check: BIC must be addressable within the SEPA-Clearer (The CSM identification in the scl-directory must be „MARKDEFF“ in production or „MARKDEF0“ in test) Fehlercode: PY01

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				<p>Prüfung nur bei Weiterleitung der Zahlung vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein über die Bundesbank registrierter Reachable BIC des entsprechenden SDD Services der EBA CLEARING sein. Fehlercode: PY01</p> <p>Nur bei Weiterleitung an andere CSM: Creditor Agent muss berechtigt sein, Lastschriften einzureichen. Fehlercode: XT80</p> <p>Creditor Agent BIC ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05</p>	<p>Check only if the direct debit is forwarded from the SEPA-Clearer to STEP2: BIC must belong to a registered reachable BIC of the respective STEP2 SDD Service via the Deutsche Bundesbank. Error code: PY01</p> <p>Check only if the direct debit is forwarded from the SEPA-Clearer to another CSM: Creditor agent must be authorised to submit direct debits. Error code: XT80</p> <p>Creditor agent BIC is part of the duplication check at single record level. Error code: AM05</p>
0..1	<b>UltmtCdtr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Ultimate Creditor SCLSDDPartyIdentification10	Usage Rule: Mandatory if given by the Creditor in 'pain.008.001.02' and must be forwarded through the payment chain up to the Debtor.	Abweichender Zahlungsempfänger	Ultimate creditor
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	AT-38 Name of the Creditor Reference Party Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length.	Name des abweichenden Zahlungsempfängers	Name of the ultimate creditor
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDParty3Choice	AT-39 Identification code of the Creditor Reference Party	Identifikation des abweichenden Zahlungsempfängers	Identifiier of ultimate creditor
1..1	<b>OrgId</b>	<b>Name</b> Organisation Identification	Usage Rule: Either "BIC		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld	<b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification4		or BEI" or one occurrence of "Other" is allowed.	
1..1	<b>BICOrBEI</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld ++++++BICOrBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld ++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld ++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld ++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 <b>Code</b> Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prvtld</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++ld +++++Prvtld	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentification5	Usage Rule: Either "Date and Place of Birth" or one occurrence of "Other" is allowed.		
1..1	<b>DtAndPicOfBirth</b>	<b>Name</b> Date and Place of Birth <b>Typ</b> DateAndPlaceOfBirth			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++ld +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth				
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++ld +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	<b>Name</b> Birth Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++ld +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> Province of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++ld +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	<b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth				
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++++Cd</p> <p><b>Prtry</b></p> <p>Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry</p>	<p><b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
0..1	<p><b>Issr</b></p> <p>Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr</p>	<p><b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
0..1	<p><b>InstgAgt</b></p> <p>Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++InstgAgt</p>	<p><b>Name</b> InstructingAgent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3</p>	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Ursprünglicher Einreicher der Lastschrift. Belegung nur im Debit Notification File (DNF) erlaubt. Nur bei Auslieferung der BBK an den SCL-Teilnehmer (Bank) zu belegen. Hier steht bei Zahlungen, die über STEP2 geleitet werden, der BIC des direkten STEP2-Teilnehmers bzw. bei Zahlungen, die innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden, der BIC des SCL- Teilnehmers, der die Lastschrift im SCL eingereicht hat.	Original submitter of the bulk in which the direct debit was included. Only used in the debit notification file (DNF) in deliveries from the Bundesbank to the SCL participant. If payments are routed via STEP2, this element contains the BIC of the direct STEP2 participant. If routed within the SEPA-Clearer, this element contains the BIC of the SCL participant that has submitted the direct debit into the SEPA-Clearer.
1..1	<p><b>FinInstnId</b></p> <p>Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++InstgAgt ++++FinInstnId</p>	<p><b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Ch oice</p>			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Belegung nur im Settled Debit File (DNF) erlaubt, darf im Input Debit File (IDF) des Teilnehmers an den SCL nicht enthalten sein. Fehlercode: XT13	Only allowed in the Delivery Notification File (DNF), not to be included in the Input Debit File (IDF) submitted to the SEPA-Clearer Error code: XT13
1..1	<b>Dbtr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr	<b>Name</b> Debtor <b>Typ</b> SCLSDDPartyIdentification9			
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse	Mandatory AT-14 Name of the Debtor Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length. <u>CORE:</u> In case of a mandate generated using data from a payment card at the point of sale which results in a direct debit to and from a payment account, and where the name of the Debtor is not available, the attribute "Name of the Debtor" must be filled in with "/CDGM" (note: Card Data Generated Mandate), followed by "/" card number", "/" sequence number" and "/expiry date of the card" (note: this means that the information parts are delimited by "/") or, if these data elements are not available, by any	Name des Zahlungspflichtigen oder Ersatzinformationen, beginnend mit dem Wert „/CDGM“, falls ein Lastschriftzug im SEPA-Core-Lastschriftverfahren auf Grundlage eines mit einer Zahlungskarte an der Verkaufsstelle erteilten Mandates erfolgt.	Name of debtor or an alternative information starting with the attribute "/CDGM" in case of mandate generated using data from a payment card at the point of sale which results in a direct debit

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
			other data element(s) that would uniquely identify the Debtor to the Debtor Bank.		
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++PstlAdr	<b>Name Typ</b> Postal Address SCLSDDPostalAddress1	AT-09 Address of the Debtor Usage Rule: 'Postal Address' is optional but mandatory if present in DS-02 or when the Creditor Bank or the Debtor Bank is located in a non-EEA SEPA country or territory..	Adresse des Zahlungspflichtigen.	Address of debtor.
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++PstlAdr +++++Ctry	<b>Name Typ Pattern</b> Country CountryCode [A-Z]{2,2}		Prüfung des Ländercodes gem. ISO3166. Fehlercode: XT73	Check of country code in accordance with ISO3166. Error code: XT73
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++PstlAdr +++++AdrLine	<b>Name Typ Length Pattern WhiteSpace</b> Address Line Max70Text 1 .. 70 \S+.* collapse	Usage Rule: Only two occurrences are allowed.	"Address Line" darf nur zweimal vorkommen (Schema-Validierung).	Maximum of two occurrences of 'address line' allowed. (Schema validation).
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id	<b>Name Typ</b> Identification SCLSDDParty3Choice	AT-27 Debtor identification code	Identifikation des Zahlungspflichtigen.	Identifier of debtor.
1..1	<b>OrgId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++OrgId	<b>Name Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4	Usage Rule: Either "BIC or BEI" or one occurrence of "Other" is allowed.	Entweder "Organisation Identification" oder "Private Identification" ist vorhanden (Schema-Validierung).  Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.	Either 'organisation identification' or 'private identification' is available (schema validation).  All ISO 20022 options are allowed
		<b>Name</b> BIC or BEI			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>BICOrBEI</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++ld +++++Orgld ++++++BICOrBEI	<b>Name</b> BIC or BEI <b>Typ</b> SCLSDDAnyBICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++ld +++++Orgld ++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			
1..1	<b>ld</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++ld +++++Orgld ++++++Othr +++++++ld	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++ld +++++Orgld ++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 <b>Code</b> <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd				
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prvtld</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++Prvtld	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentification5	Usage Rule: Either "Date and Place of Birth" or one occurrence of "Other" is allowed.	Entweder "Organisation Identification" oder "Private Identification" ist vorhanden. (Schema-Validierung)  Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.	Either 'organisation identification' or 'private identification' is available (schema validation).  All ISO 20022 options are allowed.
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> Date and Place of Birth <b>Typ</b> DateAndPlaceOfBirth			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++ld +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	<b>Name</b> Birth Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++ld +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> Province of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++ld +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	<b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++ld +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr				
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry				
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>DbtrAcct</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAcct	<b>Name</b> DebtorAccount <b>Typ</b> SCLSDDCashAccount7	AT -07 Account number of the Debtor Usage Rule: Only IBAN is allowed.	IBAN des Zahlungspflichtigen.	IBAN of the Debtor
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAcct ++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDAccountIdentification3Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAcct ++++Id +++++IBAN	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBANIdentifier <b>Pattern</b> [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Überprüfung gemäß ISO 13616. Fehlercode: XD19 und  Überprüfung der ersten beiden Zeichen auf Übereinstimmung mit einem gültigen ISO-oder SEPA-Ländercode. Fehlercode: XT73	Check in accordance with ISO 13616. Error code: XD19  Check of the first two characters that they correspond to a valid ISO or SEPA country code. Error code: XT73
1..1	<b>DbtrAgt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAgt	<b>Name</b> Debtor Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	AT-13 BIC of Debtor's Bank Usage Rule: Only BIC is allowed.	BIC der Zahlstelle.	BIC of debtor agent.
1..1	<b>FinInstnId</b>	<b>Name</b> Financial Institution Identification			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAgt ++++FinInstnId	<b>Typ</b> SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directorys. Fehlercode: XT27  Prüfung nur bei Weiterleitung der Zahlung vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein über die Bundesbank registrierter Reachable BIC des entsprechenden SDD Services der EBA CLEARING sein. Fehlercode: PY01  Prüfung nur bei Weiterleitung an andere CSM: Debtor Agent muss berechtigt sein, Lastschriften aufzunehmen. Fehlercode: XT79	Validity of BIC using SEPA BIC directory. Error code: XT27  Check only if payment is forwarded from the SEPA-Clearer to STEP2: BIC must belong to a registered direct participant or reachable BIC of the STEP2 SDD Service Error code: PY01  Check only if the payment is forwarded from the SEPA-Clearer to another CSM: Debtor agent must be authorised to receive direct debits. Error code: XT79
0..1	<b>UltmtDbtr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Ultimate Debtor SCLSDDPartyIdentification10	Usage Rule: Mandatory if given by the Creditor in 'pain.008.001.02' and must be forwarded through the payment chain up to the Debtor.	Zwingend, falls durch den Gläubiger in pain.008 angegeben. Muss dann durch die Zahlungskette bis zum Schuldner weitergeleitet werden.	Mandatory if given by creditor in pain.008. Must then be forwarded through the payment chain to the debtor.
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	AT-15 Name of the Debtor Reference Party Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length.	Name des abweichenden Zahlungspflichtigen.	Name of ultimate debtor
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDParty3Choice	AT-37 Identification code of the Debtor Reference Party	Identifikation des abweichenden Zahlungspflichtigen.	Identifier of ultimate debtor

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	+++UltmtDbtr ++++Id <b>OrgId</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4	Usage Rule: Either "BIC or BEI" or one occurrence of "Other" is allowed.		
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId +++++BICorBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++UltmtDbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm				
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prvtld</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentification5	Usage Rule: Either "Date and Place of Birth" or one occurrence of "Other" is allowed.		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	++++Id +++++PrvtId <b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> Date and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Province of Birth Max35Text 1 .. 35 \S+.* collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> City of Birth Max35Text 1 .. 35 \S+.* collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b>	<b>Name</b> <b>Typ</b> Country of Birth CountryCode			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++ld +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	<b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++ld +++++Prvtld +++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++ld +++++Prvtld +++++Othr +++++ld	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++ld +++++Prvtld +++++Othr +++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd				
1..1	<b>Prtry</b>  Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b>  Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Purp</b>  Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Purp	<b>Name</b> Purpose <b>Typ</b> SCLSDDPurpose1Choice	AT-58 Purpose of the Collection	"verschlüsselter/ detaillierter Verwendungszweck". Plausibilisierung bei gleichzeitiger Belegung von <Purpose> und <Category Purpose> erfolgt nicht, d.h. widersprüchliche Belegungen werden vom SCL ignoriert.	Purpose of the Collection No plausibility check if <Purpose> and <Category purpose> fields both contain entries, ie SCL ignores conflicting entries.
1..1	<b>Cd</b>  Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Purp ++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalPurpose1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Zweck der Transaktion.  Belegung max.vierstellig.  Bei Einlieferung in den SCL ist Belegung nicht erforderlich, bei Auslieferung kann das Feld belegt	Purpose of the Collection in accordance with the external code list (ISO 20022).  Must not exceed 4 characters.  No entry is required for submissions to the SCL, whereas for deliveries from the

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				sein. Belegung gem. externer Code-Liste (ISO 20022) möglich; eine Validierung durch den SCL findet nicht statt.	SLC an entry may be made in the field. There is no validation by the SCL.
0..1	<b>RmtInf</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Remittance Information SCLSDDRemittanceInformation1	AT-22 Remittance information from the Creditor Usage Rule: Either 'Structured' or 'Unstructured' may be present.	Verwendungszweckangaben des Zahlungsempfängers in strukturierter oder unstrukturierter Form. (Schema-Validierung)	Structured or unstructured remittance information from the creditor. (Schema validation)
1..1	<b>Ustrd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Ustrd	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Unstructured Max140Text 1 .. 140 \\S+.* collapse	Usage Rule: 'Unstructured' may carry structured remittance information, as agreed between the Creditor and the Debtor. Format Rule: Only one occurrence of 'Unstructured' is allowed.		
1..1	<b>Strd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Structured SCLSDDStructuredRemittanceInformation6	Usage Rule: Only one occurrence of 'Structured' is allowed. Format Rule: 'Structured' can be used, provided the tags and the data within the 'Structured' element do not exceed 140 characters in length.	Im strukturierten Verwendungszweck dürfen max. 140x vorkommen. Es zählen nur die Informationen innerhalb des Elements <Strd>. Die Elemente inklusive Inhalte innerhalb des XML-Tags <Strd> werden mitgezählt. Fehlercode: XT33  Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt	Structured remittance information must not exceed 140 characters. Only information within the <Strd> element is counted. The elements including the contents within the tag <Strd> are also counted. Error code: XT33  All ISO 20022 field options are allowed.
0..1	<b>CdtrRefInf</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Reference Information SCLSDDCreditorReferenceInformation2	Usage Rule: When present, the Debtor Bank is not obliged to validate the reference information. When used both "Type" and "Reference" must be present.		
1..1		<b>Name</b> <b>Typ</b> Name Type			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	<b>Tp</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf ++++++Tp	<b>Typ</b> SCLSDDCreditorReferenceType2	Usage Rule: Mandatory if 'Creditor Reference Information' is used.		
1..1	<b>CdOrPrtry</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf ++++++Tp +++++++CdOrPrtry	<b>Name Typ</b> Code or Proprietary SCLSDDCreditorReferenceType1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf ++++++Tp +++++++CdOrPrtry +++++++Cd	<b>Name Typ</b> Code SCLSDDDocumentType3Code	Usage Rule: Only "SCOR" is allowed.		
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCOR</b>					
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf ++++++Tp +++++++Issr	<b>Name Typ Length Pattern WhiteSpace</b> Issuer Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Ref</b> Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf ++++++Ref	<b>Name</b> Reference <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse	Usage Rule: Mandatory if 'Creditor Reference Information' is used. If "Reference" contains a check digit, the receiving bank is not required to validate this. If the receiving bank validates the check digit and if this validation fails, the bank may continue its processing and send the transactions to the next party in the chain. RF Creditor Reference may be used(ISO 11649)	Referenz des Zahlungsempfängers. Wenn CdtrRefInf genutzt wird, müssen <Tp> und <Ref> belegt werden.  Möglichkeit der Mitgabe einer strukturierten Gläubiger-Referenz. Aufbau dieser Referenz gemäß ISO 11649 (RFnnaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa); maximale Länge 25 Zeichen.  Eine Validierung durch den SCL findet nicht statt.	Creditor's reference. If CdtrRefInf is used, "Tp" and "Ref" must be completed.  Option of also specifying a structured creditor reference, structured according to ISO 11649 (RFnnaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa); maximum length of 25 characters.  There is no validation by the SCL.



## **Nachricht**

SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject Dataset

## Verwendung des Interbank Direct Debit Reject Dataset (pacs.002.001.03SCLSDD)

Diese proprietäre Nachricht ist eine Rückweisungsnachricht vom SEPA-Clearer im Fehlerfall, um den SCL-Teilnehmer über zurückgewiesene Lastschriften oder R-Nachrichten (auf Validierungs- oder Buchungsebene) zu informieren.

Die Nachricht unterstützt sowohl Sammel- also auch einzelne Rückweisungen.

## Hauptunterschied der pacs.002SCL-Nachricht im Vergleich zur pacs.002-Nachricht (DS-05) gemäß SDD Interbank Implementation Guidelines:

1. Neben den ISO- bzw. SEPA- relevanten Fehlercodes werden im Feld StatusReason/Proprietary SEPA-Clearer (SCL) spezifische Fehlercodes (siehe gesonderte Aufstellung der Fehlercodes) vom SCL zurückgegeben.
2. Die Felder Instructing Agent und Instructed Agent sind im Group Header **nicht** vorgesehen.
3. Innerhalb der Datenstruktur Original Transaction Reference wird **keine** exakte Kopie zurückgegeben, sondern lediglich folgende Informationen:
  - <IntrBkSttlmAmt>: The amount of the original transaction
  - <IntrBkSttlmDt>: The original Interbank Settlement Date
  - <CdtrAgt><FinInstnId><BIC>: The original creditor agent
  - <DbtrAgt>FinInstnId><BIC>: The original debtor agent
4. Mitgabe der Information “Number of Transactions per Status” der vom SEPA-Clearer zurückgewiesenen Zahlungen in der Datenstruktur “Original Group Information and Status” (nur Negativquittung).

## Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

## Use of the interbank direct debit reject dataset (pacs.002.001.03SCLSDD)

This proprietary message is a rejection message from the SEPA-Clearer in the event of an error to notify the SCL participant about rejected direct debits or return ("R") messages (at the validation or settlement stage).

The message caters for bulk and single reject instructions.

### Main difference between the pacs.002SCL and the 'Implementation Guideline'–compliant pacs.002 message (DS-05):

1. Along with the relevant ISO and SEPA error codes, in the status reason/proprietary field, error codes specific to the SEPA-Clearer (SCL) (see separate list of error codes) are also used by the SCL.
2. The group header does **not** contain instructing agent or instructed agent.
3. Within the original transaction reference, **no** exact copy is returned; only the following information is given.

<IntrBkSttlmAmt> the amount of the original transaction

<IntrBkSttlmDt> the original interbank settlement date

<CdtrAgt><FinInstnId><BIC> the original creditor agent

4. The 'number of transactions per status' for the payments rejected by the SEPA-Clearer is provided in the 'original group information and status' sequence (only negative acknowledgement).

### Group header

The group header contains information required to process the entire message.

**Nachrichtenstruktur / Message structure**

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	<b>Document</b> Document	Typ Document			
1..1	<b>FIToFIPmtStsRptSCL</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL	Typ FIToFIPmtStsRptSCL			
1..1	<b>GrpHdr</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr	Name Typ Group Header SCLSDDGroupHeader5		Enthält allgemeine Informationen der Verarbeitung, die auf jede einzelne Zahlung zutreffen.	The group header contains general processing information which are needed for the processing of the whole message.
1..1	<b>MsgId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++MsgId	Name Typ Pattern Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \( \) \.,!'])(1,35}		Referenz des SEPA-Clearers	SEPA-Clearer file reference.
1..1	<b>CreDtTm</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++CreDtTm	Name Typ Creation Date Time ISODateTime		Erstellungsdatum und -zeit des Bulk durch den SEPA-Clearer.	File creation date and time in the SEPA-Clearer.
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstgAgt	Name Typ Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	+++InstgAgt +++FinInstnId +++++BIC <b>InstdAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstdAgt	<b>Name Typ</b> Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstdAgt +++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstdAgt +++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>OrgnlGrpInfAndSts</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts	<b>Name Typ</b> Original Group Information And Status SCLSDDOriginalGroupInformation1S2		Enthält allgemeine Informationen des Original Group Headers, die auf alle Zahlungen zutreffen.	Contains general information from the original group header which is relevant for all payments.
1..1	<b>OrgnlMsgId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlMsgId	<b>Name Typ Pattern</b> Original Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ ? / \- : \( \) \., '])(1,35}		Die <MsgId>/<Id> des Original Bulk.	<MsgId> of the original bulk..
1..1	<b>OrgnlMsgNmId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlMsgNmId	<b>Name Typ Length</b> Original Message Name Identification Max35Text_Codes 1 .. 35		Nachrichtentyp des zurückgewiesenen Original Bulk.	Message name of the rejected original bulk
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>camt.056</b>					

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>pacS.002</b>			
		<b>pacS.003</b>			
		<b>pacS.004</b>			
		<b>pacS.007</b>			
1..1	<b>OrgnlNbOfTxs</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlNbOfTxs	<b>Name</b> Original Number of Transactions <b>Typ</b> Max15NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{1,15}		Anzahl der empfangenen Einzelzahlungen aus dem Original Bulk.	Total number of received single payments from the original bulk.
1..1	<b>OrgnlCtrlSum</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlCtrlSum	<b>Name</b> Original Control Sum <b>Typ</b> DecimalNumber <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\.[0-9]{0,2}){0,1}		Der Gesamtbetrag des Original Bulk in Euro.	Total amount from the original bulk in euro.
1..1	<b>GrpSts</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++GrpSts	<b>Name</b> Group Status <b>Typ</b> SCLSDDDTransactionGroupStatus1Code		RJCT: wird vom SEPA-Clearer vergeben, wenn es sich um eine Gesamtrückweisung eines Bulks handelt. PART: wird vom SEPA-Clearer vergeben, wenn es sich um eine Teilrückweisung eines Bulks handelt.	RJCT: displayed by SEPA-Clearer if the bulk is completely rejected. PART: displayed by SEPA-Clearer if the bulk is partially rejected.
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>PART</b>			
		<b>RJCT</b>			
1..1	<b>StsRsnInf</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf	<b>Name</b> Status Reason Information <b>Typ</b> SCLSDDDStatusReasonInformation1			
1..1	<b>Orgtr</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr	<b>Name</b> Originator <b>Typ</b> SCLSDDDId5		Initiator der Rückweisung	Initiator of the R-transaction.
1..1	<b>Id</b>	<b>Name</b> Identification			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id	<b>Typ</b> SCLSDDParty3Choice			
1..1	<b>Orgld</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++Orgld	<b>Name Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification2			
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICorBEI	<b>Name Typ Pattern</b> BIC or BEI BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Der BIC des SEPA-Clearers (in der Produktion MARKDEFF, im Test MARKDEF0).	SEPA-Clearer's BIC (production MARKDEFF; test MARKDEF0)
1..1	<b>Rsn</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf +++Rsn	<b>Name Typ</b> Reason SCLSDDStatusReason1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Cd	<b>Name Typ</b> Code SCLSDDTransactionRejectReason4Code		Wird vom SCL nicht belegt.	Left blank by SCL
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>ED05</b>					

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35		Proprietärer Fehlercode des SEPA-Clearers gemäß Liste der Bulk-Fehlercodes in den technischen Spezifikationen.	Proprietary error code of the SEPA-Clearer according to the list of error code in the technical specifications
0..1	<b>NbOfTxPerSts</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++NbOfTxPerSts	<b>Name</b> Number of Transactions Per Status <b>Typ</b> SCLSDDDNumberOfTransactionsPerStatus1		Angaben zu Transaktionen die vom SEPA-Clearer zurückgewiesen wurden. (Nur bei Teilrückweisungen eines Bulks belegt).	Information on transactions rejected by the SEPA-Clearer. (Only completed in the case of a partial rejection)
1..1	<b>DtldNbOfTx</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++NbOfTxPerSts ++++DtldNbOfTx	<b>Name</b> Detailed Number Of Transactions <b>Typ</b> Max15NumericText <b>Pattern</b> [0-9]{1,15}		Anzahl der Transaktionen die zurückgewiesen wurden. Nur gefüllt wenn der Group Status den Code "PART" enthält.	Number of rejected transactions. Only completed if <GrpSts> contains the code 'PART'.
1..1	<b>DtldSts</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++NbOfTxPerSts ++++DtldSts	<b>Name</b> Detailed Status <b>Typ</b> SCLSDDDTransactionIndividualStatus1Code		Der Status der Transaktionen. Nur gefüllt wenn der Group Status den Code "PART" enthält. Hier ist nur der Code RJCT möglich.	Status of transactions. Only completed if <GrpSts> contains the code 'PART'. Here, only the code RJCT is possible.
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>ACCP</b>					
<b>ACSC</b>					
<b>RJCT</b>					
1..1	<b>DtldCtrlSum</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++NbOfTxPerSts ++++DtldCtrlSum	<b>Name</b> Detailed Control Sum <b>Typ</b> DecimalNumber <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}		Gesamtbetrag der zurückgewiesenen Transaktionen. Nur gefüllt wenn der Group Status den Code "PART" enthält.	Total amount of the rejected transactions. Only completed if <GrpSts> contains the code 'PART'.
0..n	<b>TxInfAndSts</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL	<b>Name</b> Transaction Information And Status <b>Typ</b> SCLSDDDPaymentTransactionInformation1		Nur belegt, wenn Rückweisungen aufgrund fehlerhafter Einzeltransaktionen erfolgen.	Only completed in the case of a partial rejection



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>++TxInfAndSts</b> <b>StslId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StslId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Status Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ ~? / - : \\( \\) \\. , '])(1,35)		Referenznummer der Transaktion, die vom SEPA-Clearer vergeben wird.	Reference number of the transaction issued by the SEPA-Clearer.
0..1	<b>OrgnlInstrId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlInstrId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Instruction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ ~? / - : \\( \\) \\. , '])(1,35)		Die "Original Instruction Id" der zugrundeliegenden Lastschrift. Wird hier nur angegeben, wenn diese bereits in der ursprünglichen Lastschrift vorhanden war.	The "original instruction ID" of the underlying direct debit. Is only given here if it already existed in the original direct debit.
1..1	<b>OrgnlEndToEndId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlEndToEndId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> Original End To End Identification Max35Text 1 .. 35		Die Referenz des Zahlungsempfängers (End-to-End-Id) der ursprünglichen Lastschrift.	The creditor reference (End to End ID) of the original direct debit.
1..1	<b>OrgnlTxId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Transaction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ ~? / - : \\( \\) \\. , '])(1,35)		Die Referenz der ersten Inkassostelle der ursprünglichen Lastschrift.  Bei pacs.003 = TxId Bei pacs.002 = RtrId Bei pacs.004 = StslId Bei camt.056 = CxllId Bei pacs.007 = RvslId	Reference of the payment service provider of the the original direct debit.  For pacs.003 = TxId For pacs.002 = StslId For pacs.004 = RtrId For camt.056 = CxllId For pacs.007 = RvslId
1..1	<b>TxSts</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++TxSts	<b>Name</b> <b>Typ</b> Transaction Status SCLSDDTransactionIndividualStatus1Code  <b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b> ACCP ACSC RJCT		Der Status der einzelnen Transaktion. Nur der Wert "RJCT" ist hier zulässig.	Status of the individual transaction. Only the code "RJCT" is allowed.
1..1	<b>StsRsnInf</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts	<b>Name</b> <b>Typ</b> Status Reason Information SCLSDDStatusReasonInformation2			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>+++StsRsnInf</b> <b>Orgtr</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Originator SCLSDDid5			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr ++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDParty3Choice			
1..1	<b>Orgld</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr ++++Id +++++Orgld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification2			
1..1	<b>BICOrBEI</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr ++++Id +++++Orgld ++++++BICOrBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BICOrBEI BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Der BIC des SEPA-Clearers, (in der Produktion MARKDEFF, im Test MARKDEF0).	SEPA-Clearer's BIC (production MARKDEFF; test MARKDEF0)
1..1	<b>Rsn</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn	<b>Name</b> <b>Typ</b> Reason SCLSDDStatusReason2Choice			
		<b>Name</b> Code			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDTransactionRejectReason3Code		Wird vom SCL nicht belegt.	Left blank by the SCL.
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
		<b>AM01</b> <b>AM02</b> <b>AM05</b> <b>DT01</b> <b>ED05</b> <b>MD01</b> <b>MD02</b>			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35		Fehlercode des SEPA-Clearers der Zurückgewiesenen Einzeltransaktion; Belegung mit in ISO 20022 definierten sowie proprietären Codes möglich. Feld wird bei bestimmten Fehlern wie folgt formatiert: [Code] [Leerzeichen][Fehlerhaftes XML tag]	Error code of the SEPA-Clearer if the individual transaction is rejected; may be completed using codes defined in ISO 20022 as well as proprietary codes. Field is formatted as follows in the event of certain errors: [Code] [space] [erroneous XML tag]
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstgAgt	<b>Name</b> Instructing Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstgAgt ++++FinInstnId	<b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	+++InstgAgt +++FinInstnId +++++BIC <b>InstdAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstdAgt	<b>Name Typ</b> Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstdAgt +++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstdAgt +++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			
0..1	<b>OrgnlTxRef</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef	<b>Name Typ</b> Original Transaction Reference SCLSDDOrgnlTransactionReference1		Teile der Originalnachricht (falls vorhanden):  IntrBkSttlmAmt: der Betrag der Originalnachricht IntrBkSttlmDt: Fälligkeitstag der Originalnachricht. CdrAgt/FinInstnId/BIC: BIC der ersten Inkassostelle.	Parts of the original message (if present):  <IntrBkSttlmAmt>: the amount of the original message <IntrBkSttlm Dt>: settlement date of the original message <CdrAgt>/<FinInstnId>/<BIC>: BIC of the creditor bank
1..1	<b>IntrBkSttlmAmt</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef +++++IntrBkSttlmAmt	<b>Name Typ FractionDigits TotalDigits Inclusive Pattern</b> Interbank Settlement Amount SCLSDDCurrencyAndAmount 2 18 0 [0-9]{0,15}(\.[0-9]{0,2}){0,1}		Der Betrag der Originalnachricht (abhängig vom Zahlungstyp): Im pac.003 = Interbank Settlement Amount Im pac.004 = Returned Interbank Settlement Amount. Im pac.002 = nicht vorhanden	Amount of the original message (depending on payment type): In pac.003 = Interbank Settlement Amount In pac.004 = Returned Interbank Settlement Amount. In pac.002 = not available

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				Im camt.056 = nicht vorhanden Im pacs.007 = Reversed Interbank Settlement Amount	In camt.056 = Original Interbank Settlement Amount In pacs.007 = Reversed Interbank Settlement Amount
1..1	<b>IntrBkSttlmDt</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++IntrBkSttlmDt	<b>Name Typ</b> Interbank Settlement Date ISODate		Das Interbank Settlement Date der Originalnachricht.	The interbank settlement date of the original message.
1..1	<b>DbtrAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt	<b>Name Typ</b> Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnId ++++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>CdtrAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt	<b>Name Typ</b> Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		BIC der ersten Inkassostelle gemäß der Originalnachricht.	BIC of the creditor agent according to the original message.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Ch oice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnId ++++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			

## **Nachricht**

SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject Dataset (DS-05)

## Verwendung des Interbank Payment Status Report (pacs.002.001.03SDD)

Die Nachricht wird verwendet, um Rückweisungen von Lastschriften zwischen Zahlungsdienstleistern zu transportieren.

Die Nachricht berücksichtigt **nur** Rückweisungen **einzelner Lastschriften**. Rückweisungen auf Bulk-Ebene werden vom SEPA-Clearer **nicht** unterstützt.

### Hinweise:

- Attribut R1 in DS-05 wird impliziert durch den 'Message Name': 'pacs.002.001', die <OrgnlMsgNmId>: 'pacs.003' und den <GrpSts>: 'PART'.
- Attribut R4 'Settlement Date for the Reject, Return or Refund' ist nicht anwendbar.
- Nachrichtenelemente unter der 'Original Transaction Reference'-Sequenz basieren auf DS-04-Attributen.

## ISO Nachrichtenstruktur

Eine Rückweisungsnachricht beinhaltet:

- einen einzelnen Group Header
- einen einzelnen Original Group Information and Status
- einen oder mehrere 'Transaction Information and Status'-Sequenzen, von denen jede die Rückweisung einer Lastschrift enthält, wie in DS-05 definiert.

## Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.



## Use of Interbank Payment Status Report (pacs.002.001.03SDD):

The message is used to reject a direct debit between payment service providers.

The message caters for **single** reject instructions **only**. Bulk-level rejects are **not** supported by the SEPA-Clearer.

### Notes:

- Attribute R1 in DS-05 is implied by the 'message name', 'pacs.002.001', the <OrgnlMsgNmId> set to 'pacs.003' and the <GrpSts>: 'PART'.
- Attribute R4 'settlement date for the reject, return or refund' is not applicable.
- Message elements under the 'original transaction reference' sequence are based on DS-04 attributes.

## ISO message structure

A message used to reject a direct debit instruction contains:

- a single group header
- a single original group information and status
- one or more 'transaction information and status' sequences each containing a direct debit rejection instruction, as defined in DS-05.

## Group header

The group header contains information required to process the entire message.

**Nachrichtenstruktur / Message structure**

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	<b>Document</b> Document	<b>Typ</b> Document			
1..1	<b>FIToFIPmtStsRpt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt	<b>Typ</b> FIToFIPaymentStatusReportV03			
1..1	<b>GrpHdr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr	<b>Name</b> Name des abweichenden Zahlungsempfängers <b>Typ</b> SCLSDDGroupHeader5		Enthält allgemeine Informationen der Verarbeitung, die auf jede einzelne Zahlung zutreffen	Contains general processing information which applies to whole payment payment.
1..1	<b>MsgId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++MsgId	<b>Name</b> Message Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7 <b>Pattern</b> {([A-Za-z0-9][+ \/ \- : \( \) \.\ , '] )}{1,35}	AT-R5 Specific reference of the bank which initiated the Rejection	Referenz-Nr. des Bulks  MsgId ist Bestandteil der Doppelseinreichungskontrolle auf Dateiebene (über 15 Kalendertage eindeutige Referenz). Fehlercode: B14  Die ersten 8 bzw. 11. Stellen der MsgId müssen im IDF mit dem BIC des Instructing Agent übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98	Bulk reference number  MsgId is part of the duplication check at bulk level (unique reference over 15 calendar days). Error code: B14  The first 8 or 11 characters of MsgId must match the BIC of the instructing agent in the IDF. The rest of the field can be freely defined. Error code: B98
1..1	<b>CreDtTm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++CreDtTm	<b>Name</b> Creation Date Time <b>Typ</b> ISODatetime <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2}:[0-9]{2,2}\[S]*		Erstellungsdatum und -zeit des Bulks	Bulk creation date and time.
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstgAgt	<b>Name</b> Instructing Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentif ication3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Einlieferungen in den SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub- Account in T2 gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.	Only to be used for submissions to the SEPA-Clearer (IDF). Allocation of the BIC of the SCL participant which is linked with the T2 sub-account assigned for settlement with the SEPA-Clearer.

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle (geschäftstäglich eindeutige Referenz)	Part of duplication check (unique daily reference)
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Ch oice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC muss im Input Debit File (IDF) enthalten und einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B10  Prüfung gegen den BIC im File Header (Sending Institution) auf Einreichungsberechtigung des Kommunikationspartners. Fehlercode: B10	BIC must be contained in the input debit file (IDF). Error code: B10  Communication partner's authorisation to submit verified against the BIC in the file header (Sending Institution). Error code: B10
0..1	<b>InstdAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstdAgt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentif ication3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer belegt. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers angegeben, der zu dem technischen Unterkonto/Sub- Account in T2- gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.	Only to be used for deliveries from the SEPA-Clearer. Allocation of the BIC of the SCL participant which is linked with the T2 sub-account assigned for settlement with the SEPA-Clearer.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Ch oice			
1..1	<b>BIC</b> Document	<b>Name</b> <b>Typ</b> BIC BICIdentifier		BIC darf nur im Debit Notification File (DNF) enthalten sein. Fehlercode: B11	BIC may only be contained in the debit notification file (DNF). Error code: B11

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstdAgt +++FinInstnId ++++BIC	<b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>OrgnlGrpInfAndSts</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++OrgnlGrpInfAndSts	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Group Information SCLSDDOriginalGroupInformation1		Hinweis: Reject eines ganzen Bulks wird im SEPA-Clearer nicht unterstützt.	Note: Rejection of an entire bulk is not supported by the SEPA-Clearer
1..1	<b>OrgnlMsgId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlMsgId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ ? / \- : ( ) \. , '])(1,35)		Referenz-Nr. des Original-Bulks	Reference number (<MsgId>) of original bulk
1..1	<b>OrgnlMsgNmId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlMsgNmId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Message Name Identification SCLSDDOrgnlMsgNmId pacs\003[A-Za-z0-9\.](0,27) PACS\003[A-Za-z0-9\.](0,27)	Usage Rule: Only pacs.003.001.02 is allowed.	Nachrichtentyp des ursprünglichen Bulks Belegung mit "pacs.003" oder "PACS.003" zulässig. (Schema-Validierung)	Original bulk name  May be completed with 'pacs.003' or 'PACS.003'. (Schema validation)
1..1	<b>GrpSts</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++OrgnlGrpInfAndSts +++GrpSts	<b>Name</b> <b>Typ</b> GroupStatus SCLSDDTransactionGroupStatus1Code	AT-R1 Type of R Message Usage Rule: Only 'RJCT' and 'PART' are allowed.	Nur der Status "PART" ist erlaubt. (Schema-Validierung)	Only the status 'PART' is permitted. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>PART</b>					
1..n	<b>TxInfAndSts</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts	<b>Name</b> <b>Typ</b> Transaction Information And Status SCLSDDPaymentTransactionInformation1		Mindestens eine Transaktion muss angegeben werden, da Rückweisung auf Bulkebene nicht unterstützt wird. (Schema-Validierung)  Max. 100.000 Datensätze zulässig. Fehlercode: B02	At least one transaction must be given as rejection at bulk level is not supported. (Schema validation)  Maximum of 100,000 data records allowed. Error code: B02
1..1	<b>StsId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Status Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ ? / \- : ( ) \. , '])(1,35)	Mandatory AT-R5 Specific reference of the bank that initiated the reject	Referenznummer der Bank, welche die Rückweisung initiiert hat.	Reference number of the credit institution that initiated the reject.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInfAndSts +++StsId			Status Id ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05	Status ID is part of the duplication check at single record level Error code: AM05
0..1	<b>OrgnlInstrId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlInstrId	<b>Name</b> Original Instruction Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\) \.\, '])(1,35}	Usage Rule: Mandatory if provided in the original instruction	Ursprüngliche Referenznummer des Instructing Agent ("eigene Ref."). Punkt-zu-Punkt-Referenz.	Original "Original Instruction ID" of the original bulk. Is only given if was already part of the original debit.
1..1	<b>OrgnlEndToEndId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlEndToEndId	<b>Name</b> Original End To End Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse	Mandatory AT-10 Creditor's reference of the Collection	Ursprüngliche Referenz des Zahlungsempfängers (Auftraggeberreferenz).	Creditor's original reference. End-to-End-ID of the original payment
1..1	<b>OrgnlTxId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxId	<b>Name</b> Original Transaction Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\) \.\, '])(1,35}	Mandatory AT-43 Creditor Bank's reference of the Collection Usage Rule: Must contain a reference that is unique over time.	Ursprüngliche Referenz der ersten Inkassostelle (Auftraggeberbank) aus der Originalnachricht.  Die Originaltransaktion (pac.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75  Ggf. Fehlercode XT75 oder XT74, falls Weiterleitung der Zahlung über andere CSM erfolgt.	Original reference of the creditor bank Transaction ID of the original payment.  The original transaction (pac.003) must have been processed in the EPA-Clearer. Error code: XT75  Where applicable, error code XT75 or XT74 if payment is forwarded via another CSM.
1..1	<b>TxSts</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++TxSts	<b>Name</b> Transaction Status <b>Typ</b> SCLSDDTransactionIndividualStatus1Code	AT-R1 Type of R message Usage Rule: Only "RJCT" is allowed.	Typ der R-Nachricht.  Nur der Wert "RJCT" = Rückweisung ist erlaubt. (Schema-Validierung)	Status of the R-transaction  Only the value 'RJCT' = reject is permitted. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>RJCT</b>					
1..1	<b>StsRsnInf</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf	<b>Name</b> Status Reason Information <b>Typ</b> SCLSDDStatusReasonInformation1	Usage Rule: Only one Occurrence of 'Status Reason Information' is allowed. 'Status Reason Information' must be present either in	Im SEPA-Clearer ist Status Reason Information nur auf der "Transaction Information and Status"-Ebene erlaubt. (Schema-Validierung)	In the SEPA-Clearer, status reason information is only permitted in 'transaction information and status'. (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Orgtr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Originator SCLSDDId5	'Original Group Information And Status' or in 'Transaction Information and Status'.  Mandatory AT-R2 Identification of the type of party that initiated the reject Usage Rule: Limited to BIC to identify the bank or CSM originating the status or to 'Name' to indicate the Debtor or CSM when it has no BIC. 'Name' is limited to 70 characters in length.	Identifikation des Teilnehmers der den Reject initiiert hat.  Beschränkt auf BIC, um die Bank oder das CSM zu identifizieren, oder Name um den Zahlungspflichtigen oder CSM zu kennzeichnen (falls CSM nicht über einen BIC identifizierbar ist).	Initiator of the R-transaction.  Limited to BIC, in order to identify the credit institution or CSM, or to a name to indicate the debtor or CSM (if the CSM cannot be identified using a BIC)
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Der Kunde, der den pacs.002 beauftragt hat.  Indiziert, dass es sich um einen Refusal (= Kundenrückweisung) handelt. Darf nur belegt sein, wenn Code unter StsRsn MS02 lautet. Fehlercode XT13  BIC und Namensangabe dürfen nicht gleichzeitig vorkommen (Schema-Validierung).	Customer who initiated the pacs.002  Serves to indicate a refusal (= customer refusal). May be valid only if code under StsRsn is MS02 Error code: XT13  BIC and name cannot be entered simultaneously. (Schema validation)
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDParty3Choice		BIC und Namensangabe dürfen nicht gleichzeitig vorkommen. (Schema-Validierung)	BIC and name cannot be entered simultaneously. (Schema validation)
1..1	<b>Orgld</b> Document +FIToFIPmtStsRpt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification2			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++Orgld				
1..1	<b>BICorBEI</b>  Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICorBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b>  BIC or BEI BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Rsn</b>  Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn	<b>Name</b> <b>Typ</b>  Reason SCLSDDStatusReason1Choice	Mandatory AT-R3 Reason Code for Non-Acceptance	Es darf entweder nur Code oder Proprietary angegeben werden. (Schema-Validierung)	Only the code or proprietary name may be given. (Schema validation)
1..1	<b>Cd</b>  Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Cd	<b>Name</b> <b>Typ</b>  Code SCLSDDTransactionRejectReason3Code	See Message Element Specifications below.	Rückweisungsgrund / Ursache der Nicht-Akzeptanz.  Nur die zugelassenen Reason Codes für Refusals/Rejects dürfen hier angegeben werden. (Schema-Validierung)  Der Code AC13 darf nur im B2B- Dienst genutzt werden. Fehlercode: XT33	Reason for rejection/cause of non-acceptance  Only the permitted reason codes for refusals/rejects may be entered here. (Schema validation)  The code 'AC13' is only allowed to be used in the SEPA B2B Direct Debit Scheme. Error code: XT33
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
AC01					
AC04					
AC06					
AC13					
AG01					
AG02					

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		AM04			
		AM05			
		BE05			
		CNOR			
		DNOR			
		ED05			
		FF01			
		MD01			
		MD02			
		MD07			
		MS02			
		MS03			
		RC01			
		RR01			
		RR02			
		RR03			
		RR04			
		SL01			
0..1	<b>ChrgsInf</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf	<b>Name</b> Charges Information <b>Typ</b> SCLSDDChargesInformation1	Usage Rule: Only one occurrence is allowed.		
1..1	<b>Amt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf ++++Amt	<b>Name</b> Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\.[0-9]{0,2}){0,1}	AT-R8 Amount of the Interchange Fee Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Maximal zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	The currency symbol must be 'EUR'. (Schema validation) A maximum of two decimal places may be used. (Schema validation) Amount must not exceed permitted maximum amount (999999999.99) and must be greater than '0'. (Schema validation)



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Pty</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf ++++Pty	<b>Name</b> <b>Typ</b> Party SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice	AT-13 BIC of the Debtor Bank Usage Rule: Only BIC is allowed.		
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnId ++++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++InstgAgt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Ursprünglicher Einreicher (Auftraggeber) des Bulks, in dem die Rückweisung bei Einreichung in den SEPA-Clearer enthalten war. Belegung nur im Debit Notification File (DNF) erlaubt, darf im Input Debit File (IDF) des Teilnehmers an den SCL nicht enthalten sein. Fehlercode: XT13	Original submitter of the bulk which contained the reject .  Only to be completed in the Debit Notification File (DNF), not in a Input Debit File (IDF) of the participant. Error code: XT13
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++InstgAgt ++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Darf nur im DNF vorkommen. Fehlercode: XT13	Only permitted in DNF. Error code: XT13
1..1	<b>OrgnlTxRef</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef	<b>Name</b> Original Transaction Reference <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlTransactionReference1	Mandatory An exact copy of all attributes of the received DS-04 which is being rejected Usage Rule: The message elements under 'Original Transaction Reference' must be populated with the same value as the message elements of the original instruction.	Kopie der Originalnachricht.	Copy of original message.
1..1	<b>IntrBkSttlmAmt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef +++++IntrBkSttlmAmt	<b>Name</b> Interbank Settlement Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\.([0-9]{0,2}))?{0,1}	AT-06 Amount of the Collection in euro	Der Betrag der ursprünglichen Lastschrift.  Das Währungskennzeichen muss "EUR" lauten. (Schema-Validierung)  Maximal zwei Nachkommastellen dürfen aufgrund des Währungskennzeichens "EUR" angegeben werden. (Schema-Validierung)  Betrag darf den vorgesehenen Maximalbetrag (999999999.99) nicht übersteigen und muss größer als "0" sein. (Schema-Validierung)	The amount of the original direct debit.  The currency symbol must be 'EUR'. (Schema validation)  A maximum of two decimal places may be used due to currency symbol 'EUR'. (Schema validation)  Amount must not exceed permitted maximum amount (999999999.99) and must be greater than '0'. (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				Hinweis: In Ermangelung einer Gesamtsumme zur Buchung auf Bulkebene, wird der zu buchende Gesamtbetrag vom SCL ausschließlich aus der Summe aller Transaktionen im Bulk (<IntrBkSttlmAmt>) ermittelt. Ggf. vorhandene Charges Information (<ChrgsInf><Amt>) werden bei der Buchung nicht berücksichtigt.	Note: In the absence of a total amount field at bulk level which could be used for settlement, the total amount to be booked will be calculated by the SCL exclusively on the basis of the sum of the amounts of the transactions included in the bulk (<IntrBkSttlmAmt>). Allocated amounts in the Charges Information fields (<ChrgsInf><Amt>) are not taken into account for the settlement.
1..1	<b>IntrBkSttlmDt</b>  Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++IntrBkSttlmDt	<b>Name</b> Interbank Settlement Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	AT-26 Settlement date of the Collection	Verarbeitungstag der ursprünglichen Lastschrift.  Dieses Datum muss ein T2-Geschäftstag sein und mindestens dem aktuellen SEPA-Clearer-Geschäftstag entsprechen oder bis zu maximal 14 Kalendertagen in der Zukunft liegen. Ist das Datum bei mindestens einer Transaktion gleichlautend mit dem SEPA-Clearer-Geschäftstag und die Einreichung erfolgt nach 10:00 Uhr (SDD-Core) bzw. 11:00 Uhr (SDD B2B) oder liegt es in der Vergangenheit, wird das gesamte Bulk zurückgewiesen. Fehlercode: B15  In Ermangelung eines <IntrBkSttlmDt> auf GrpHdr-Ebene, müssen die <IntrBkSttlmDt> aller Transaktionen des Bulks in Bezug auf die <OrgnlMsgld> identisch sein. Ist dies der Fall wird das <IntrBkSttlmDt> der ersten Transaktion als Buchungsdatum herangezogen.	Settlement date of the original direct debit.  Interbank settlement date must be a T2 business day and correspond to the current SEPA business day or be in the future up to 14 calendar days. If the date of at least one transaction lies in the past or if the bulk is submitted after 10.00 (= cut-off time for SEPA Core direct debits) or 11.00 (= cut-off time for SEPA B2B direct debits) and the date of at least one transaction is the same as the SEPA-Clearer business day the entire bulk will be rejected. Error code: B15  In the absence of an <IntrBkSttlmDt> at the GrpHdr level, the <IntrBkSttlmDt> of all bulk transactions related to <OrgnlMsgld> must be identical. If this is case, the <IntrBkSttlmDt> of the first transaction is used as the settlement date .

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				<p>Liegt keine Identität der &lt;IntrBkSttlmDt&gt; vor, erfolgt eine Bulkrückweisung. Fehlercode. B97</p> <p>Das &lt;IntrBkSttlmDt&gt; der ersten Transaktion wird bei der Doppeleinreichungskontrolle herangezogen.</p> <p>Bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer enthalten alle Einzeltransaktionen ein gleichlautendes &lt;IntrBkSttlmDt&gt;.</p> <p>Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75</p>	<p>If no &lt;IntrBkSettlmDt&gt; identity exists, a bulk rejection will occur. Error code: B97</p> <p>&lt;IntrBkSttlmDt&gt; date of the first transaction is included in the duplication check.</p> <p>In the case of deliveries from the SEPA-Clearer, all individual transactions contain an identical &lt;IntrBkSttlmDt&gt;.</p> <p>Original transaction (pacs.003) must have been processed in the SEPA-Clearer. Error code: XT75</p>
1..1	<b>ReqdColltnDt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++ReqdColltnDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Requested Collection Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	AT-11 Due date of the Collection	Fälligkeitsdatum des Einzugs aus der ursprünglichen Lastschrift.	Due date of collection of the original direct debit.
1..1	<b>CdtrSchmeld</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld	AT-02 Identifier of the Creditor	Identifikation des Zahlungsempfängers aus der Originalnachricht.	Identifier of creditor from the original message
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDPrivateldentification2		Identifikation des Zahlungsempfängers aus der Originalnachricht.	Identifier of creditor from the original message
1..1	<b>PrvtId</b>	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPrty2			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId				
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Other SCLSDDId10		
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b>	Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \?/ -:\ ( )\ \. ' \"}])(1,35)	Identifikation des Zahlungsempfängers aus der Originalnachricht.	Identifier of creditor from the original message.
1..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Proprietary SCLSDDId9		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInfAndSts +++OrgnTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry				
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
0..1	<b>SttlmInf</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnTxRef ++++SttlmInf	<b>Name</b> Settlement Information <b>Typ</b> SCLSDDSettlementInformation3			
1..1	<b>SttlmMtd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnTxRef ++++SttlmInf +++++SttlmMtd	<b>Name</b> Settlement Method <b>Typ</b> SCLSDDSettlementMethod1Code		Information über den Settlement Mechanismus. Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)	Information about the settlement mechanism. Only the code "CLRG" is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>CLRG</b>					
0..1	<b>ClrSys</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnTxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys	<b>Name</b> Clearing System <b>Typ</b> SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnTxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys ++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text_Prtry <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zu verwenden. (Schema-Validierung)	Code for the clearing system. For the SEPA-Clearer, only the code "SCL" is to be used. (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCL</b>					
1..1	<b>PmtTplnf</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf	<b>Name</b> Payment Type Information <b>Typ</b> SCLSDDPaymentTypeInformation6	AT-20 Identification code of the Scheme AT-20 Identification code of the B2B Scheme AT-21 Transaction / Sequence Type AT-59 Category purpose of the Collection	Kennzeichnung, ob Lastschrift des Core- oder des B2B-Verfahrens.	
1..1	<b>SvcLvl</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++SvcLvl	<b>Name</b> Service Level <b>Typ</b> SCLSDDServiceLevel2Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++SvcLvl +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDServiceLevel1Code		Im SEPA-Clearer ist nur der Code "SEPA" erlaubt. (Schema-Validierung)	In the SEPA-Clearer, only the code 'SEPA' is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
1..1	<b>LclInstrm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++LclInstrm	<b>Name</b> Local Instrument <b>Typ</b> SCLSDDLocalInstrument1Choice			
1..1	<b>Cd</b>	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalLocalInstrument1Code		Belegung gem. Originalzahlung.	Specified according to original message.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++LclInstrm ++++++Cd	Length 1 .. 35		Es dürfen nur die Werte "CORE" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung).  In einem COR-File dürfen nur CORE- Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43  Eine gemischte Einreichung von B2B- und CORE-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43  Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75	May only contain the codes "CORE" or "B2B". (Schema validation)  In a COR file only CORE bulks are permitted. In a B2B file only B2B bulks are permitted. Error code: XT43  Mixed submission of B2B and CORE direct debits in a single file is not permitted. Error code: XT43  Original transaction (pacs.003) must have been processed in the SEPA-Clearer. Error code: XT75
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>B2B</b>					
<b>CORE</b>					
1..1	<b>SeqTp</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++SeqTp	Name Type Sequence Type SCLSDDSequenceType1Code		Lastschrift-Typ: FNAL: letztmalig FRST: erstmalig OOFF: einmalig RCUR: wiederholend (Schema-Validierung)	Direct debit type: FNAL: final FRST: first OOFF: one-off RCUR: recurring (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>FNAL</b>					
<b>FRST</b>					
<b>OOFF</b>					
<b>RCUR</b>					
0..1	<b>CtgyPurp</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp	Name Type Category Purpose CategoryPurpose1Choice		Über das Schema hinaus sind keine weiteren fachlichen Prüfungen vorgesehen.	No additional checks are performed in addition to schema validation.



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp ++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalCategoryPurpose1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp ++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>MndtRltdInf</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf	<b>Name</b> Mandate Related Information <b>Typ</b> SCLSDDMandateRelatedInformation1	AT-01 Unique Mandate reference AT-16 Placeholder for the electronic signature data, if applicable AT-17 The type of Mandate (paper or e-Mandate) AT-18 Identifier of the original Creditor who issued the Mandate AT-19 Unique mandate reference as given by the original creditor who issued the mandate AT-24 Reason for Amendment of the Mandate AT-25 Signing date of the Mandate AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03)	Eindeutige Mandatsreferenz. Platzhalter für die elektronische Signatur, falls vorhanden. Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat. Eindeutige Mandatsreferenz wie durch den ursprünglichen Zahlungsempfänger gegeben, der das Mandat herausgegeben hat. Ursache für Änderung des Mandats. Unterschriftsdatum des Mandats.	Unique mandate reference. Placeholder for electronic signature, where available Identifier of original creditor who issued the mandate. Unique mandate reference, as specified by original creditor who issued the mandate. Reason for changing mandate. Date when mandate was signed.
1..1	<b>MndtId</b>	<b>Name</b> Mandate Identification		Eindeutige Mandatsreferenz.	Unique mandate reference.

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++Mndtld	<b>Typ</b> <b>Pattern</b> SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \/? \/ - \/( )\ \. ' \"s]){1,35}			
1..1	<b>DtOfSgntr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++DtOfSgntr	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Date Of Signature ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		Unterschriftsdatum des Mandats.	Date when mandate was signed.
0..1	<b>AmdmntInd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Belegung gemäß Originaltransaktion	Copy of the original message.
0..1	<b>AmdmntInfDtls</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Information Details SCLSDDAmendmentInformationDetails1		Belegung gemäß Originaltransaktion.	Copy of the original message.
0..1	<b>OrgnlMndtld</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlMndtld	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \/? \/ - \/( )\ \. ' \"s]){1,35}		Eindeutige Mandatsreferenz wie durch den ursprünglichen Zahlungsempfänger gegeben, der das Mandat herausgegeben hat.	Unique mandate reference as specified by the original creditor who issued the mandate..
0..1	<b>OrgnlCdtrSchmeld</b> Document +FIToFIPmtStsRpt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Creditor Scheme Identification SCLSDDCdrSchmeld1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld				
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDPriateIdentification			
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPrtY1			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDI4			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnCctrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr				
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnCctrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ / \- :\(\/)\ \- ' \"s]){1,35}			
1..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnCctrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnCctrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).	Only the code 'SEPA' is allowed. (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++++++SchmeNm +++++++Prtry				
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>SEPA</b>			
0..1	<b>OrgnIDbtrAcct</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnIDbtrAcct	<b>Name</b> Original Debtor Account <b>Typ</b> SCLSDDCashAccount8			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnIDbtrAcct +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDAccountIdentification4Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnIDbtrAcct +++++Id +++++IBAN	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBANIdentifier <b>Pattern</b> [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnIDbtrAcct	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDOrgnIDbtrAcctOther2			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	++++++Id ++++++Othr <b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntlnfDtls ++++++OrgnlDbtrAcct ++++++Id ++++++Othr ++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max34Text <b>Length</b> 1 .. 34 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>OrgnlDbtrAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntlnfDtls ++++++OrgnlDbtrAgt	<b>Name</b> Original Debtor Agent <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlDbtrAgt			
1..1	<b>FinInstnld</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntlnfDtls ++++++OrgnlDbtrAgt ++++++FinInstnld	<b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlDbtrAgt1			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntlnfDtls ++++++OrgnlDbtrAgt ++++++FinInstnld ++++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDOrgnIDbtrAgtOther2			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>ElectrcSgnt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++ElectrcSgnt	<b>Name</b> Electronic Signature <b>Typ</b> Max1025Text <b>Length</b> 1 .. 1025 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>RmtInf</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++RmtInf	<b>Name</b> Remittance Information <b>Typ</b> SCLSDDRemittanceInformation1	AT-22 Remittance information	Strukturierter oder unstrukturierter Verwendungszweck. (Schema-Validierung)	Structured or unstructured remittance information. (Schema validation)
1..1	<b>Ustrd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt	<b>Name</b> Unstructured <b>Typ</b> Max140Text <b>Length</b> 1 .. 140 <b>Pattern</b> \S+.*			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Ustrd	<b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Strd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Structured SCLSDDStructuredRemittanceInformation6		Im strukturierten Verwendungszweck dürfen max. 140x vorkommen. Es zählen nur die Informationen innerhalb des Elements <Strd>. Die Elemente inklusive Inhalte innerhalb des XML-Tags <Strd> werden mitgezählt. Fehlercode: XT33.  Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.	Structured remittance information must not exceed 140 characters. Only information within the <Strd> element is counted. The elements including the contents within the tag <Strd> are also counted. Error code: XT33  All ISO 20022 field options are allowed
0..1	<b>CdtrRefInf</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Reference Information SCLSDDCreditorReferenceInformation2			
1..1	<b>Tp</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp	<b>Name</b> <b>Typ</b> Type SCLSDDCreditorReferenceType2			
1..1	<b>CdOrPrtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Code or Proprietary SCLSDDCreditorReferenceType1Choice			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++CdtrRefInf +++++Tp +++++CdOrPrtry</p> <p><b>Cd</b></p> <p>Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Tp +++++CdOrPrtry +++++Cd</p>	<p>Name Code Typ SCLSDDDocumentType3Code</p>			
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCOR</b>					
0..1	<p><b>Issr</b></p> <p>Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Tp +++++Issr</p>	<p>Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse</p>			
1..1	<p><b>Ref</b></p> <p>Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Ref</p>	<p>Name Reference Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse</p>			
0..1	<p><b>UltmtDbtr</b></p> <p>Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts</p>	<p>Name Ultimate Debtor Typ SCLSDDPartyIdentification10</p>	<p>AT-15 Name of the Debtor Reference Party AT-37 Identification code of the Debtor</p>		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	+++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr <b>Nm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse	Reference Party	Name des abweichenden Zahlers	Name of ultimate debtor
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++PstlAdr	<b>Name</b> Postal Address <b>Typ</b> SCLSDDPPostalAddress1			
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++PstlAdr ++++++Ctry	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++PstlAdr ++++++AdrLine	<b>Name</b> Address Line <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDPParty4Choice		Identifikation des abweichenden Zahlers	Identifier of ultimate debtor

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>OrgId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4			
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId ++++++BICorBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId ++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId ++++++Othr ++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b>	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeN			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++SchmeNm	ame1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 <b>Code</b> Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPersonIdentification5			
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> Date and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth ++++++BirthDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth ++++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Province of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	<b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	+++++Othr +++++Issr <b>CtryOfRes</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++CtryOfRes	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Country of Residence CountryCode [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Dbtr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Debtor SCLSDDPartyIdentification9	AT-14 Name of the Debtor AT-09 Address of the Debtor AT-27 Debtor identification code	Name des Zahlers Adresse des Zahlers Identifikation des Zahlers	Debtor name. Debtor address. Debtor identifier.
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name des Zahlers oder Ersatzinformationen gemäß Originalnachricht	Name of debtor or additional informations according to the original message
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Postal Address SCLSDDPPostalAddress1		Adresse des Zahlers	Address of debtor.
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++Ctry	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Country CountryCode [A-Z]{2,2}			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr ++++++AdrLine	<b>Name</b> Address Line <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDParty4Choice		Identifikation des Zahlers Entweder 'Organisation Identification' oder 'Private Identification' müssen ausgewählt werden. (Schema-Validierung)	Identifier of debtor. Either 'Organisation Identification' or 'Private Identification' must be selected (Schema validation)
1..1	<b>Orgld</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld	<b>Name</b> Organisation Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification4		Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.	All ISO 20022 field options are allowed.
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICorBEI	<b>Name</b> BIC or BEI <b>Typ</b> SCLSDDAnyBICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	+++++OrgId +++++Othr <b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry				
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentification5		'Identification Type' unter 'Other Identifikation' darf nur den Wert 'SEPA' enthalten. (Schema-Validierung)  Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.	'Identification Type' unter 'Other Identifikation' may only contain the code 'SEPA'. (Schema validation)  All ISO 20022 field options are allowed.
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> Date and Place of Birth <b>Typ</b> DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id	<b>Name</b> Birth Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<p>+++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt</p> <p><b>PrvcOfBirth</b></p> <p>Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth</p>	<p><b>Name</b> Province of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
1..1	<p><b>CityOfBirth</b></p> <p>Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth</p>	<p><b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
1..1	<p><b>CtryOfBirth</b></p> <p>Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth</p>	<p><b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}</p>			
1..1	<p><b>Othr</b></p> <p>Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef +++Dbtr</p>	<p><b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1</p>			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	+++++Id +++++PrvtId +++++Othr <b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef +++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef +++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef +++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Prtry				
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>DbtrAcct</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct	<b>Name</b> Debtor Account <b>Typ</b> SCLSDDCashAccount7	AT-07 Account number (IBAN) of the Debtor		
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDAccountIdentification3Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id ++++++IBAN	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBANIdentifier <b>Pattern</b> [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Kontonummer des Zahlers	Account number of debtor.
1..1	<b>DbtrAgt</b>	<b>Name</b> Debtor Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentif	AT-13 BIC of the Debtor Bank	BIC der Zahlstelle.	BIC of the debtor agent

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt	ication3			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b>	BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	BIC der Zahlstelle. Debtor Agent BIC ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05	BIC of the debtor agent. Debtor agent BIC is included in the duplication check at single record level. Error code: AM05
1..1	<b>CdtrAgt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	AT-12 BIC of the Creditor Bank	BIC der ersten Inkassostelle. BIC of the creditor agent.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b>	BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directory. Fehlercode: XT27  Ggf. Fehlercode XT74, falls Weiterleitung der Zahlung über	Validity check of BIC using SCL-Directory. Error code: XT27  Where applicable, error code XT74, if payment is forwarded via

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++CdtrAgt +++++FinInstnId +++++BIC			andere CSM erfolgt. Die Originaltransaktion (pac.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75	the other CSMs. Original transaction (pac.003) must have been processed in the SEPA-Clearer. Error code: XT75
1..1	<b>Cdtr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr	<b>Name</b> Creditor <b>Typ</b> SCLSDDId2	AT-03 Name of the Creditor AT-05 Address of the Creditor		
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des Zahlungsempfängers.	Name of creditor.
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr	<b>Name</b> Postal Adress <b>Typ</b> SCLSDDPostalAddress1		Adresse des Zahlungsempfängers	Address of creditor
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr +++++Ctry	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef	<b>Name</b> Address Line <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	++++Cdtr +++++PstlAdr +++++AdrLine <b>CdtrAcct</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++CdtrAcct	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Account SCLSDDCashAccount7	AT-04 Account number (IBAN) of the Creditor	Kontonummer des Zahlungsempfängers.	Account number of creditor.
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++CdtrAcct +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++CdtrAcct +++++Id +++++IBAN	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Kontonummer (IBAN) des Zahlungsempfängers.	IBAN of the creditor.
0..1	<b>UltmtCdtr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Ultimate Creditor SCLSDDPartyIdentification10	AT-38 Name of the Creditor Reference Party AT-39 Identification code of the Creditor Reference Party		
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name des abweichenden Zahlungsempfängers	Name of ultimate creditor
0..1	<b>PstlAdr</b>	<b>Name</b> Postal Address			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++PstlAdr	Typ SCLSDDPostalAddress1			
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++PstlAdr +++++Ctry	Name Typ Pattern Country CountryCode [A-Z]{2,2}			
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++PstlAdr +++++AdrLine	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Address Line Max70Text 1 .. 70 \S+.* collapse			
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty4Choice		Identifikation des abweichenden Zahlungsempfängers	Identifier of ultimate creditor
1..1	<b>OrgId</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++OrgId	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4			
1..1	<b>BICorBEI</b>	Name BIC or BEI			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICOrBEI	<b>Typ</b> <b>Pattern</b>	SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b>	Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	<b>Cd</b> Document	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
1..1	<b>Prvtld</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Prvtld	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5			
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b>	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth				
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	<b>Name</b> Birth Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> Province of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	<b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b>	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth	<b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name Typ</b> Other SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name Typ</b> Identification <b>Length</b> Max35Text <b>Pattern</b> 1 .. 35 <b>WhiteSpace</b> \S+.* collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name Typ</b> Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b>	<b>Name Typ</b> Code SCLSDDExternalPersonIdentification1Code			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Cd	Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr ++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
0..1	<b>CtryOfRes</b> Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++CtryOfRes	Name Country of Residence Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}			

## **Nachricht**

SEPA Direct Debit – Payment Cancellation Request



## Verwendung des Payment Cancellation Request (camt.056.001.01SDD)

Diese Nachricht wird verwendet, um einzelne Lastschriften – vor Settlement – zu stornieren. Sie wird vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers zum Zahlungsdienstleister des Zahlers transportiert. Der Nachrichtentyp ist nicht Bestandteil der EPC-Spezifikationen, wird jedoch aus Gründen der Interoperabilität mit anderen CSM dennoch unterstützt. Die Stornierung eines kompletten Bulks ist nicht möglich.

Da der Rückruf nur vor Settlement erfolgen kann, ist er selbst stets buchungsrelevant. Der Zahlungsdienstleister des Zahlers wird mit dem Gegenwert der stornierten Original-Lastschrift am <Interbank Settlement Date> zwar belastet, aber es erfolgt eine Umkehrbuchung (Wiedergutschrift) im selben Buchungsfenster. Entsprechend erhält der Einreicher der Original-Lastschrift zusammen mit der Gutschrift des eingereichten Original-Bulks die Belastung der Stornierung (jeweils Bruttoprinzip).

Auf Grund seiner Natur als Stornierungsnachricht gibt es zum camt.056.001.01 im SDD-Dienst – im Gegensatz zum SCT-Dienst – keinen pacs.004.001.02 und keinen camt.029.001.03 als positive bzw. negative Antwort.

Der SEPA-Clearer nimmt eine Doppeleinreichungskontrolle und eine Cross-Referenzierung vor. So wird z. B. geprüft, ob die Originalzahlung über den SEPA-Clearer zum angegebenen Zeitpunkt abgewickelt wurde oder bereits eine Stornierung oder Rückweisung für diese Originalzahlung vorgelegen hat.

Die Nachricht ist einlieferungsseitig Bestandteil des Input Debit Files (IDF), auslieferungsseitig Bestandteil des Debit Notification Files (DNF).

## ISO Nachrichtenstruktur

Ein Payment Cancellation Request beinhaltet:

- ein einzelnes „Assignment“ (äquivalent dem Group Header in pacs-Nachrichtentypen)
- ein „Control Data“
- ein „Underlying“, das eine oder mehrere „Transaction Information“-Sequenzen enthält, die jeweils die Transaktionsdaten einer einzelnen zu Grunde liegenden Lastschrift beinhalten.

## Assignment

Das Assignment enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

## Use of “Payment Cancellation Request” (camt.056.001.01)

This message is used to cancel individual direct debits prior to settlement. The message is transported from the creditor bank to the debtor bank. It is not specified by the EPC but is supported for reasons of interoperability with other CSMs. It is not possible to cancel an entire bulk payment.

As the cancellation can only be effected prior to settlement, it is always booking-relevant. The debtor bank is debited with the settlement amount of the cancelled original direct debit on the <Interbank Settlement Date>, however the amount is refunded promptly within the same settlement window. Correspondingly, the submitter of the original direct debit receives the debit entry of the cancellation amount together with the credit entry for the submitted original bulk (gross settlement principle in both instances).

In contrast to the SCT service, owing to the fact that the payment is cancelled before settlement, there is no pacs.004.001.02 or camt.029.001.03 as a positive or negative response to camt.056.001.01 in the SDD service.

The SEPA-Clearer carries out a duplication check and make a cross reference check. For example, check is made as to whether the original payment was processed on the given date in the SEPA-Clearer or whether a cancellation request or reject has already been submitted for this original payment.

The message is a component of the input debit file (IDF) on the submitter side and a component of the debit notification file (DNF) on the delivery side.

## ISO message structure

A payment cancellation request contains:

- a single “assignment” (equivalent the group header in pacs-messages)
- control data
- an ‘underlying’ element, consisting of one or more ‘transaction information’ sequences, each of which contains the transaction data of an individual underlying direct debit.

## Assignment

The “assignment” contains information required to process the entire message.

## Nachrichtenstruktur / Message structure

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	<b>Document</b> Document	<b>Typ</b> Document			
1..1	<b>FIToFIPmtCxlReq</b> Document +FIToFIPmtCxlReq	<b>Name</b> <b>Typ</b> Payment Cancellation Request FIToFIPaymentCancellationRequestV01			
1..1	<b>Assgnmt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Assignment SCLSDDCaseAssignment2		Rückruf-Auftrag	The assignment contains informations for the processing of the whole message.
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \/ \- \( \) \.\ , '])(1,35}		Identifikation des Auftrags  Bestandteil der Doppelseinreichungskontrolle (geschäftstäglich eindeutige Referenz). Fehlercode: B14  Die ersten 8 bzw. 11 Stellen der Id müssen im IDF mit dem BIC des Assigner übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98	Reference number of the bulk.  <Id> is part of duplication check on bulk level (unique daily reference). Error code: B14  The first 8 or 11 characters of Id must match the BIC of Assigner in IDF. The rest of the field can be freely defined. Error code: B98
1..1	<b>Assgnr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgnr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Assigner SCLSDDParty7Choice		IDF: Rückruf einreichende Institution. Bei Einlieferung in den SCL mit dem BIC des Einreichers zu belegen. DNF: Rückruf ausliefernde Institution. Bei Auslieferung aus dem SCL mit "MARKDEFF" belegt.	IDF: To be completed with the BIC of the submitter for transmission to the SCL.  DNF: To be completed with "MARKDEFF" for delivery from the SCL.
1..1	<b>Agt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgnr ++++Agt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification4			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgnr ++++Agt +++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgnr ++++Agt +++++FinInstnId ++++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Einlieferung: BIC muss einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B12  Prüfung gegen den BIC im File Header (Sending Institution) auf Einreichungsberechtigung des Kommunikationspartners. Fehlercode: B12	Submission: BIC must be completed correctly and eligible for transmission. Error code: B12  Communication partner's authorisation to submit verified against the BIC in the file header (Sending Institution). Error code: B12
1..1	<b>Assgne</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgne	<b>Name</b> <b>Typ</b> Assignee SCLSDDParty7Choice		IDF: Mit dem Rückruf beauftragte Institution. Bei Einlieferung in den SCL mit "MARKDEFF" zu belegen.  DNF: Mit dem Rückruf beauftragte Institution. Bei Auslieferung aus dem SCL mit dem BIC des Empfängers belegt.	IDF: To be completed with "MARKDEFF" for submission to the SCL.  DNF: To be completed with the BIC of the settlement agent for delivery from the SCL.
1..1	<b>Agt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgne ++++Agt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification4			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgne ++++Agt +++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7			
1..1	<b>BIC</b> Document	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3})		IDF: Bei Einlieferung in den SCL mit „MARKDEFF" zu belegen. Fehlercode: B12	IDF: For submission in the SCL to be completed with „MARKDEFF". Error code: B12

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgne ++++Agt +++++FinInstnld ++++++BIC	{0,1}			
1..1	<b>CreDtTm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++CreDtTm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Creation Date Time ISODatetime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2}:[0-9]{2,2}\[S]*			
1..1	<b>CtrlData</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++CtrlData	<b>Name</b> <b>Typ</b> Control Data ControlData1			
1..1	<b>NbOfTxs</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++CtrlData +++NbOfTxs	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}		Gesamtanzahl der Einzeltransaktionen im Bulk  Darf nicht größer sein als 100.000 (maximaler Parameter der Datensätze im Bulk). Fehlercode: B02  Gesamtanzahl der Datensätze muss der tatsächlichen Anzahl der Einzeldatensätze im Bulk entsprechen. Fehlercode: B03	Total number of single transactions in the bulk.  Must not exceed 100,000 (maximum parameter of data records in the file). Error code: B02  Total number of data records must be equal to the actual number of individual data records in the file. Error code: B03
1..1	<b>Undrlyg</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg	<b>Name</b> <b>Typ</b> Underlying SCLSDDUnderlyingTransaction2		Daten der dem Rückruf zu Grunde liegenden Originaltransaktion(en)	Data of the underlying original transaction(s) being cancelled.
1..n	<b>TxInf</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Transaction Information SCLSDDPaymentTransactionInformation31		Mandatory	Mandatory
1..1	<b>CxIld</b>	<b>Name</b> <b>Typ</b> Cancellation Identification SCLSDDId7		Referenz des den Rückruf veranlassenden Kreditinstitutes	Reference of the credit institution requesting the cancellation.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlId	<b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ ? / - : (\\) \. , '])(1,35)		Cancellation ID ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05	Cancellation Id is an element of the duplication check at single record level. Error code: AM05
1..1	<b>OrgnlGrpInf</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlGrpInf	<b>Name</b> Original Group Information <b>Typ</b> SCLSDDOriginalGroupInformation3			
1..1	<b>OrgnlMsgId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlGrpInf +++++OrgnlMsgId	<b>Name</b> Original Message Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ ? / - : (\\) \. , '])(1,35)		Message ID der Originalzahlung	Message Id of original payment
1..1	<b>OrgnlMsgNmId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlGrpInf +++++OrgnlMsgNmId	<b>Name</b> Original Message Name Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlMsgNmId <b>Pattern</b> pacs\003[A-Za-z0-9\.\.]{0,27} PACS\003[A-Za-z0-9\.\.]{0,27}		Message Name ID der Originalzahlung Belegung mit "pacs.003" oder "PACS.003", ggf. zzgl. weiterer Zeichen gem. Schema-Validierung zulässig.	Message typ of original payment To be completed with "pacs.003" or "PACS.003", where necessary further characters in accordance with schema alidation permitted.
0..1	<b>OrgnlInstrId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlInstrId	<b>Name</b> Original Instruction Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ ? / - : (\\) \. , '])(1,35)		Instruction ID der Originalzahlung	Instruction Id of original payment
1..1	<b>OrgnlEndToEndId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlEndToEndId	<b>Name</b> Original End To End Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		End-to-End-ID der Originalzahlung	End to End Id of original payment
1..1	<b>OrgnlTxId</b>	<b>Name</b> Original Transaction Identification		Transaction ID der Originalzahlung	Transaction Id of original payment

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlTxld	<b>Typ</b> <b>Pattern</b> SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \.\, ']){1,35}		Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75	The original transaction (pacs.003) must have been processed in the SEPA-Clearer. Error code: XT75
1..1	<b>OrgnlIntrBkSttlmAmt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlIntrBkSttlmAmt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>FractionDigits</b> <b>TotalDigits</b> <b>Inclusive</b> <b>Pattern</b> Original Interbank Settlement Amount SCLSDDCurrencyAndAmount_2 2 18 0.01 .. 999999999.99 [0-9]{0,15}(\.([0-9]{0,2}))?{0,1}		Betrag der Originalzahlung In Ermangelung einer Gesamtsumme auf Bulkebene, wird der zu belastende Buchungsbetrag aus der Summe aller Einzelbeträge (Original Interbank Settlement Amount) ermittelt.	Original payment amount In the absence of a total at the bulk level, the amount to be debited will be calculated from the total of all individual amounts (Original Interbank Settlement Amount).
1..1	<b>OrgnlIntrBkSttlmDt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlIntrBkSttlmDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Interbank Settlement Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		"Interbank Settlement Date" der Originalzahlung  Muss mit dem Datum der Original-Transaktion übereinstimmen.  Ggf. Rückweisung bei Weiterleitung an andere CSM mit Fehlercode: XT74  Dieses Datum muss ein T2-Geschäftstag sein und min. dem aktuellen SEPA-Clearer-Geschäftstag entsprechen oder bis zu maximal 14 Kalendertage in der Zukunft liegen. Ist das Datum bei mindestens einer Transaktion gleichlautend mit dem SEPA-Clearer-Geschäftstag und die Einreichung erfolgt nach 10:00 Uhr (SDD Core) bzw. 11:00 Uhr (SDD B2B) oder liegt es in der Vergangenheit, wird das gesamte Bulk zurückgewiesen. Fehlercode: B15	Interbank settlement date of original payment.  Must match date of the original transaction.  If applicable, rejection via other CSMs using error code: XT74  Interbank settlement date must be a T2 business day and correspond to the current SEPA business day or be in the future up to 14 calendar days. If the date of at least one transaction lies in the past or if the bulk is submitted after 10.00 (= cut-off time for SEPA Core direct debits) or 11.00 (= cut-off time for SEPA B2B direct debits) and the date of at least one transaction is the same as the SEPA-Clearer business day the entire bulk will be rejected. Error code: B15

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				<p>Ein Rückruf ist nur vor Settlement zulässig. Die Einreichung muss bis spätestens 10:00 Uhr (SDD Core) bzw. 11:00 Uhr (SDD B2B) des Geschäftstages erfolgen, der dem &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt; (= &lt;IntrBkStlmDt&gt; des zu Grunde liegenden pacs.003) entspricht. Fehlercode: B15</p> <p>In Ermangelung eines (Buchungs-)datums im GrpHdr müssen die &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt; aller Transaktionen eines Bulks identisch sein. Ist dies der Fall, wird das &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt; der ersten Transaktion als Buchungsdatum herangezogen. Liegt keine Identität der &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt; vor, erfolgt eine Bulkrückweisung. Fehlercode: B97</p> <p>Hinweis: Bei Auslieferungen aus dem SCL enthalten alle Einzeltransaktionen des Bulks ebenfalls ein gleichlautendes &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt;.</p> <p>Bei der Doppelinreichungskontrolle wird das aktuelle &lt;IntrBkStlmDt&gt; des SCL unterstellt. Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75</p>	<p>A cancellation is only permitted prior to settlement. The submission must take place, at the latest, until 10.00 (SDD Core) or 11.00 (SDD B2B) on the settlement day which corresponds to the &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt; (= &lt;IntrBkStlmDt&gt; of the underlying pacs.003). Error code: B15</p> <p>In the absence of a settlement date in &lt;GrpHdr&gt;, the &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt; of all transactions in the bulk must be identical. If this is case, the &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt; of the first transaction is used as the settlement date. If no &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt; identity exists, a bulk rejection will occur. Error code: B97</p> <p>Note: In deliveries from the SCL all individual transactions of the bulk contain also an identical &lt;OrgnlIntrBkStlmDt&gt;.</p> <p>The current SCL &lt;IntrBkStlmDt&gt; is assumed for the duplication check. The original transaction (pacs.003) must have been processed in the SEPA-Clearer. Error code: XT75</p>



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>Assgnr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++Assgnr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Assigner SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification4		IDF: Darf in der Einlieferung nicht belegt werden.  DNF: Wird in der Auslieferung vom SCL belegt.	IDF: must not be completed for submission.  DNF: is completed upon delivery from the SCL.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++Assgnr +++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++Assgnr +++++FinInstnId ++++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		IDF: Darf in der Einlieferung nicht belegt werden. Fehlercode: XT13  DNF: Bei Auslieferung aus dem SCL mit dem BIC des Einreichers des Rückrufs belegt.	IDF: must not be completed for transmission. Error code: XT13  DNF: for delivery from the SCL completed with the BIC of the submitter of the bulk which contain the cancellation.
1..1	<b>CxlRsnInf</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++CxlRsnInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Cancellation Reason Information SCLSDDCancellationReasonInformation3		Informationen zum Grund des Rückrufs	Information on the reason for cancellation
1..1	<b>Orgtr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++CxlRsnInf +++++Orgtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Originator SCLSDDId5		BIC oder Name der den Rückruf veranlassenden Institution	BIC or name of the institution requesting the cancellation
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name der den Rückruf veranlassenden Institution	Name of the institution requesting the cancellation

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	++++CxlRsnInf +++++Orgtr +++++Nm <b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf +++++Orgtr +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDParty6Choice2		BIC der den Rückruf veranlassenden Institution	BIC of the institution requesting the cancellation
1..1	<b>Orgld</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf +++++Orgtr +++++Id +++++Orgld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4			
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf +++++Orgtr +++++Id +++++Orgld +++++BICorBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC Or BEI AnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Rsn</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf +++++Rsn	<b>Name</b> <b>Typ</b> Reason CancellationReason2Choice		Grund des Rückrufs	Reason for cancellation.
1..1	<b>Cd</b>	<b>Name</b> <b>Typ</b> Code CancellationReason4Code		Code für den Grund des Rückrufs (Schema-Validierung).	Cancellation reason code (schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxIRsnInf +++++Rsn ++++++Cd				
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>AGNT</b> <b>CURR</b> <b>CUST</b> <b>CUTA</b> <b>DUPL</b> <b>UPAY</b>			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxIRsnInf +++++Rsn ++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Hier können die Rückrufgründe "TECH" und "FRAD" eingestellt werden (keine ISO-Codes).  Keine fachliche oder Schema-Validierung.	Recall reasons "TECH" and "FRAD" can be entered here (no ISO codes).  No technical or schema validation.
1..1	<b>OrgnITxRef</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef	<b>Name</b> Original Transaction Reference <b>Typ</b> extension (SCLSDDOrgnITxRef13)			
1..1	<b>ReqdColltnDt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++ReqdColltnDt	<b>Name</b> Requested Collection Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
1..1	<b>CdtrSchmeld</b> Document +FIToFIPmtCxlReq	<b>Name</b> Creditor Scheme Identification <b>Typ</b> SCLSDDCdtrSchmeld			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrSchmeld				
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id	<b>Name Typ</b> Identification SCLSDDPrivateIdentification2			
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId	<b>Name Typ</b> Private Identification SCLSDDPrty2			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	<b>Name Typ</b> Other SCLSDDId10			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id	<b>Name Typ Pattern</b> Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ ? / - : ( ) \. ' \" s]){1,35}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++PrvtId +++++Othr +++++Id</p> <p><b>SchmeNm</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p> <p>Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2</p>			
1..1	<p><b>Prtry</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p> <p>Proprietary SCLSDDId9</p>		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).	Only "SEPA" is allowed (Schema validation).
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
1..1	<p><b>SttlmInf</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++SttlmInf</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p> <p>Settlement Information SCLSDDSettlementInformation13</p>			
1..1	<p><b>SttlmMtd</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p> <p>Settlement Method SettlementMethod1Code</p>		Nur "CLRG" ist zulässig (Schema-Validierung).	Only "CLRG" is allowed (Schema validation).

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++TxInf ++++OrgnITxRef +++++SttlmInf ++++++SttlmMtd				
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>CLRG</b>					
1..1	<b>ClrSys</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++SttlmInf ++++++ClrSys	<b>Name</b> Clearing System <b>Typ</b> SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++SttlmInf ++++++ClrSys ++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> SCLSCTMax35Text_SCL <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCL</b>					
1..1	<b>PmtTplnf</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++PmtTplnf	<b>Name</b> Payment Type Information <b>Typ</b> SCLSDDPaymentTypeInfo22		Zahlungsartinformationen	Payment type information
1..1	<b>SvcLvl</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++PmtTplnf	<b>Name</b> Service Level <b>Typ</b> SCLSDDServiceLevel8Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++SvcLvl</p> <p><b>Cd</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++PmtTpInf +++++SvcLvl +++++Cd</p>	<p><b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalServiceLevel1Code</p>		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).	Only "SEPA" is allowed (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
1..1	<p><b>LclInstrm</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++PmtTpInf +++++LclInstrm</p>	<p><b>Name</b> Local Instrument <b>Typ</b> SCLSDDLclInstrm2Choice</p>		Kennzeichnung, ob Lastschrift des Core- oder des B2B-Verfahrens.	Indication as to whether B2B or CORE Direct Debit
1..1	<p><b>Cd</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++PmtTpInf +++++LclInstrm +++++Cd</p>	<p><b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalLclInstrm1Code <b>Length</b> 1 .. 35</p>		<p>Belegung gem. Originalzahlung.</p> <p>Es dürfen nur die Werte "CORE" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung).</p> <p>In einem COR-File dürfen nur CORE- -Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein.</p> <p>Eine gemischte Einreichung von B2B- und CORE-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43</p> <p>Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75</p>	<p>Entry according to original payment.</p> <p>Only 'CORE' or 'B2B' are allowed. (Schema validation)</p> <p>In a COR-File only CORE bulks are allowed. In a B2B file only B2B-Bulks are allowed.</p> <p>Mixed submission of B2B, CORE and COR1 Direct Debits in a single bulk is not permissible. Error code: XT43</p> <p>The original transaction (pacs.003) must have been processed in the SEPA-Clearer. Error code: XT75</p>

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>B2B CORE</b>			
1..1	<b>SeqTp</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTpInf ++++++SeqTp	<b>Name</b> Sequence Type <b>Typ</b> SequenceType1Code		Belegung gem. Originalzahlung. (Schema-Validierung)	Entry according to original payment. (Schema validation)
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>FNAL FRST OOFF RCUR</b>			
0..1	<b>CtgyPurp</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTpInf ++++++CtgyPurp	<b>Name</b> Category Purpose <b>Typ</b> SCLSDDCategoryPurpose1Choice		Verschlüsselter Verwendungszweck	Category Purpose
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTpInf ++++++CtgyPurp +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalCategoryPurpose1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment.
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment.



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++OrgnITxRef +++++PmtTpInf +++++CtgyPurp +++++Prtry				
1..1	<b>MndtRltdInf</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Mandate Related Information SCLSDDMandateRelatedInformation1			
1..1	<b>MndtId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++MndtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Mandate Identification SCLSDDI8 ([A-Za-z0-9][+ ? / - : (\\) \. ' \" s]){1,35}		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment.
1..1	<b>DtOfSgntr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++DtOfSgntr	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Date of Signature ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment.
0..1	<b>AmdmntInd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Belegung gemäß Originaltransaktion.	Entry according to original payment.
0..1	<b>AmdmntInfDtIs</b> Document +FIToFIPmtCxlReq	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Information Details SCLSDDAmdmntInformationDetails1		Belegung gemäß Originaltransaktion.	Entry according to original payment.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<p>++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls</p> <p><b>OrgnlMndtld</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlMndtld</p>	<p><b>Name</b> Original Mandate Identification <b>Typ</b> SCLSDDId8 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ ? / \-: \( \) \., ' \s]){1,35}</p>		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment.
0..1	<p><b>OrgnlCdrSchmeld</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdrSchmeld</p>	<p><b>Name</b> Original Creditor Scheme Identification <b>Typ</b> SCLSDDCdrSchmeld1</p>			
0..1	<p><b>Nm</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdrSchmeld +++++Nm</p>	<p><b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment.
0..1	<p><b>Id</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef</p>	<p><b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDPrivateIdentification</p>			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id</p> <p><b>PrvtId</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p>	<p>Private Identification SCLSDDPrt1</p>		
1..1	<p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr</p> <p><b>Othr</b></p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p>	<p>Other SCLSDDid4</p>		
1..1	<p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id</p> <p><b>Id</b></p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b></p>	<p>Identification SCLSDDid8 ([A-Za-z0-9][+ \?/ -:\(\)\ \.\ '\ s]){1,35}</p>	<p>Belegung gem. Originalzahlung.</p>	<p>Entry according to original payment.</p>

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtIs +++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtIs +++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> <b>Typ</b> Proprietary SCLSDDId9		Belegung gem. Originalzahlung. (Schema-Validierung)	Entry according to original payment. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
0..1	<b>OrgnlDbtrAcct</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtIs +++++++OrgnlDbtrAcct	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDAccountIdentification5Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id +++++++IBAN	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDOrgnlDbtrAcctOther2			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnlDbtrAcct	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Identification Max34Text 1 .. 34 \\S+.* collapse			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<p>+++++Id +++++Othr +++++Id</p> <p><b>OrgnIDbtrAgt</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnIDbtrAgt</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p> <p>Original Debtor Agent SCLSDDOrgnIDbtrAgt</p>			
1..1	<p><b>FinInstnId</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnIDbtrAgt +++++FinInstnId</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p> <p>Financial Institution Identification SCLSDDOrgnIDbtrAgt1</p>			
1..1	<p><b>BIC</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnIDbtrAgt +++++FinInstnId +++++BIC</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b></p> <p>BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}</p>			
1..1	<p><b>Othr</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef</p>	<p><b>Name</b> <b>Typ</b></p> <p>Other SCLSDDOrgnIDbtrAgtOther2</p>			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++MndtRltdInf ++++AmdmntInfDtls ++++OrgnlDbtrAgt ++++FinInstnId ++++Othr				
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf ++++AmdmntInfDtls ++++OrgnlDbtrAgt ++++FinInstnId ++++Othr ++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>ElctrncSgntr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf ++++ElctrncSgntr	<b>Name</b> Electronic Signature <b>Typ</b> Max1025Text <b>Length</b> 1 .. 1025 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment.
0..1	<b>Rmtlnf</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf	<b>Name</b> Remittance Information <b>Typ</b> SCLSDDRemittanceInformation5		Verwendungszweck	Purpose of payment
1..1	<b>Ustrd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf	<b>Name</b> Unstructured <b>Typ</b> Max140Text <b>Length</b> 1 .. 140 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Unstrukturierter Verwendungszweck. Belegung gem. Originalzahlung.	Unstructured payment information Entry according to original payment.

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	+++++Ustrd <b>Strd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++RmtInf +++++Strd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Structured SCLSDDStructuredRemittanceInformation7		Strukturierter Verwendungszweck	Structured payment information
0..1	<b>UltmtDbtr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Ultimate Debtor SCLSDDPartyIdentification32		Abweichender Zahler. Alle Sub-Elemente aus der Originalzahlung werden unterstützt.	Ultimate debtor All sub-elements from the original payment are supported.
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse			
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDParty6Choice			
1..1	<b>OrgId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification41			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld</p> <p><b>BICOrBEI</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++BICOrBEI</p>	<p><b>Name</b> BIC Or BEI <b>Typ</b> AnyBICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}</p>			
1..1	<p><b>Othr</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr</p>	<p><b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericOrganisationIdentification1</p>			
1..1	<p><b>Id</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Id</p>	<p><b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
0..1	<p><b>SchmeNm</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf</p>	<p><b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice</p>			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm				
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDEternalOrganisationIdentification1 <b>Code</b> Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPersonIdentification5			
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> Date And Place Of Birth DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Province Of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth</p> <p><b>CityOfBirth</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth</p>	<p><b>Name</b> City Of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
1..1	<p><b>CtryOfBirth</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth</p>	<p><b>Name</b> Country Of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}</p>			
1..1	<p><b>Othr</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr</p>	<p><b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1</p>			
1..1	<p><b>Id</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg</p>	<p><b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.*</p>			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDEternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	+++++++SchmeNm +++++++Prtry <b>Issr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++ld +++++Prvtld +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Dbtr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++Dbtr	<b>Name</b> Debtor <b>Typ</b> SCLSDDPartyIdentification35		Zahler. Alle Sub-Elemente aus der Originalzahlung werden unterstützt.	Debtor. All sub-elements from the original payment are supported.
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++Dbtr ++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des Zahlers oder Ersatzinformationen gemäß Originalnachricht	Debtor Name or additional informations according tehe original payment.
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++Dbtr ++++PstlAdr	<b>Name</b> Postal Address <b>Typ</b> SCLSDDPostalAddress1		Anschrift des Zahlers	Address of debtor
0..1	<b>Ctry</b> Document	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr ++++++PstlAdr +++++++Ctry				
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr ++++++PstlAdr +++++++AdrLine	<b>Name</b> Address Line <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr ++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDParty6Choice			
1..1	<b>Orgld</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr ++++++Id +++++++Orgld	<b>Name</b> Organisation Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification41			
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef	<b>Name</b> BIC Or BEI <b>Typ</b> AnyBICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++Dbtr +++++Id +++++Orgld +++++BICOrBEI				
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b>	Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b>	Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code 1 .. 4		



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr ++++++ld ++++++Orgld ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Cd	<b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr ++++++ld ++++++Orgld ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr ++++++ld ++++++Orgld ++++++Othr ++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prvtld</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr ++++++ld	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentification5			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++PrvtId</p> <p><b>DtAndPlcOfBirth</b></p> <p>Document</p> <p>+FIToFIPmtCxlReq</p> <p>++Undrlyg</p> <p>+++TxInf</p> <p>++++OrgnlTxRef</p> <p>+++++Dbtr</p> <p>+++++Id</p> <p>+++++PrvtId</p> <p>+++++DtAndPlcOfBirth</p>	<p><b>Name</b> Date And Place Of Birth</p> <p><b>Typ</b> DateAndPlaceOfBirth</p>			
1..1	<p><b>BirthDt</b></p> <p>Document</p> <p>+FIToFIPmtCxlReq</p> <p>++Undrlyg</p> <p>+++TxInf</p> <p>++++OrgnlTxRef</p> <p>+++++Dbtr</p> <p>+++++Id</p> <p>+++++PrvtId</p> <p>+++++DtAndPlcOfBirth</p> <p>+++++BirthDt</p>	<p><b>Name</b> Birth Date</p> <p><b>Typ</b> ISODate</p> <p><b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}</p>			
0..1	<p><b>PrvcOfBirth</b></p> <p>Document</p> <p>+FIToFIPmtCxlReq</p> <p>++Undrlyg</p> <p>+++TxInf</p> <p>++++OrgnlTxRef</p> <p>+++++Dbtr</p> <p>+++++Id</p> <p>+++++PrvtId</p> <p>+++++DtAndPlcOfBirth</p> <p>+++++PrvcOfBirth</p>	<p><b>Name</b> Province Of Birth</p> <p><b>Typ</b> Max35Text</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p> <p><b>Pattern</b> \S+.*</p> <p><b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
1..1	<p><b>CityOfBirth</b></p> <p>Document</p> <p>+FIToFIPmtCxlReq</p> <p>++Undrlyg</p> <p>+++TxInf</p> <p>++++OrgnlTxRef</p>	<p><b>Name</b> City Of Birth</p> <p><b>Typ</b> Max35Text</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p> <p><b>Pattern</b> \S+.*</p> <p><b>WhiteSpace</b> collapse</p>			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++++Dbtr +++++Id +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth				
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr +++++Id +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	<b>Name</b> Country Of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr +++++Id +++++Prvtld +++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr +++++Id +++++Prvtld +++++Othr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr +++++Id +++++Prvtld +++++Othr +++++SchmeNm				
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr +++++Id +++++Prvtld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr +++++Id +++++Prvtld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Dbtr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr				
1..1	<b>DbtrAcct</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++DbtrAcct	<b>Name Typ</b> Debtor Account SCLSDDCashAccount16		Konto des Zahlers	Account of debtor.
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id	<b>Name Typ</b> Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id +++++IBAN	<b>Name Typ Pattern</b> IBAN IBAN2007Identifier [A-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment
1..1	<b>DbtrAgt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++DbtrAgt	<b>Name Typ</b> Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification4		Zahlungsdienstleister des Zahlers	Credit institution of debtor
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld				
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++DbtrAgt +++++FinInstnld +++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers gemäß der Originalnachricht. Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directory. Fehlercode: XT27	BIC of the Beneficiary Bank according to original payment. Validity check of BIC against SCL-Directory. Error code: XT27
1..1	<b>CdtrAgt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrAgt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification4		Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers	Credit institution of creditor
1..1	<b>FinInstnld</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrAgt +++++FinInstnld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrAgt +++++FinInstnld +++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Belgung gem. Originalzahlung  Der Original Creditor Agent BIC ist Bestandteil der Doppelseinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05  Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directory. Fehlercode: XT27	Entry according to original payment  The original creditor agent BIC is part of the duplication check at single record level. Error code: AM05  Validity of BIC using SCL-Directory. Error code: XT27

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75	The original transaction (pacs.003) must have been processed in the SEPA-Clearer. Error code: XT75
1..1	<b>Cdtr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr	<b>Name</b> Creditor <b>Typ</b> SCLSDDPartyIdentification34		Zahlungsempfänger. Alle Sub-Elemente aus der Originalzahlung werden unterstützt.	Creditor. All sub-elements from the original payment are supported.
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr +++++PstlAdr	<b>Name</b> Postal Address <b>Typ</b> SCLSDDPostalAddress1		Anschrift des Zahlungsempfängers	Address of debtor
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr +++++PstlAdr +++++Ctry	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
0..2	<b>AdrLine</b>	<b>Name</b> Address Line <b>Typ</b> Max70Text			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++Cdtr ++++++PstlAdr +++++++AdrLine	<b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CdtrAcct</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrAcct	<b>Name</b> Creditor Account <b>Typ</b> SCLSDDCashAccount16		Konto des Zahlungsempfängers	Account of debtor.
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrAcct +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDAccountIdentification4Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++CdtrAcct +++++Id +++++++IBAN	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBAN2007Identifier <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Belegung gem. Originalzahlung.	Entry according to original payment
0..1	<b>UltmtCdtr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr	<b>Name</b> Ultimate Creditor <b>Typ</b> SCLSDDPartyIdentification32		Abweichender Zahlungsempfänger. Alle Sub-Elemente aus der Originalzahlung werden unterstützt.	Ultimate Creditor. All sub-elements from the original payment are supported.



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDParty6Choice			
1..1	<b>OrgId</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++OrgId	<b>Name</b> Organisation Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification41			
1..1	<b>BICOrBEI</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++OrgId +++++++BICOrBEI	<b>Name</b> BIC Or BEI <b>Typ</b> AnyBICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCctr ++++++ld ++++++Orgld ++++++Othr				
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCctr ++++++ld ++++++Orgld ++++++Othr ++++++ld	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCctr ++++++ld ++++++Orgld ++++++Othr ++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDErganisationIdentificationSchemeName1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCctr ++++++ld ++++++Orgld ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDErganisationIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCctr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCctr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prvtld</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCctr +++++Id +++++Prvtld	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentification5			
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef	<b>Name</b> Date And Place Of Birth <b>Typ</b> DateAndPlaceOfBirth			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++++UltmtCctr +++++Id +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth				
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCctr +++++Id +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	<b>Name</b> Birth Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCctr +++++Id +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> Province Of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCctr +++++Id +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	<b>Name</b> City Of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document	<b>Name</b> Country Of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth				
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++Prvtld +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Other SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++Prvtld +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b>	Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++Prvtld +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++++SchmeNm</p> <p><b>Cd</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd</p>	<p><b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDEternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
1..1	<p><b>Prtry</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry</p>	<p><b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
0..1	<p><b>Issr</b></p> <p>Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr</p>	<p><b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			

## **Nachricht**

SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Return/Refund of a Collection (DS-05)

## Verwendung der Interbank Direct Debit Return/Refund of a Collection (pacs.004.001.02SDD)

Die Nachricht wird verwendet, um Rückgaben von Lastschriften zwischen Zahlungsdienstleistern zu transportieren. Anhand der Belegung des Feldes ‚Return Originator‘ kann abgeleitet werden, ob es sich um einen Refund oder einen Return handelt. Wenn im ‚Return Originator‘ ein ‚Name‘ angegeben wurde, handelt es sich um einen Refund, wenn ein ‚BIC‘ angegeben wurde, handelt es sich um einen Return.

Die Nachricht berücksichtigt **nur** einzelne Rückgaben.

### Hinweise:

- Attribut R1 wird vom ‚Message Name‘ ‚pacs.004.001‘ und der ‚Original Message Name Identification‘ ‚pacs.003.001‘ impliziert
- Nachrichtenelemente unter der ‚Original Transaction Reference‘ Sequenz basieren auf DS-04 Attributen.

## ISO Nachrichtenstruktur

Eine Return/Refund-Nachricht beinhaltet:

- einen einzelnen Group Header.
- eine oder mehrere „Transaction Information“-Sequenzen, von der jede eine Rückgabe enthält, wie in DS-05 definiert.

## Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.



## Use of Interbank Return Direct Debit Return/Refund of a Collection (pacs.004.001.02)

This message is used to transport the direct debit return/refund instruction between payment service providers. It is possible to deduce whether the transaction is being used as a refund or a return by referring to the entry in the 'Return Originator' field. If the 'Return Originator' contains a 'Name', this means that the message is being used as a Refund. If it contains a BIC, this means the message is being used as a return.

The message caters for single return/refund instructions **only**.

Notes:

- Attribute R1 is implied by the 'Message Name', 'pacs.004.001', and the 'Original Message Name Identification' set to 'pacs.003.001'.
- Message elements under the 'Original Transaction Reference' sequence are based on DS-04 attributes.

## ISO message structure

A Return/Refund message contains:

- a single group header
- one or more 'transaction information' sequences, each of which contains the transaction data of an individual underlying direct debit being returned/refunded, as defined in DS-05.

## Group header

The group header contains information required to process the entire message.

## Nachrichtenstruktur / Message structure

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	<b>Document</b>	Typ	Document		
1..1	Document <b>PmtRtr</b>	Typ	PaymentReturnV02		
1..1	Document +PmtRtr <b>GrpHdr</b>	Name Typ	Group Header SCLSDDGroupHeader6	Enthält allgemeine Informationen der Verarbeitung, die auf jede einzelne Zahlung zutreffen.	The group header contains general processing information which applies to the whole payment.
1..1	Document +PmtRtr ++GrpHdr <b>MsgId</b>	Name Typ Pattern	Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - \( \) \., !]){1,35}	Referenz-Nr. des Bulks  Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle. Fehlercode: B14  Die ersten 8 bzw. 11 Stellen der MsgId müssen im IDF mit dem BIC des Instructing Agent übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98	Bulk reference number.  <MsgId> is part of the duplication check at bulk level Error code: B14  The first 8 or 11 characters of MsgId must match the BIC of the instructing agent in the IDF. The rest of the field can be freely defined. Error code: B98
1..1	Document +PmtRtr ++GrpHdr +++CreDtTm <b>CreDtTm</b>	Name Typ Pattern	Creation Date Time ISODatetime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2};[0-9]{2,2};[0-9]{2,2}\[S]*	Erstellungsdatum und -zeit des Bulks	Bulk creation date and time.
1..1	Document +PmtRtr ++GrpHdr +++NbOfTx <b>NbOfTx</b>	Name Typ Pattern	Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}	Gesamtanzahl der Einzeltransaktionen im Bulk  Darf nicht größer sein als 100.000 (maximaler Parameter der Datensätze im Bulk). Fehlercode: B02  Gesamtanzahl der Datensätze muss der tatsächlichen Anzahl der Einzeldatensätze im Bulk entsprechen. Fehlercode: B03	Total number of single transactions in the bulk.  Must not exceed 100,000 (maximum parameter of data records in the bulk). Error code: B02  Total number of data records must be equal to the actual number of individual data records in the bulk. Error code: B03

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>TtIRtrdIntrBkStlmAmt</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++TtIRtrdIntrBkStlmAmt	<b>Name</b> Total Returned Interbank Settlement Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Total <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 99999999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\.[0-9]{0,2}){0,1}	Mandatory Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 99999999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Gesamtsumme der Einzeltransaktionen im Bulk  Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin sind maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema- Validierung)  Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung)  Die angegebene Gesamtsumme muss der Summe der Einzel- transaktionen (ReturnedInterbank Settlement Amount) des Bulks entsprechen. Fehlercode: B05  Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 oder mehr enthalten und darf den Wert 99999999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	Total number of single transactions in the bulk.  Integer value of up to 15 characters allowed. Maximum number of decimal places allowed remains two. (Schema validation)  Currency designation is always 'EUR'. (Schema validation)  The total amount given must equal the sum of the single transactions (Returned Interbank Settlement Amount) in the bulk Error code: B05  Amount must be at least 0.01 but no more than 99999999999999.99 (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>IntrBkSttlmDt</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++IntrBkSttlmDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Interbank Settlement Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory AT-R4 Settlement Date for Return	Abrechnungsdatum des Returns.  Geschäftstag an dem die Zahlungen der Datei im SEPA- Clearer verarbeitet werden sollen.  Bei Einlieferungen bis 10:00 Uhr (Core) bzw. 11:00 Uhr (B2B) muss hier der aktuelle Geschäftstag des SEPAclearers angegeben werden. Bei Einlieferungen nach 15:00 Uhr (Core) bzw. 13:00 Uhr (B2B) muss hier der nächste Geschäftstag des SEPAclearers angegeben werden. Fehlercode: B15  "IntrBkSttlmDt" ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Bulk- und Transaktionsebene.	Settlement date of the return.  Business day for processing the transactions in the SEPA-Clearer  For submission not later than 10.00 (Core) respectively 11.00 (B2B) the current operating day of the SEPA-Clearer must be given. For submissions after 15.00 (Core) respectively 13.00 (B2B) the next operating day of the SEPA-Clearer must be given. Error code: B15  "IntrBkSttlmDt" is part of theduplication check at bulk and single transaction level.
1..1	<b>SttlmInf</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++SttlmInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Settlement Information SCLSDDSettlementInformation1			
1..1	<b>SttlmMtd</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++SttlmInf ++++SttlmMtd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Settlement Method SCLSDDSettlementMethod1Code	Usage Rule: Only CLRG, INGA and INDA are allowed.	Information über den Settlement Mechanismus.  Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)	Information on the settlement mechanism.  Only the code 'CLRG' is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>CLRG</b>					
1..1	<b>ClrSys</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys	<b>Name</b> <b>Typ</b> Clearing System SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text_Prtry <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zulässig. (Schema-Validierung)	Code for the clearing system. For the SEPA-Clearer, only the entry 'SCL' is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstgAgt	<b>Name</b> Instructing Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Einlieferungen in den SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account in T2 gehört. das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird. Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Bulkebene.	Only to be used for submissions to the SEPA-Clearer. Allocation of the BIC of the SCL participant which is linked with the T2 sub-account assigned for settlement with the SEPA-Clearer. Part of duplication check at bulk level. Error code: AM05
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	<b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		BIC muss im Input Debit File (IDF) enthalten und einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B10  Prüfung gegen den BIC im File Header (Sending Institution) auf Einreichungsberechtigung des Kommunikationspartners. Fehlercode: B10	BIC must be contained in Input Debit File (IDF). Error code: B10  Communication partner's authorisation to submit verified against the BIC in the file header (Sending Institution). Error code: B10

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>InstdAgt</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstdAgt	<b>Name</b> <b>Typ</b> Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account in T2-gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.	Only to be used for deliveries from the SEPA-Clearer. Allocation of the BIC of the SCL participant which is linked with the T2 sub-account assigned for settlement with the SEPA-Clearer.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>BIC</b> Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC darf nur im Settled Debit File (SDF) enthalten sein. Fehlercode: B11	BIC may only present in the Settled Debit File(SDF). Fehlercode: B11
1..n	<b>TxInf</b> Document +PmtRtr ++TxInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Transaction Information SCLSDDPaymentTransactionInformation2	Mandatory	Maximal 100.000 Datensätze im Bulk	Maximum of 100,000 data records in the bulk.
1..1	<b>RtrId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Return Identification SCLSDdId7 ([A-Za-z0-9][+ ? / \-: \( \) \., !]){1,35}	Mandatory AT-R5 Specific Reference of the Bank Initiating the Return/ Refund	Referenznummer der Transaktion, die von der initiiierenden Bank des Returns vergeben wird. Return ID ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05	Reference number of the transaction given by the bank initiating the return. Return Id is part of the duplication check at single record level. Error code: AM05
1..1	<b>OrgnlGrpInf</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlGrpInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Group Information SCLSDdOriginalGroupInformation3	Usage Rule: Element 'Original Group Information' must be present either here or under '+Original Group Information'	Information aus dem ursprünglichen Bulk	Information from the original bulk in which the original message was enclosed.
1..1	<b>OrgnlMsgId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlGrpInf ++++OrgnlMsgId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Message Identification SCLSDdId7 ([A-Za-z0-9][+ ? / \-: \( \) \., !]){1,35}		Dateireferenz (MsgId) des ursprünglichen Pacs.003-Bulks. Bei Auslieferung des SCL, die aus Einlieferungen anderer CSM resultieren kann hier ggf. der Wert "UNMATCHED" stehen.	Reference (<MsgId>) of original pac.003 bulk. In the case of deliveries from the SCL which result from submissions from another CSM, the entry 'UNMATCHED' is allowed where necessary
1..1	<b>OrgnlMsgNmId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlGrpInf ++++OrgnlMsgNmId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Message Name Identification SCLSDdOrgnlMsgNmId pac.\.003[A-Za-z0-9\.] {0,27} PACS\.\.003[A-Za-z0-9\.] {0,27}	Usage Rule: Only pac.003.001.02 is allowed.	Nachrichtentyp des ursprünglichen Bulk Belegung mit "pac.003" oder "PACS.003", jeweils ggf. zzgl. weiterer Zeichen gem. Schema-Validierung zulässig.	Name of the rejected original message. Usage rule: may be completed with "pac.003" or "PACS.003", where necessary with additional further characters in accordance with schema validation

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>OrgnlInstrId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlInstrId	<b>Name</b> Original Instruction Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ ? / - : (\\) \., '])(1,35)	Usage Rule: Mandatory if provided in the original instruction.	Die "Original Instruction ID" des zugrundeliegenden pac.003. Wird hier nur angegeben, wenn bereits in der ursprünglichen Lastschrift belegt.	The 'original instruction ID' of the underlying pac.003. Is only given here if it already existed in the original direct debit.
1..1	<b>OrgnlEndToEndId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlEndToEndId	<b>Name</b> Original End To End Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse	Mandatory AT-10 Creditor's reference to the collection	Ursprüngliche Referenz des Zahlungsempfängers, End-to-End-Id der ursprünglichen Lastschrift.	The original creditor reference, End to End Id of the original direct debit.
1..1	<b>OrgnlTxId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxId	<b>Name</b> Original Transaction Identification <b>Typ</b> SCLSDDId7 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ ? / - : (\\) \., '])(1,35)	Mandatory AT-43 Creditor bank's reference of the Collection Usage Rule: Must contain a reference that is meaningful to the Creditor's Bank and is unique over time.	Ursprüngliche Referenz der ersten Inkassostelle (Referenz der Auftraggeberbank). Die Transaction ID (TxId) des ursprünglichen pac.003-Bulk (keine Prüfung durch den SCL). Ggf. Fehlercode XT74 bzw. XT75 bei Weiterleitung der Zahlung an andere CSM	Original reference of the creditor bank. Transaction Id (TxId) of the original message. (not checked by the SEPA-Clearer)  Where applicable error code XT74 or XT75, if payment is forwarded to another CSM..
1..1	<b>OrgnlIntrBkSttlmAmt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlIntrBkSttlmAmt	<b>Name</b> Original Interbank Settlement Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\\. )(([0-9]{0,2})){0,1}	Mandatory AT-06 Amount of the Collection in euro Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Originalbetrag der ursprünglichen Lastschrift.  Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung)  Maximal zwei Nachkommastellen gemäß der Konvention für EUR-Währung sind erlaubt. (Schema-Validierung)  Betrag muss mindestens 0.01 betragen und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	Original amount of original direct debit.  Only 'EUR' is permitted as the currency designation. (Schema validation)  A maximum of two decimal places is permitted (Schema validation)  Amount must be at least 0.01 and must not exceed 999999999.99. (Schema validation)
1..1	<b>RtrdIntrBkSttlmAmt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrdIntrBkSttlmAmt	<b>Name</b> Returned Interbank Settlement Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\\. )(([0-9]{0,2})){0,1}	Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less.	Rückgabebetrag der Lastschrift.  Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung)	Return amount of the direct debit.  Only 'EUR' is permitted as the currency designation. (Schema validation)

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
			Element is equal to the sum of 'Original Interbank Settlement Amount', 'Compensation Amount' and 'Amount' in 'Charges Information'. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Maximal zwei Nachkommastellen gemäß der Konvention für EUR-Währung sind erlaubt. (Schema-Validierung)  Betrag muss mindestens 0.01 betragen und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)  Nutzbar für CORE- und B2B-Lastschriften. Dabei wird nur die rechnerische Richtigkeit der Addition <OrgnlIntrBkSttlmAmt> + <CompstnAmt> + <ChrgsInf/Amt> = <RtrdIntrBkSttlmAmt> geprüft, wenn <CompstnAmt> und/oder <ChrgsInf> gefüllt ist. Fehlercode: XT78	A maximum of two decimal places is permitted. (Schema validation)  Amount must be at least 0.01 and must not exceed 999999999.99. (Schema validation)  Can be used for CORE- and B2B-Direct Debits. Only the correctness of the sum (OrgnlIntrBkSttlm Amt) + <CompstnAmt> = <RtrdIntrBkSttlmAmt> is checked if <CompstnAmt> and/or <ChrgsInf> is/are completed. Error code: XT78
0..1	<b>RtrdInstdAmt</b>  Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrdInstdAmt	<b>Name</b> Returned Instructed Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Usage Rule: Only allowed in the case an Interchange Fee is included, i.e., 'Amount' under 'Charges Information' is used. Only 'EUR' is allowed. Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 orless. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Wird der Elementblock "Charges Information" genutzt, muss auf Grund einer ISO-Anforderung zusätzlich das Element "Returned Instructed Amount" belegt sein. Fehlercode: XT13  Falls belegt, obwohl "Amount" in "Charges Information" nicht belegt ist. Fehlercode: XT13  Betrag muss mindestens 0.01 betragen und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)  Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung)	If the element block "Charges Information" is used, the element "Returned Instructed Amount" must also be completed in compliance with an ISO requirement. Error code: XT13  Should this be completed, although "Amount" in "Charges Information" is not completed: error code: XT13  Amount must be at least 0.01 and must not exceed 999999999.99. (Schema validation)  Only 'EUR' is permitted as the currency designation. (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>CompstnAmt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++CompstnAmt	<b>Name</b> Compensation Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\.[0-9]{0,2}){0,1}	<b>CORE:</b> AT-R6 Refund compensation recovered by the Debtor bank from the Creditor bank Usage Rule: 'Compensation Amount' only applies to refunds, which is indicated by the presence of 'Name' in 'Return Originator'. Only 'EUR' is allowed. Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.  <b>B2B:</b> Not to be used	Optionaler Zinsausgleich, der bei der Rückgabe der SEPA-Lastschrift durch die Zahlstelle zu Lasten der ersten Inkassostelle vereinnahmt wird. Verwendung nur im Core-Lastschriftverfahren zulässig; es findet keine Validierung durch den SCL statt.  Compensation Amount ist nur in Refunds zulässig, d.h. <RtrRsnInf><Orgtr><Nm> muss belegt sein. Fehlercode: XT78.  Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung)  Maximal zwei Nachkommastellen gemäß der Konvention für EUR-Währung sind erlaubt. (Schema-Validierung)  Betrag muss mindestens 0.01 betragen und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung).	Optional refund compensation recovered by the Debtor bank from the Creditor bank. Can be used only in Core Direct Debit; no validation by the SCL.  Compensation Amount' only applies to refunds, which is indicated by the presence of <RtrRsnInf><Orgtr><Nm> Error code: XT78  Only 'EUR' is permitted as the currency designation. (Schema validation)  A maximum of two decimal places is permitted (Schema validation)  Amount must be at least 0.01 and must not exceed 999999999.99. (Schema validation)
0..1	<b>ChrgBr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgBr	<b>Name</b> Charge Bearer <b>Typ</b> SCLSDDChargeBearerType1Code	Usage Rule: Only 'SLEV' is allowed.	Gebührenkennzeichen Nur der Wert "SLEV" ist erlaubt (Schema-Validierung).	Charge bearer symbol. Only the code "SLEV" is allowed (Schema validation).
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
0..1	<b>ChrgsInf</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf	<b>Name</b> Charges Information <b>Typ</b> SCLSDDChargesInformation1	Usage Rule: Only one occurrence is allowed.	Wird der Elementblock "Charges Information" genutzt, muss auf Grund einer ISO-Anforderung zusätzlich das Element "Returned Instructed Amount" belegt sein. Fehlercode: XT13	If the element block "Charges Information" is used, the element "Returned Instructed Amount" must also be completed in compliance with an ISO requirement. Error code: XT13

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Amt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf ++++Amt	<b>Name</b> Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_2 <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 99999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	AT-R8 Amount of the Interchange Fee Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Amount must be 0.01 or more and 99999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Nur zulässig, wenn bilateral zwischen Debtor Bank und Creditor Bank vereinbart.  Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung)  Maximal zwei Nachkommastellen gemäß der Konvention für EUR-Währung sind erlaubt. (Schema-Validierung)  Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 oder mehr enthalten und darf den Wert 99999999.99 nicht übersteigen (Schema-Validierung).	Only permissible if bilaterally agreed between Debtor Bank and Creditor Bank.  Currency designation is always 'EUR'. (Schema validation)  A maximum of two decimal places is permitted (Schema validation)  Amount must be at least 0.01 but no more than 99999999999999.99 (Schema validation)
1..1	<b>Pty</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty	<b>Name</b> Party <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3			
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnId	<b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice	AT-13 BIC of the Debtor Bank		
1..1	<b>BIC</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnId ++++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++InstgAgt	<b>Name Typ</b> Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Ursprünglicher Einreicher der das Bulk, in dem die R-Transaktion enthalten war, in den SCL eingeleitet hat  Nur bei Auslieferung der BBK an den SCL-Teilnehmer (Bank) belegt.  Hier steht bei Zahlungen die über STEP2 an den SCL geleitet werden der BIC des direkten STEP2-Teilnehmers bzw. bei Zahlungen die innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden der BIC des SCL-Teilnehmers, der den Return/Refund in den SCL eingereicht hat.	Original submitter in the SCL of the bulk which contained the R-transaction.  Only used in deliveries from the BBk to the SCL participant.  In payments that have been submitted by STEP2, to the SCL the BIC of the direct STEP2 participant is displayed here.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++InstgAgt ++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Belegung nur im Settled Debit File (SDF) erlaubt, darf im Input Debit File (IDF) des Teilnehmers an den SCL nicht enthalten sein. Fehlercode: XT13	Only permitted in the Settled Debit File (SDF), may not be contained in the Input Debit File (IDF) submitted by SCL participant. Error code: XT13
1..1	<b>RtrRsnInf</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf	<b>Name Typ</b> Return Reason Information SCLSDDReturnReasonInformation1	Mandatory Usage Rule: Only one Occurrence of 'Return Reason Information' is allowed.		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Orgtr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Originator SCLDDId5	Mandatory AT-R2 Identification of the type of party initiating the r-message Usage Rule: <u>CORE:</u> Limited to BIC to identify the bank originating the return orto 'Name' to identify the Debtor in the case of refunds. 'Name' is limited to 70 characters in length. <u>B2B:</u> Limited to BIC to identify the bank originating the return.	Angabe der Partei, die die Nachricht pac.004 initiiert hat.  Es darf entweder nur der BIC oder der Name (nur für Nicht- Finanzinstitute) angegeben werden. (Schema-Validierung)  Wenn der "Name" belegt wurde handelt es sich um einen Refund. Wenn der "BIC" belegt wurde, handelt es sich um einen Return.  Im B2B-Verfahren ist nur die Belegung des "BIC" zulässig (d. h. Return). Fehlercode: AG02	Initiation of the R-transaction  Only the BIC or the name (solely for non-financial institutions) may be given. (Schema validation)  If 'Name' is completed we are dealing with a refund. If 'BIC' is completed we are dealing with a return.  Under the B2B scheme it is only permitted to enter the "BIC" (ie a return). Error code: AG02

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Nm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Im B2B-Verfahren ist der Name des Return Originators nicht zugelassen. Fehlercode: AG02	Under the B2B scheme, it is not permitted to enter the name of the return originator. Error code: AG02
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDParty3Choice			
1..1	<b>OrgId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr +++++Id +++++OrgId	<b>Name</b> Organisation Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification2			
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr +++++Id +++++OrgId +++++BICorBEI	<b>Name</b> BIC or BEI <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Rsn</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Rsn	<b>Name</b> <b>Typ</b> Reason SCLSDDReturnReason1Choice	Mandatory AT-R3 Reason Code for Non-Acceptance	Rückgabegrund des Returns/ Refunds.	Reason for return/refund.
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Rsn +++++Cd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Code SCLSDDTransactionRejectReason2Code	See Message Element Specifications below.	<p>Alle zulässigen Return/Refund- Rückgabecodes gemäß EPC IG's. (Schema-Validierung)</p> <p>Für Refund-Zahlungen sind nur die Codes MD01 und MD06 zulässig. Fehlercode: XT76</p> <p>Für Return-Zahlungen ist der Code MD06 nicht zulässig. Fehlercode XT13</p> <p>Der Code AC13 darf nur im B2B- Service genutzt werden. Fehlercode: XT33</p> <p>Der Return-Code MD06 darf im B2B-Service nicht genutzt werden. Fehlercode XT33</p>	<p>All acceptable return/refund codes according to the EPC's IGs (schema validation).</p> <p>For refund payments, only the codes 'MD01' and 'MD06' are allowed. Error code: XT76</p> <p>The Code 'MD06' can not be used for return payments. Error code: XT13</p> <p>The Code 'AC13' is only allowed to be used in the SEPA B2B Direct Debit Scheme. Error code: XT33</p> <p>The code MD06 can not be used in the B2B-Service Error code: XT13</p>
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>AC01</b> <b>AC04</b> <b>AC06</b> <b>AC13</b> <b>AG01</b> <b>AG02</b> <b>AM04</b> <b>AM05</b> <b>BE05</b>					

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		MD01			
		MD06			
		MD07			
		MS02			
		MS03			
		RC01			
		RR01			
		RR02			
		RR03			
		RR04			
		SL01			
1..1	<b>OrgnlTxRef</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Transaction Reference SCLSDDOriginalTransactionReference1	Mandatory An exact copy of all attributes of the received DS-04 which is being returned  Usage Rule: The message elements under 'Original Transaction Reference' must be populated with the same value as the message elements of the original instruction .	Kopie der zurückgegebenen Originalnachricht.	Informations of returned original message.
1..1	<b>IntrBkSttlmDt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++IntrBkSttlmDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Interbank Settlement Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	AT-26 Settlement Date of the Collection	Verarbeitungstag der Original-Lastschrift. Bei Weiterleitung der Zahlung an ein anderes CSM ggf. Fehlercode XT74.  Dieses Datum der Original-Lastschrift muss kleiner oder gleich Datum des <IntrBkSttlmDt> im <GrpHdr> sein. Fehlercode: DT01	Settlement date of the original direct debit. Where applicable, error code XT74, if payment is forwarded via another CSM.  The date of the original direct debit must be the same or before the date of <IntrBkSttlmDt> in <GrpHdr>. Error code: DT01



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>ReqdColltnDt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++ReqdColltnDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Requested Collection Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	AT-11 Due date of the Collection	Fälligkeitsdatum des Einzugs aus der ursprünglichen Lastschrift.	Due date of the collection of the original direct debit.
1..1	<b>CdtrSchmeld</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld	AT-02 Identifier of the Creditor	Identifikation des Zahlungsempfängers aus der Originalnachricht.	Identifier of the creditor from the original message.
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDPriateIdentification2			
1..1	<b>PrvtId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPrtly2			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDid10			
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Identification SCLSDDid8 ([A-Za-z0-9][+ ~ / \- : ( ) \.\ ' \s]){1,35}			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld ++++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++Id				
1..1	<b>SchmeNm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld ++++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld ++++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Prtry	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Proprietary SCLSDDId9		
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
0..1	<b>SttlmInf</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Settlement Information SCLSDDSettlementInformation3		
1..1	<b>SttlmMtd</b> Document +PmtRtr	<b>Name</b> <b>Typ</b>	Settlement Method SCLSDDSettlementMethod1Code	Information über den Settlement Mechanismus.	Information on the settlement mechanism.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++SttlmMtd			Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)	Only the code "CLRG" is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>CLRG</b>					
0..1	<b>ClrSys</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys	<b>Name</b> Clearing System <b>Typ</b> SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice			
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text_Prtry <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zulässig. (Schema-Validierung)	Code for the clearing system. For the SEPA-Clearer, only the code "SCL" is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCL</b>					
1..1	<b>PmtTplnf</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf	<b>Name</b> Payment Type Information <b>Typ</b> SCLSDDPaymentTypeInfo6	AT-20 Identification code of the Scheme AT-20 Identification code of the B2B Scheme. AT-21 Transaction / Sequence Type AT-59 Category purpose of the Collection		
1..1	<b>SvcLvl</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++SvcLvl	<b>Name</b> Service Level <b>Typ</b> SCLSDDServiceLevel2Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDServiceLevel1Code		Konstante "SEPA" (Schema-Validierung)	Constant 'SEPA' (Schema validation)

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++SvcLvl ++++++Cd				
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
1..1	<b>LclInstrm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++LclInstrm	<b>Name</b> Local Instrument <b>Typ</b> SCLSDDLocalInstrument1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++LclInstrm ++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalLocalInstrument1Code <b>Length</b> 1 .. 35		Belegung gem. Originalzahlung.  Es dürfen nur die Werte "CORE" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung).  In einem COR-File dürfen nur CORE-Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43  Eine gemischte Einreichung von B2B- und CORE-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43	Entry according to original payment. Only the codes 'CORE' or 'B2B' may be entered. (Schema validation)  In a COR file only CORE bulks are allowed. In a B2B file only B2B bulks are allowed. Error code: XT43  Mixed submission of B2B and CORE Direct Debits in one bulk is not allowed. Error code: XT43
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>B2B</b>					
<b>CORE</b>					
1..1	<b>SeqTp</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++SeqTp	<b>Name</b> Sequence Type <b>Typ</b> SCLSDDSequenceType1Code		Lastschrift-Sequenztyp (Schema-Validierung)	Direct debit sequence type (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
		<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>			
		<b>FNAL</b> <b>FRST</b> <b>OOFF</b> <b>RCUR</b>			
0..1	<b>CtgyPurp</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp	<b>Name</b> Category Purpose <b>Typ</b> CategoryPurpose1Choice		Verschlüsselter Verwendungszweck	Purpose of the transaction
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalCategoryPurpose1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>MndtRltdInf</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf	<b>Name</b> Mandate Related Information <b>Typ</b> SCLSDDMandateRelatedInformation1	AT-01 Unique Mandate reference AT-16 Placeholder for the electronic signature data, if applicable AT- 17 The type of Mandate (paper or e-mandate). AT-18 Identifier of the original Creditor who	Eindeutige Mandatsreferenz. Platzhalter für die elektronische Signatur, falls vorhanden. Identifikator des originalen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat. Eindeutige Referenz des Mandats, die vom originalen zahlungsempfänger (Gläubiger)	Unique mandate reference. Placeholder for electronic signature, if available. Identifier of original creditor who issued the mandate. Unique mandate reference as given by the original creditor when the mandate was issued. Reason for changing mandate. Date when

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
			issued the Mandate AT-19 Unique mandate reference as given by the original creditor who issued the mandate AT-24 Reason for Amendment of the Mandate AT-25 Signing date of the Mandate AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03)	beim Ausstellen des Mandats vergeben wurde. Ursache für Änderung des Mandats. Unterschriftsdatum des Mandats.	mandate was signed..
1..1	<b>MndtId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++MndtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ ? / - : (\\) \., ' \s]){1,35}	)	Eindeutige Mandatsreferenz	Unique mandate reference
1..1	<b>DtOfSgntr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++DtOfSgntr	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Date Of Signature ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		Unterschriftsdatum des Mandats	Date when mandate was signed
0..1	<b>AmdmntInd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Änderungsindikator des Mandats aus der Originalnachricht, falls vorhanden. Muss "true" oder "false" sein. (Schema-Validierung)	Change indicator of the mandate from the original message, if available. Must be "true" or "false". (Schema validation)
0..1	<b>AmdmntInfDtls</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Information Details SCLSDDAmendmentInformationDetails1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs <b>OrgnlMndtId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlMndtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? \- \: \( \) \.\ ' \\s]){1,35}		Eindeutige Referenz des Mandats, die vom originären Zahlungsempfänger (Gläubiger) beim Ausstellen des Mandats vergeben wurde	Unique mandate reference as given by the original creditor when the mandate was issued.
0..1	<b>OrgnlCdtrSchmeld</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld1		Identifikator des originären Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat	Identifier of the original creditor who issued the mandate.
0..1	<b>Nm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name des originären Zahlungsempfängers	Name of original creditor
0..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDPrivatIdentification			
1..1	<b>PrvtId</b> Document	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPrty1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnCctrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId				
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnCctrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDId4			
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnCctrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Identification SCLSDDId8 {([A-Za-z0-9][+ / - : ( ) \. ' \\s]){1,35}}		Identifikator des originären Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat.	Identifier of the original creditor who issued the mandate.
1..1	<b>SchmeNm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld ++++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm				
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld ++++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Prtry	<b>Name</b> <b>Typ</b> Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).	Only "SEPA" is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
0..1	<b>OrgnlDbtrAcct</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAcct	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8			
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRItIdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAcct ++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>IBAN</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id ++++++IBAN	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBANIdentifier <b>Pattern</b> [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id ++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlDbtrAcctOther2			
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id ++++++Othr ++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max34Text <b>Length</b> 1 .. 34 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>OrgnlDbtrAgt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt	<b>Name</b> Original Debtor Agent <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlDbtrAgt			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDOrgnlDbtrAgt1			
1..1	<b>BIC</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDOrgnlDbtrAgtOther2			
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>ElctrcnSgnt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++ElctrcnSgnt	<b>Name</b> Electronic Signature <b>Typ</b> Max1025Text <b>Length</b> 1 .. 1025 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Platzhalter für elektronische Unterschrift	Placeholder for electronic signature
0..1	<b>Rmtlnf</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf	<b>Name</b> Remittance Information <b>Typ</b> SCLSDDRemittanceInformation1	AT-22 Remittance Information	Strukturierter oder unstrukturierter Verwendungszweck. (Schema-Validierung)	Structured or unstructured remittance information. (Schema validation)
1..1	<b>Ustrd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf +++++Ustrd	<b>Name</b> Unstructured <b>Typ</b> Max140Text <b>Length</b> 1 .. 140 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Strd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf +++++Strd	<b>Name</b> Structured <b>Typ</b> SCLSDDStructuredRemittanceInformation6		Im strukturierten Verwendungszweck dürfen max. 140 Zeichen vorkommen. Es zählen nur die Informationen innerhalb der XML-Tags <Strd> und </Strd>. Es werden die in diesem Bereich liegenden Tags inklusive Inhalt gezählt. Fehlercode: XT33  Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.	Structured remittance information must not exceed 140 characters. Only information within the <Strd> and </Strd> elements is counted. All tags and their contents located in this area are counted. Error code: XT33  All ISO 20022 field options are allowed.

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>CdtrRefInf</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf	Name Typ Creditor Reference Information SCLSDDCreditorReferenceInformation2			
1..1	<b>Tp</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf ++++++Tp	Name Typ Type SCLSDDCreditorReferenceType2			
1..1	<b>CdOrPrtry</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf ++++++Tp ++++++CdOrPrtry	Name Typ Code or Proprietary SCLSDDCreditorReferenceType1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf ++++++Tp ++++++CdOrPrtry ++++++Cd	Name Typ Code SCLSDDDocumentType3Code			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCOR</b>					
0..1	<b>Issr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Ref</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Ref	<b>Name</b> Reference <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>UltmtDbtr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr	<b>Name</b> Uitimate Debtor <b>Typ</b> SCLSDDDPartyIdentification10	AT-15 Name of the Debtor Reference Party AT-37 Identification code of the Debtor Reference Party	Abweichender Zahler	Ultimate creditor
0..1	<b>Nm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des abweichenden Zahlers aus der Originalnachricht	Name of the ultimate creditor

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDParty4Choice		Identifikation des abweichenden Zahlers	Identifier of the ultimate creditor
1..1	<b>Orgld</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4			
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICorBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.*			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId ++++++Othr ++++++Id	WhiteSpace collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId ++++++Othr ++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1Code 1 .. 4 \S+* collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Prtry	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Proprietary Max35Text 1 .. 35 \S+* collapse			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>Issr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>PrvtId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentification5			
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> Date and Place of Birth <b>Typ</b> DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	<b>Name</b> Birth Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b>	<b>Name</b> Province of Birth <b>Typ</b> Max35Text			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b>	Name Identification Typ Max35Text			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>Issr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Dbtr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnTxRef ++++Dbtr	<b>Name</b> Debtor <b>Typ</b> SCLSDDPartyIdentification9	AT-14 Name of the Debtor AT-09 Address of the Debtor AT-27 Debtor Identification	Zahler	Debtor
1..1	<b>Nm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnTxRef ++++Dbtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des Zahlers oder Ersatzinformationen aus der Originalnachricht	Name of debtor or additional informations accordig the original payment
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr	<b>Name</b> Postal Address <b>Typ</b> SCLSDDPostalAddress1		Adresse des Zahlers	Address of debtor
0..1	<b>Ctry</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++Ctry	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}		Land des Zahlers	Country of debtor

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..2	<b>AdrLine</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr ++++++AdrLine	<b>Name</b> Address Line <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDParty4Choice	(	Identifikation des Zahlungspflichtigen.	Identifier of debtor
1..1	<b>OrgId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++OrgId	<b>Name</b> Organisation Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification4		Darf nicht gleichzeitig mit Id/Prvtld (siehe unten) angegeben werden. (Schema-Validierung)  Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.	May not be given simultaneously with <Id><Prvtld> (see below). (Schema validation)  All ISO 20022 options are allowed
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++OrgId +++++++BICorBEI	<b>Name</b> BIC or BEI <b>Typ</b> SCLSDDAnyBICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++Dbtr +++++Id +++++OrgId +++++Othr				
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr ++TxInf	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.*			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	WhiteSpace collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
1..1	<b>Prvtld</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Prvtld	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5		Darf nicht gleichzeitig mit Id/Orgld (siehe oben) angegeben werden. (Schema-Validierung)  Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.	May not be given simultaneously with <Id><Orgld> (see below). (Schema validation)  All ISO 20022 options are allowed
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Prvtld ++++++DtAndPlcOfBirth	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt				
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> Province of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	<b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr				
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	<b>++TxInf</b> <b>+++OrgnlTxRef</b> <b>++++Dbtr</b> <b>+++++Id</b> <b>++++++PrvtId</b> <b>+++++++Othr</b> <b>++++++SchmeNm</b> <b>+++++++Prtry</b>	<b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document <b>+PmtRtr</b> <b>++TxInf</b> <b>+++OrgnlTxRef</b> <b>++++Dbtr</b> <b>+++++Id</b> <b>++++++PrvtId</b> <b>+++++++Othr</b> <b>+++++++Issr</b>	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>DbtrAcct</b> Document <b>+PmtRtr</b> <b>++TxInf</b> <b>+++OrgnlTxRef</b> <b>++++DbtrAcct</b>	<b>Name</b> Debtor Account <b>Typ</b> SCLSDDCashAccount7	AT-07 Account Number of (IBAN) of the Debtor	Kontonummer des Zahlungspflichtigen.	Kontonummer des Zahlungspflichtigen.
1..1	<b>Id</b> Document <b>+PmtRtr</b> <b>++TxInf</b> <b>+++OrgnlTxRef</b> <b>++++DbtrAcct</b> <b>+++++Id</b>	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDAccountIdentification3Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document <b>+PmtRtr</b> <b>++TxInf</b> <b>+++OrgnlTxRef</b> <b>++++DbtrAcct</b> <b>+++++Id</b> <b>++++++IBAN</b>	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBANIdentifier <b>Pattern</b> [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		IBAN des Zahlers	IBAN des Zahlers

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>DbtrAgt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt	<b>Name Typ</b> Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	AT-13 BIC of the Debtor Bank	BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlers	BIC of debtor agent
1..1	<b>FinInstnld</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld ++++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Debtor Agent BIC ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene Fehlercode: AM05  Prüfung nur bei Weiterleitung der Zahlung vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein über die Bundesbank registrierter Reachable BIC des entsprechenden SDD Service der EBA CLEARING sein. Fehlercode: PY01	Debtor agent BIC is included in the duplication check at single record level. Error code: AM05  Check only if the direct debit is forwarded from the SEPA-Clearer to STEP2: BIC must belong to a registered reachable BIC of the respective STEP2 SDD Service via the Deutsche Bundesbank. Error code: PY01
1..1	<b>CdtrAgt</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt	<b>Name Typ</b> Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	AT-12 BIC of the Creditor Bank	BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers	BIC of the Creditor Bank
1..1	<b>FinInstnld</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnld	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>BIC</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnld ++++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directorys. Fehlercode: XT27  Prüfung nur bei Weiterleitung der Zahlung vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein registrierter direkter Teilnehmer oder Reachable BIC am entsprechenden STEP2 SDD Service sein. Fehlercode: PY01	Validity of BIC using SEPA BIC Directory. Error code: XT27  Check only if the direct debit is forwarded from the SEPA-Clearer to STEP2: BIC must belong to a registered reachable BIC of the respective STEP2 SDD Service via the Deutsche Bundesbank .. Error code: PY01
1..1	<b>Cdtr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr	<b>Name</b> Creditor <b>Typ</b> SCLSDDId2	AT-03 Name of the Creditor AT-05 Address of the Creditor	Zahlungsempfänger	Creditor
1..1	<b>Nm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des Zahlungsempfängers.	Name of creditor.
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr	<b>Name</b> Postal Address <b>Typ</b> SCLSDDPostalAddress1		Adresse des Zahlungsempfängers.	Address of creditor
0..1	<b>Ctry</b> Document	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode		Land des Zahlungsempfängers.	Country of creditor

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr ++++++Ctry	<b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
0..2	<b>AdrLine</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr ++++++AdrLine	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Address Line Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse			
1..1	<b>CdtrAcct</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Account SCLSDDCashAccount7	AT-04 Account number (IBAN) of the Creditor	Kontonummer des Zahlungsempfängers.	Account number of creditor
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct +++++Id ++++++IBAN	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		IBAN des Zahlungsempfängers.	IBAN of creditor.
0..1	<b>UltmtCdtr</b> Document +PmtRtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Ultimate Creditor SCLSDDPartyIdentification10	AT-38 Name of the Creditor Reference Party AT-39 Identification code of the Creditor Reference Party	Abweichender Zahlungsempfänger	Ultimate creditor

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>Nm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des abweichenden Zahlungsempfängers	Name of the ultimate creditor
0..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDParty4Choice			
1..1	<b>OrgId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++OrgId	<b>Name</b> Oranisation Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification4			
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++OrgId ++++++BICorBEI	<b>Name</b> BIC or BEI <b>Typ</b> SCLSDDAnyBICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr ++TxInf	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr				
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +PmtRtr	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++OrgId ++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++OrgId ++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
1..1	<b>PrvtId</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5			
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +PmtRtr ++TxInf	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++OrgnlTxRef +++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt				
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef +++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> Province of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef +++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	<b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef +++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +PmtRtr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++TxInf +++OrgnTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr				
1..1	<b>Id</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace	Identification Max35Text 1 .. 35 \S+.* collapse		
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm	Name Typ	Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		
1..1	<b>Cd</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace	Code SCLSDDExternalPersonIdentification1Code 1 .. 4 \S+.* collapse		
1..1	<b>Prtry</b> Document	Name Typ Length	Proprietary Max35Text 1 .. 35		

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Prtry	Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr ++++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse			

## **Nachricht**

SEPA Direct Debit – Interbank Reversal Instruction for a Collection (DS-07)

## Verwendung des Payment Reversal (pacs.007.001.02)

Die Nachricht wird verwendet, um die Rückerstattung einer Lastschrift vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers zum Zahlungsdienstleister des Zahlers zu transportieren.

Diese Nachricht berücksichtigt **nur** die Rückerstattung einzelner Lastschriften. Rückerstattungen auf Bulk-Ebene werden vom SEPA-Clearer **nicht** unterstützt.

### Hinweise:

- Attribut R1 in DS-07 wird angezeigt durch den „Message Name“ ‘pacs.007.001’ und „Original Message Name Identification“ ‘pacs.003.001’
- Attribut R2 wird angezeigt durch eine Kombination des „Reversal Originator“ mit dem “Reversal Reason“.
- „Original“-Nachrichtenelemente basieren auf DS-04-Attributen.

## ISO Nachrichtenstruktur

Eine Interbank Reversal Instruction Nachricht beinhaltet:

- einen einzelnen Group Header.
- eine einzelne Original Group Header Sequenz
- eine oder mehrere „Transaction Information“-Sequenzen, von denen jede eine Rückerstattung enthält, wie in DS-07 definiert.

## Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

## Use of the Payment Reversal (pacs.007.001.02)

This message is used to transport the Interbank Reversal Instruction for a Collection from the Creditor bank to the Debtor bank. The message caters for single reversal instructions **only**. Bulk-level reversal instructions are **not** supported by the SEPA-Clearer.

### Notes:

- Attribute R1 in DS-07 is indicated by the 'Message Name', 'pacs.007.001', and the 'Original Message Name Identification', set to 'pacs.003.001'.
- Attribute R2 is indicated by the combination of the Reversal 'originator' with the Reversal 'reason'.
- 'Original' message elements are based on DS-04 attributes.

## ISO message structure

A Interbank Reversal Instruction message contains:

- a single Group Header
- a single Original Group Information sequence
- one or more 'Transaction Information' sequences, each of which contains the transaction date of an individual underlying direct debit to be reversed, as defined in DS-07.

## Group header

The group header contains information required to process the entire message.

## Nachrichtenstruktur / Message structure

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	<b>Document</b> Document	<b>Typ</b> Document			
1..1	<b>FIToFIPmtRvsl</b> Document +FIToFIPmtRvsl	<b>Typ</b> FIToFIPaymentReversalV02			
1..1	<b>GrpHdr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Group Header SCLSDDGroupHeader9		Enthält allgemeine Informationen der Verarbeitung, die auf jede einzelne Zahlung zutreffen.	The group header contains general processing information which applies to the whole message.
1..1	<b>MsgId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++MsgId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\( \) \.\ , ']){1,35}		Referenz-Nr. des Bulks  MsgId ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Bulkebene (über 15 Kalendertage eindeutige Referenz). Fehlercode: B14  Die ersten 8 bzw. 11 Stellen der MsgId müssen im IDF mit dem BIC des Instructing Agent übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98	Bulk reference number.  <MsgId> is part of duplication check at bulk level (unique reference over 15 calendar days). Error code: B14  The first 8 or 11 characters of <MsgId> must match the BIC of the instructing agent in the IDF. The rest of the field can be freely defined. Error code: B98
1..1	<b>CreDtTm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++CreDtTm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Creation Date and Time ISODateTime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2}:[0-9]{2,2}\S*		Erstellungsdatum und -zeit des Bulks	Bulk creation date and time.
1..1	<b>NbOfTxs</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++NbOfTxs	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}		Gesamtanzahl der Einzeltransaktionen im Bulk.  Darf bei Einlieferung in den SCL nicht "Null" sein, da Reversal auf Bulk-Ebene nicht unterstützt wird (Schema-Validierung).	Total number of single transactions in the bulk.  May not be 'zero' at point of submission to SCL as reversal is not supported at bulk level (Schema validation).

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				<p>Darf nicht größer sein als 100.000 (maximaler Parameter der Datensätze im Bulk). Fehlercode: B02</p> <p>Gesamtanzahl der Datensätze muss der tatsächlichen Anzahl der Einzeldatensätze im Bulk entsprechen. Fehlercode: B03</p>	<p>Must not exceed 100,000 (maximum parameter of data records in the bulk). Error code: B02</p> <p>Total number of data records must be equal to the actual number of individual data records in the bulk. Error code: B03</p>
1..1	<p><b>GrpRvsl</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++GrpRvsl</p>	<p><b>Name</b> Group Reversal <b>Typ</b> restriction (xs:string)</p>	<p>Mandatory Usage Rule: Only "false" is allowed.</p>	<p>Kennzeichnung, ob es sich um ein Bulk-Reversal oder um Reversal einzelner Zahlung(en) handelt.</p> <p>Reversal auf Bulk-Ebene wird nicht unterstützt. Bei Einlieferung in den SCL daher nur Belegung mit "false" zulässig. (Schema-Validierung)</p>	<p>Shows whether we are dealing with a bulk reversal or the reversal of individual payments.</p> <p>Reversal at bulk level is not supported. Therefore, at time of submission to the SCL may only be completed with 'FALSE'. (Schema validation)</p>
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
		<b>false</b>			
1..1	<p><b>TtIRvsdIntrBkSttlmAmt</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++TtIRvsdIntrBkSttlmAmt</p>	<p><b>Name</b> Total Reversed Interbank Settlement Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Total <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 99999999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\.([0-9]{0,2}))?{0,1}</p>	<p>Mandatory AT-44 Amount of the reversal in Euro Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Amount must be 0.01 or more and 99999999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.</p>	<p>Gesamtsumme der Einzeltransaktionen (Reversals) im Bulk</p> <p>Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung)</p> <p>Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung)</p> <p>Die angegebene Gesamtsumme muss der Summe aus den Einzeltransaktionen des Bulks entsprechen. Fehlercode: B05</p>	<p>Total number of single transactions (reversals) in the bulk.</p> <p>Integer value of up to 15 characters is allowed. Maximum number of decimal places allowed remains two. (Schema validation)</p> <p>Currency symbol is always 'EUR'. (Schema validation)</p> <p>The total amount given must equal the sum of the single transactions in the bulk. Error code: B05</p>



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 oder mehr enthalten und darf den Wert 9999999999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	Amount must be at least 0.01 and no more than 9999999999999999.99. (Schema validation)
1..1	<b>IntrBkSttlmDt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++IntrBkSttlmDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Interbank Settlement Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory AT-R4- Settlement Date for the reversal instruction	Abrechnungsdatum des Reversals.  Geschäftstag an dem die Reversals des Bulks im SEPA-Clearer verarbeitet werden sollen. Bei Einlieferung bis 10:00 Uhr (Core) bzw. 11:00 Uhr (B2B) muss hier der aktuelle Geschäftstag des SEPA-Clearers angegeben werden. Bei Einlieferungen nach 15:00 Uhr (Core) bzw. 13:00 Uhr (B2B) muss hier der nächste Geschäftstag des SEPA-Clearers angegeben werden. Fehlercode: B15  <IntrBkSttlmDt> ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Datei- (eindeutige Referenz über 15 Kalendertage) und Einzelsatzebene.	Settlement date for reversal.  Business day for processing of the reversal in the SEPA-Clearer. For submission not later than 10.00 (Core) respectively 11.00 (B2B) the current operating day of the SEPA-Clearer must be given. For submissions after 15.00 (Core) respectively 13.00 (B2B) the next operating day of the SEPA-Clearer must be given. Error code: B15  <IntrBkSttlmDt> is part of duplication check at bulk level (unique reference over 15 calendar days) and single record level.
1..1	<b>SttlmInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++SttlmInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Settlement Information SCLSDDSettlementInformation1			
1..1	<b>SttlmMtd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++SttlmInf ++++SttlmMtd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Settlement Method SCLSDDSettlementMethod1Code	Only CLRG, INGA and INDA are allowed.	Information über den Settlement Mechanismus. Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)	Information on the settlement mechanism. Only the code 'CLRG' is allowed. (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>CLRG</b>					
1..1	<b>ClrSys</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys	<b>Name</b> Clearing System <b>Typ</b> SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys ++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text_Prtry <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zu verwenden. (Schema-Validierung)	Code for the clearing system. For the SEPA-Clearer, only the code 'SCL' may be used. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCL</b>					
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstgAgt	<b>Name</b> Instructing Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Einlieferungen in den SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account in T2 gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.  Bestandteil der Doppelseinreichungskontrolle (geschäftstäglich eindeutige Referenz).	Only to be used for submissions to the SEPA-Clearer. Allocation of the BIC of the SCL participant which is linked with the T2 sub-account assigned for settlement with the SEPA-Clearer.  Part of duplication check (unique reference per business day).
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	<b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtRvsl	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3})		BIC muss im Input Debit File (IDF) enthalten und einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B10	BIC must be contained in the input debit file (IDF). Error code: B10

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId ++++BIC	{0,1}		Prüfung gegen den BIC im File Header (Sending Institution) auf Einreichungsberechtigung des Kommunikationspartners. Fehlercode: B10	Communication partner's authorisation to submit verified against the BIC in the file header (Sending Institution). Error code: B10
0..1	<b>InstdAgt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstdAgt	<b>Name Typ</b> Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer belegt. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers eingestellt, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account in T2 gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.	Only used for deliveries from the SEPA-Clearer. Allocation of the BIC of the SCL participant which is linked with the T2 sub-account assigned for settlement with the SEPA-Clearer.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId ++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC darf nur im Settled Debit File (SDF) enthalten sein. Fehlercode: B11	BIC may only be contained in the settled debit file (SDF). Error code: B11
1..1	<b>OrgnGrpInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++OrgnGrpInf	<b>Name Typ</b> Original Group Information SCLSDDOriginalGroupInformation5		Enthält allgemeine Informationen des Original Group Headers, die auf alle Zahlungen zutreffen. Reversal auf Bulk-Ebene wird nicht unterstützt.	Contains general information from the original group header which is relevant for all payments. Reversal at bulk level is not supported.
1..1	<b>OrgnMsgId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++OrgnGrpInf +++OrgnMsgId	<b>Name Typ Pattern</b> Original Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ ! ? / \\- : ( \\) \\. , '])(1,35)		Referenz-Nr. des ursprünglichen Bulks.  Bei Auslieferung des SCL, die aus Einlieferungen anderer CSM resultieren kann hier ggf. der Wert "UNMATCHED" stehen.	Reference (<MsgId>) of original bulk.  In the case of deliveries from the SCL which result from submissions from another CSM, the entry 'UNMATCHED' is allowed where necessary

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>OrgnlMsgNmId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++OrgnlGrplnf +++OrgnlMsgNmId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Message Name Identification SCLSDDOrgnlMsgNmId pac\..003[A-Za-z0-9\.] {0,27} PACS\..003[A-Za-z0-9\.] {0,27}	Only pac.003.001.02 is allowed.	Name der Originalnachricht.  Belegung mit "pac.003" oder "PACS.003" zulässig. (Schema-Validierung)	Message type of the original bulk.  May be completed with 'pac.003' or 'PACS.003' (Schema validation).
1..n	<b>TxInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Transaction Information SCLSDDPaymentTransactionInformation5	Mandatory		
1..1	<b>RvslId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Reversal Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \( \) \.\ , ']){1,35}	Mandatory AT-R7 Specific reference of the Creditor Bank for the reversal Usage Rule: Must contain a reference that is meaningful to the Creditor's Bank.	Referenznummer der ersten Inkassostelle für den Reversal. Reversal Id ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05	Reference number of the payment service provider initiating the reversal. Reversal Id is part of the duplication check at single record level. Error code: AM05
0..1	<b>OrgnlInstrId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlInstrId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Instruction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \( \) \.\ , ']){1,35}	Usage Rule: Mandatory if provided in the original instruction.	Die "Original Instruction ID" des zugrundeliegenden pac.003.  Wird hier nur angegeben, wenn bereits in der ursprünglichen Lastschrift belegt.	Original Instruction ID of the original pac.003.  Only be given if the ID was part of the original direct debit.
1..1	<b>OrgnlEndToEndId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlEndToEndId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Original End To End Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse	Mandatory AT-10 Creditor's reference to the direct debit collection	Referenznummer des Zahlungsempfängers der zu stornierenden Original-Lastschrift.	Original reference of the creditor End-to-End-ID of the original direct debit
1..1	<b>OrgnlTxId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Original Transaction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \( \) \.\ , ']){1,35}	Mandatory AT-43 Creditor Bank Reference of the collection Usage Rule: Must contain a reference that is meaningful to the Creditor's Bank and is unique over time.	Referenznummer der Bank des Zahlungsempfängers für die zu stornierende Original-Lastschrift.  Bei Weiterleitung der Zahlung über andere CSM ggf. Fehlercode: XT75.	Reference of the creditor bank. Transaction ID of the original direct debit.  Where applicable, error code XT75, if payment is forwarded to another CSM.
1..1	<b>OrgnlIntrBkSttlmAmt</b> Document	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>FractionDigits</b> Original Interbank Settlement Amount SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx 2	AT- 06 Amount of the Collection in euro Usage Rule: Only 'EUR'	Betrag der zu stornierenden Original-Lastschrift.	Original amount of the original direct debit.

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlIntrBkSttlmAmt	<b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	is allowed. Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits	Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung)  Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung)  Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	Integer value of up to 15 characters is allowed. Maximum number of decimal places allowed is two. (Schema validation)  Currency symbol is always 'EUR'. (Schema validation)  Amount must be at least 0.01 and no more than 999999999.99. (Schema validation)
1..1	<b>RvsdIntrBkSttlmAmt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvsdIntrBkSttlmAmt	<b>Name</b> Reversed Interbank Settlement Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	AT-44 Amount of the reversal in euro Usage Rule: 'Reversed Interbank Settlement Amount must be the same as the Amount of the Collection (AT-06) plus any Charges. Only 'EUR' is allowed. Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Betrag des Reversals.  Die rechnerische Richtigkeit der Addition <OrgnlIntrBkSttlmAmt> + <Chrgslnf/Amt> = <RvsdIntrBkSttlmAmt> wird geprüft, wenn <Chrgslnf> gefüllt ist. Fehlercode: XT78  Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung)  Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung)  Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	Amount of the reversal.  The correctness of the sum <OrgnlIntrBkSttlmAmt> + <Chrgslnf/Amt> = <RvsdIntrBkSttlmAmt> is checked, if <Chrgslnf> is completed. Error code: XT78  Integer value of up to 15 characters is allowed. Maximum number of decimal places allowed remains two. (Schema validation)  Only EUR is allowed (Schema validation)  Amount must be at least 0.01 and no more than 999999999.99. (Schema validation)
0..1	<b>RvsdInstdAmt</b>	<b>Name</b> Reversed Instructed Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx	Usage Rule: Only allowed in the case an	Wird der Elementblock "Charges Information" genutzt, muss auf	If the element block "Charges Information" is used, the element

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvsdInstdAmt	<b>FractionDigits</b> 2 <b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Interchange Fee is included, i.e., 'Amount' under 'Charges Information' is used. Only 'EUR' is allowed. Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Grund einer ISO-Anforderung zusätzlich das Element "Reversed Instructed Amount" belegt sein. Fehlercode: XT13  Falls belegt, obwohl "Amount" in "Charges Information" nicht belegt ist. Fehlercode: XT33  Maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung)  Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung)  Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	"Reversed Instructed Amount" must also be completed, in compliance with an ISO requirement. Error code: XT13  If completed, although "Amount" in "Charges Information" is not completed: Error code: XT33  The fractional part has a maximum of two digits. (Schema validation)  Only EUR is allowed (Schema validation)  Amount must be at least 0.01 and no more than 999999999.99. (Schema validation)
0..1	<b>ChrgBr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgBr	<b>Name</b> Charge Bearer <b>Typ</b> SCLSDDChargeBearerType1Code	Usage Rule: Only 'SLEV' is allowed.	Nur SLEV ist erlaubt. (Schema-Validierung)	Only SLEV is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
0..1	<b>ChrgsInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf	<b>Name</b> Charges Information <b>Typ</b> SCLSDDChargesInformation1	Usage Rule: Only one occurrence is allowed.	Wird der Elementblock "Charges Information" genutzt, muss auf Grund einer ISO-Anforderung zusätzlich das Element "Reversed Instructed Amount" belegt sein. Fehlercode: XT13	If the element block "Charges Information" is used, the element "Reversed Instructed Amount" must also be completed, in compliance with an ISO requirement. Error code: XT13
1..1	<b>Amt</b> Document	<b>Name</b> Amount <b>Typ</b> SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx <b>FractionDigits</b> 2	AT-R8 Amount of the Interchange Fee Usage Rule: Only 'EUR'	Maximal zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung)	The fractional part has a maximum of two digits. (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf ++++Amt	<b>TotalDigits</b> 18 <b>Inclusive</b> 0.01 .. 999999999.99 <b>Pattern</b> [0-9]{0,15}(\.([0-9]{0,2}))?{0,1}	is allowed. Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung)  Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)	Only EUR is allowed (Schema validation)  Amount must be at least 0.01 and no more than 999999999.99. (Schema validation)
1..1	<b>Pty</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty	<b>Name</b> Party <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3			
1..1	<b>FinInstnld</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnld	<b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Character	AT-13 BIC of the Debtor Bank Usage Rule: Only BIC is allowed.		
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnld ++++++BIC	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			
0..1	<b>InstgAgt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++InstgAgt	<b>Name</b> Instructing Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Ursprünglicher Einreicher der das Bulk, in dem die R-Transaktion enthalten war, in den SCL eingeliefert hat  Nur bei Auslieferung der BBK an den SCL-Teilnehmer (Bank) belegt.  Hier steht bei Zahlungen die über die STEP2 an den SCL geleitet werden der BIC des direkten	Original submitter in the SCL of the bulk which contained the R-transaction.  Only used in deliveries from the BBk to the SCL participant.  In payments that have been submitted by STEP2, the BIC of the direct STEP2 participant is

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
				STEP2-Teilnehmers bzw. bei Zahlungen die innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden der BIC des SCL-Teilnehmers, der den Reversal im SCL eingereicht hat.	displayed here.
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++InstgAgt ++++FinInstnId	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Ch oice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Belegung nur im Settled Debit File (SDF) erlaubt, darf im Input Debit File (IDF) des Teilnehmers an den SCL nicht enthalten sein. Fehlercode: XT13	Only permitted in the Settled Debit File (SDF), may not be contained in the Input Debit File (IDF) submitted by SCL participant. Error code: XT13
1..1	<b>RvslRsnInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf	<b>Name Typ</b> Reversal Reason Information SCLSDDReversalReasonInformation1	Usage Rule: 'Reversal Reason Information' must be present either in 'Original Group Information' or 'Transaction Information'. 'Reversal Reason Information' is to be used to indicate a reversal reason of the individual transaction. Only one occurrence of 'Reversal Reason Information' is allowed.	Informationen über den Grund des Reversals.	Information on the reason for reversal.
1..1	<b>Orgtr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf+ ++++Orgtr	<b>Name Typ</b> Originator SCLSDDId5	AT-R2 Identification of the type of party that initiated the reversal Usage Rule: Mandatory if 'Reversal Reason Information' is used at this level.	Initiator des Reversals	Reversal originator.



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
			'Name' is limited to 70 characters in length. Limited to BIC (for the Creditor Bank) or 'Name' (for the Creditor).		
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Initiator des Reversals (Kunde) Keine gleichzeitige Belegung mit Originator/BIC zulässig. (Schema-Validierung)	Reversal originator (client) Cannot be populated simultaneously with originator/BIC. (Schema validation)
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDParty3Choice		Initiator des Reversals (Zahlungsdienstleister des Kunden)	Reversal originator (client's bank).
1..1	<b>OrgId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++OrgId	<b>Name</b> Organisation Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification2			
1..1	<b>BICOrBEI</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++OrgId +++++++BICOrBEI	<b>Name</b> BIC or BEI <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}			
1..1	<b>Rsn</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf	<b>Name</b> Reason <b>Typ</b> SCLSDDReversalReason1Choice	Usage Rule: Mandatory if 'Reversal Reason Information' is used at this level.	Spezifizierung des Grundes für den Reversal.	Reason for reversal

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++RvslRsnInf ++++Rsn</p> <p><b>Cd</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Rsn +++++Cd</p>	<p><b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDTtransactionReversalReason2Code</p>	<p>AT-31 Reason Code for Reversal See Message Element Specifications below.</p>	<p>Zulässiger Code: AM05 (Schema-Validierung)</p>	<p>Permissible code: AM05 (Schema validation)</p>
<p><b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b></p> <p><b>AM05</b> <b>MS02</b> <b>MS03</b></p>					
1..1	<p><b>OrgnlTxRef</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef</p>	<p><b>Name</b> Original Transaction Reference <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlTransactionReference1</p>	<p>Mandatory An exact copy of all attributes of the received DS-04 being reversed Usage Rule: The message elements under 'Original Transaction Reference' must be populated with the same value as the message elements of the original instruction.</p>	<p>Exakte Kopie der Datenelemente der Lastschrift, die Gegenstand des Reversals ist, d. h. die nachfolgenden Elemente müssen mit den jeweiligen Originalwerten der ursprünglichen Lastschrift belegt werden.</p>	<p>Data of the original message The following data elements must be completed according to the original underlying direct debit.</p>
1..1	<p><b>IntrBkSttlmDt</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++IntrBkSttlmDt</p>	<p><b>Name</b> Interbank Settlement Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}</p>	<p>AT-26 Settlement date of the Collection</p>	<p>Abrechnungsdatum des Einzugs der Originalnachricht.</p> <p>Bei Weiterleitung der Zahlung an andere CSM ggf. Fehlercode: XT74.</p> <p>Dieses Datum der Original-Lastschrift muss kleiner oder gleich Datum des &lt;IntrBkSttlmDt&gt; im &lt;GrpHdr&gt; sein. Fehlercode: DT01</p>	<p>Settlement date of the original direct debit.</p> <p>Where applicable error code XT74, if payment is forwarded via another CSM.</p> <p>The date of the original direct debit must be the same or before the date of &lt;IntrBkSttlmDt&gt; in &lt;GrpHdr&gt;. Error code: DT01</p>

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>ReqdColltnDt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++ReqdColltnDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Requested Collection Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	AT-11 Due date of the Collection	Fälligkeitsdatum des Einzugs	Due date of original direct debit
1..1	<b>CdtrSchmeld</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld	AT-02 Identifier of the Creditor	Identifikator des Zahlungsempfängers.	Identifier of the creditor from the original direct debit
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDPriatelidentification2			
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPrtly2			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDid10			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \.\ ' \s]){1,35}		Identifikator des Zahlungsempfängers.	Identifier of the creditor
1..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> <b>Typ</b> Proprietary SCLSDDId9			
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
0..1	<b>SttlmInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Settlement Information SCLSDDSettlementInformation3			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>SttlmMtd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++SttlmMtd	<b>Name</b> Settlement Method <b>Typ</b> SCLSDDSettlementMethod1Code		Nur "CLRG" (Schema-Validierung)	Only 'CLRG' (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>CLRG</b>					
0..1	<b>ClrSys</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys	<b>Name</b> Clearing System <b>Typ</b> SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys ++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text_Prtry <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Nur "SCL" (Schema-Validierung)	Only 'SCL' (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SCL</b>					
1..1	<b>PmtTplnf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf	<b>Name</b> Payment Type Information <b>Typ</b> SCLSDDPaymentTypeInformation6	AT-20 Identification code of the Scheme AT-21 Transaction / Sequence Type AT-59 Category purpose of the Collection	Identifikation des Schemas.	Identification code of the schema
1..1	<b>SvcLvl</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++SvcLvl	<b>Name</b> Service Level <b>Typ</b> SCLSDDSERVICELEVEL2Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++SvcLvl ++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDSERVICELEVEL1CODE			
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
1..1	<b>LclInstrm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++LclInstrm	<b>Name</b> Local Instrument <b>Typ</b> SCLSDDLCLINSTRUMENT1CHOICE			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++LclInstrm ++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalLocalInstrument1Code <b>Length</b> 1 .. 35		Belegung gem. Originalzahlung.  Es dürfen nur die Werte "CORE" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung).  In einem COR-File dürfen nur CORE-Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43  Eine gemischte Einreichung von B2B- und CORE-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43	Entry according to original payment.  Only the codes 'CORE' or 'B2B' may be entered. (Schema validation)  In a COR-File only CORE bulks are allowed. In a B2B file only B2B bulks are allowed. Error code: XT43  Mixed submission of B2B and CORE Direct Debits in one bulk is not allowed. Error code: XT43
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>B2B</b>					
<b>CORE</b>					
1..1	<b>SeqTp</b> Document	<b>Name</b> Sequence Type <b>Typ</b> SCLSDDSEQUENCETYPE1CODE		Lastschrift-Typ (Schema-Validierung)	Sequence Type of the direct debit (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++SeqTp				
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
		<b>FNAL</b> <b>FRST</b> <b>OOFF</b> <b>RCUR</b>			
0..1	<b>CtgyPurp</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++CtgyPurp	<b>Name</b> Category Purpose <b>Typ</b> CategoryPurpose1Choice		"Verwendungskategorie" der Lastschrift	Purpose of the collection
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++CtgyPurp +++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> ExternalCategoryPurpose1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++CtgyPurp +++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>MndtRltdInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf	<b>Name</b> Mandate Related Information <b>Typ</b> SCLSDDMandateRelatedInformation1	AT-01 Unique Mandate Reference AT-16 Placeholder for the electronic signature data, if applicable AT-17 The type of Mandate (paper or e-Mandate).		

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
			AT-18 Identifier of the original Creditor who issued the Mandate AT-19 Unique mandate reference as given by the original creditor who issued the mandate AT-24 Reason for Amendment of the Mandate AT-25 Signing date of the Mandate AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03)		
1..1	<b>MndtId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++MndtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : ( ) \. ' \"s]){1,35}		Eindeutige Mandatsreferenz. (Nur Schema-Validierung).	Unique mandate reference. (Schema validation only).
1..1	<b>DtOfSgnt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++DtOfSgnt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Date Of Signature ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		Datum der Unterzeichnung des Mandats.	Date when mandate was signed.
0..1	<b>AmdmntInd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Grund für die Änderung des Mandats, falls vorhanden, muss Inhalt "true" oder "false" sein. (Schema-Validierung)  Falls Feld nicht belegt ist, wird von der Standardeinstellung "false" ausgegangen	Reason for amendment of the mandate. If completed must be 'TRUE' or 'FALSE'. (Schema validation)  If the field is not completed, 'FALSE' is assumed to be the default setting
0..1	<b>AmdmntInfDtls</b> Document	<b>Name</b> <b>Typ</b> Amendment Information Details SCLSDDAmendmentInformationDetails1		Belegung gemäß Originaltransaktion.	Entry according to original payment



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs				
0..1	<b>OrgnlMndtId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlMndtId	<b>Name</b> Original Mandate Identification <b>Typ</b> SCLSDDId8 <b>Pattern</b> ([A-Za-z0-9][+ ? / - : (\\) \., ' \s]){1,35}		Eindeutige Mandatsreferenz wie durch den ursprünglichen Gläubiger vergeben, der das Mandat herausgab.	Unique mandate reference as given by the original creditor who issued the mandate.
0..1	<b>OrgnlCdtrSchmeld</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld	<b>Name</b> Original Creditor Scheme Identification <b>Typ</b> SCLSDDCdtrSchmeld1		Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat.	Identifier of the original creditor who issued the mandate.
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld ++++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des ursprünglichen Zahlungsempfängers.	Name of the original creditor.
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld ++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDPrivateIdentification			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCctrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPrty1			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCctrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDId4			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCctrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \( \) \.\ ' \\s]){1,35}		Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat.	Identifier of the original creditor who issued the mandate.
1..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnCctrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm				
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnCctrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	<b>Name</b> <b>Typ</b> Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).	Only the code 'SEPA' is allowed. (Schema validation)
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
<b>SEPA</b>					
0..1	<b>OrgnIDbtrAcct</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnIDbtrAcct	<b>Name</b> <b>Typ</b> Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs +++++OrgnIDbtrAcct +++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id ++++++IBAN	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBANIdentifier <b>Pattern</b> [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id ++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlDbtrAcctOther2			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id ++++++Othr ++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max34Text <b>Length</b> 1 .. 34 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>OrgnlDbtrAgt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt	<b>Name</b> Original Debtor Agent <b>Typ</b> SCLSDDOrgnlDbtrAgt			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDOrgnlDbtrAgt1			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++BIC	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDOrgnlDbtrAgtOther2			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>ElctrncSgnt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++ElctrncSgnt	<b>Name</b> Electronic Signature <b>Typ</b> Max1025Text <b>Length</b> 1 .. 1025 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Platzhalter Elektronische Unterschrift falls vorhanden	Placeholder for electronic signature.
0..1	<b>RmtInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf	<b>Name</b> Remittance Information <b>Typ</b> SCLSDDRemittanceInformation1	AT-22 Remittance information	Verwendungszweckangaben des Zahlungsempfängers in strukturierter oder unstrukturierter Form. (Schema-Validierung)	Structured or unstructured remittance information (Schema validation)
1..1	<b>Ustrd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Ustrd	<b>Name</b> Unstructured <b>Typ</b> Max140Text <b>Length</b> 1 .. 140 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Strd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd	<b>Name</b> Structured <b>Typ</b> SCLSDDStructuredRemittanceInformation6		Im strukturierten Verwendungszweck dürfen max. 140x vorkommen. Es zählen nur die Informationen innerhalb des Elements <Strd>. Die Elemente inklusive Inhalte innerhalb des tags <Strd> werden mitgezählt. Fehlercode: XT33  Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.	Structured remittance information must not exceed 140 characters. Only information within the <Strd> element is counted. The elements including the contents within the tag <Strd> are also counted. Error code: XT33  All ISO 20022 field options are allowed.
0..1	<b>CdtrRefInf</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf	<b>Name</b> Creditor Reference Information <b>Typ</b> SCLSDDCreditorReferenceInformation2			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Tp</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp	<b>Name</b> Type <b>Typ</b> SCLSDDCreditorReferenceType2			
1..1	<b>CdOrPrtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++CdOrPrtry	<b>Name</b> Code or Proprietary <b>Typ</b> SCLSDDCreditorReferenceType1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++CdOrPrtry +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDDocumentType3Code			
<b>Anwendbare Codes / Acceptable Codes</b>					
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<p>+++++CdtrRefInf +++++Tp +++++Issr</p> <p><b>Ref</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Ref</p>	<p><b>Name</b> Reference <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>			
0..1	<p><b>UltmtDbtr</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr</p>	<p><b>Name</b> Ultimate Debtor <b>Typ</b> SCLSDDDPartyIdentification10</p>	<p>AT-15 Name of the Debtor Reference Party AT-37 Identification code of the Debtor Reference Party</p>	<p>Abweichender Zahler</p>	<p>Ultimate debtor</p>
0..1	<p><b>Nm</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr ++++Nm</p>	<p><b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse</p>		<p>Name des abweichenden Zahlers</p>	<p>Name of ultimate debtor</p>
0..1	<p><b>Id</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr ++++Id</p>	<p><b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDDParty4Choice</p>		<p>Identifikation des abweichenden Zahlers</p>	<p>Identifier of ultimate debtor</p>
1..1	<p><b>Orgld</b></p> <p>Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr ++++Id +++++Orgld</p>	<p><b>Name</b> Organisation Identification <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentification4</p>			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>BICOrBEI</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICOrBEI	<b>Name</b> BIC or BEI <b>Typ</b> SCLSDDAnyBICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 <b>Length</b> Code 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prvtld</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Prvtld	<b>Name</b> Private Identification <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentification5			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> Date and Place of Birth <b>Typ</b> DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	<b>Name</b> Birth Date <b>Typ</b> ISODate <b>Pattern</b> [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> Province of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	<b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Dbtr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr	<b>Name</b> Debtor <b>Typ</b> SCLSDDDPartyIdentification9	AT-14 Name of the Debtor AT-09 Address of the Debtor AT-27 Debtor Identification code	Zahler	Debtor

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des Zahlers oder Ersatzinformationen aus der Originalnachricht	Name of the Debtor or additional informations according the original payment
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr	<b>Name</b> Adresse des Zahlers <b>Typ</b> SCLSDDPPostalAddress1			
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++Ctry	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++AdrLine	<b>Name</b> Address Line <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		"Address Line" darf nur zweimal vorkommen. (Schema-Validierung)	Maximum of two occurrences of 'address line' allowed. (Schema validation)
0..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDPParty4Choice		Identifikation des Zahlers	Identifier of debtor

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Orgld</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4		Entweder "Organisation Identification" oder "Private Identification" ist vorhanden. (Schema-Validierung)  Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.	May not be given simultaneously with <Id><PrvtId> (see below). (Schema validation)  All ISO 20022 field options are allowed.
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICorBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b> Document	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm				
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 <b>Code</b> Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPersonIdentification5		Darf nicht gleichzeitig mit Id/OrgId (siehe oben) angegeben werden. (Schema-Validierung)  Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.	May not be given simultaneously with <Id><OrgId > (see below). (Schema validation)  All ISO 20022 field options are allowed.
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> Date and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Province of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			
1..1	<b>CityOfBirth</b>	<b>Name</b> <b>Typ</b> City of Birth Max35Text			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	<b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>SchmeNm</b>	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>DbtrAcct</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAcct	<b>Name</b> DebtorAccount <b>Typ</b> SCLSDDCashAccount7	AT -07 Account number (IBAN) of the Debtor	IBAN des Zahlungspflichtigen.	Account number of the debtor
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAcct +++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> SCLSDDAccountIdentification3Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAcct +++++Id ++++++IBAN	<b>Name</b> IBAN <b>Typ</b> IBANIdentifier <b>Pattern</b> [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		IBAN des Zahlers	IBAN of the debtor
1..1	<b>DbtrAgt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt	<b>Name</b> Debtor Agent <b>Typ</b> SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	AT-13 BIC of Debtor Bank	BIC des Zahlungsdienstleister des Zahlers	BIC of Debtor Bank
1..1	<b>FinInstnId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnId	<b>Name</b> Financial Institution Identification <b>Typ</b> SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document	<b>Name</b> BIC <b>Typ</b> BICIdentifier <b>Pattern</b> [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3})		Debtor Agent BIC aus der Originaltransaktion.	Debtor Agent BIC from the original instruction

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld ++++++BIC	{0,1}		Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directories. Fehlercode: XT27  Prüfung nur bei Weiterleitung der Transaktion vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein registrierter direkter oder Reachable BIC am entsprechenden STEP2 SDD Service sein. Fehlercode: PY01	Validity of BIC according to SCL Directory. Error code: XT27  Check only if the direct debit is forwarded from the SEPA-Clearer to STEP2: BIC must belong to a registered reachable BIC of the respective STEP2 SDD Service via the Deutsche Bundesbank. Error code: PY01
1..1	<b>CdtrAgt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt	<b>Name Typ</b> Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	AT-12 BIC of the Creditor bank	BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers	BIC of the Creditor bank
1..1	<b>FinInstnld</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnld	<b>Name Typ</b> Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice			
1..1	<b>BIC</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnld ++++++BIC	<b>Name Typ Pattern</b> BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Creditor Agent BIC ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05  Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directories. Fehlercode: XT27  Prüfung nur bei Weiterleitung der Transaktion vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein über die Bundesbank registrierter Reachable BIC am entsprechenden STEP2 SDD Service sein. Fehlercode: PY01	Creditor agent BIC is included in the duplication check at single record level Error code: AM05  Validity of BIC according to SCL-Directory. Error code: XT27  Check only if the direct debit is forwarded from the SEPA-Clearer to STEP2: BIC must belong to a registered reachable BIC of the respective STEP2 SDD Service via the Deutsche Bundesbank. Error code: PY01

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>Cdtr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr	<b>Name</b> Creditor <b>Typ</b> SCLSDDId2	AT-03 Name of the Creditor AT-05 Address of the Creditor	Zahlungsempfänger	Creditor
1..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++Nm	<b>Name</b> Name <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		Name des Zahlungsempfängers.	Name of the creditor.
0..1	<b>PstlAdr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++PstlAdr	<b>Name</b> Postal Address <b>Typ</b> SCLSDDPostalAddress1		Adresse des Zahlungsempfängers.	Address of the creditor.
0..1	<b>Ctry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++PstlAdr ++++Ctry	<b>Name</b> Country <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
0..2	<b>AdrLine</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++PstlAdr ++++AdrLine	<b>Name</b> Adress Line <b>Typ</b> Max70Text <b>Length</b> 1 .. 70 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse		"Address Line" darf nur zweimal vorkommen. (Schema-Validierung)	Maximum of two occurrences of 'address line' allowed. (Schema validation)

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>CdtrAcct</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct	<b>Name</b> <b>Typ</b> Creditor Account SCLSDDCashAccount7	AT-04 Account number (IBAN) of the Creditor	IBAN des Zahlungsempfängers.	Account number of the creditor
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct ++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice			
1..1	<b>IBAN</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct ++++Id ++++IBAN	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		IBAN des Zahlungsempfängers.	IBAN of the creditor
0..1	<b>UltmtCdtr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Ultimate Creditor SCLSDDPartyIdentification10	AT-38 Name of the Creditor Reference Party AT-39 Identification code of the Creditor Reference Party	Abweichender Zahlungsempfänger	Ultimate creditor
0..1	<b>Nm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr ++++Nm	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name des abweichenden Zahlungsempfängers	Name of ultimate creditor
0..1	<b>Id</b> Document	<b>Name</b> <b>Typ</b> Identification SCLSDDParty4Choice			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
	+FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id				
1..1	<b>Orgld</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld	<b>Name</b> <b>Typ</b> Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4			
1..1	<b>BICorBEI</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICorBEI	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	<b>Name</b> <b>Typ</b> Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++++Id	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group



Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> <b>Typ</b> Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> <b>Typ</b> Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1Code <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> 1 .. 4 \S+.* collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Proprietary Max35Text 1 .. 35 \S+.* collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Issuer Max35Text 1 .. 35 \S+.* collapse			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	+++++Othr +++++Issr <b>PrvtId</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId	<b>Name</b> <b>Typ</b> Private Identification SCLSDDPersonIdentification5			
1..1	<b>DtAndPlcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> Daten and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth			
1..1	<b>BirthDt</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Pattern</b> Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}			
0..1	<b>PrvcOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	<b>Name</b> <b>Typ</b> <b>Length</b> <b>Pattern</b> <b>WhiteSpace</b> Province of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
1..1	<b>CityOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	<b>Name</b> City of Birth <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>CtryOfBirth</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth	<b>Name</b> Country of Birth <b>Typ</b> CountryCode <b>Pattern</b> [A-Z]{2,2}			
1..1	<b>Othr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Prvtld +++++++Othr	<b>Name</b> Other <b>Typ</b> SCLSDDGenericPersonIdentification1			
1..1	<b>Id</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++Id	<b>Name</b> Identification <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Status	Element/Attribute	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	Contents and Checks
0..1	<b>SchmeNm</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	<b>Name</b> Scheme Name <b>Typ</b> SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice			
1..1	<b>Cd</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	<b>Name</b> Code <b>Typ</b> SCLSDDExternalPersonIdentification1Code <b>Length</b> 1 .. 4 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
1..1	<b>Prtry</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	<b>Name</b> Proprietary <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			
0..1	<b>Issr</b> Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Issr	<b>Name</b> Issuer <b>Typ</b> Max35Text <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Pattern</b> \S+.* <b>WhiteSpace</b> collapse			

Fett/Bold = Element/Element, Kursiv/Italic = Attribut/Attribute, Grau/Grey = Gruppe/Group